

IBF 25-1

Benzin Freischneider
Petrol brushcutter
Coupe-bordures à essence
Decespugliatore a benzina
Benzinski čistač trave
Motorna kosa

DE

Gebrauchsanweisung - Originalbetriebsanleitung
Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen!

GB

Operating Instructions - Translation of the original Operating Instructions
Read operating instructions before use!

FR

Mode d'emploi - Traduction du mode d'emploi d'origine
Lire attentivement le mode d'emploi avant chaque mise en service !

IT

Istruzioni per l'uso - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali.
Prima della messa in funzione leggere le istruzioni per l'utilizzo!

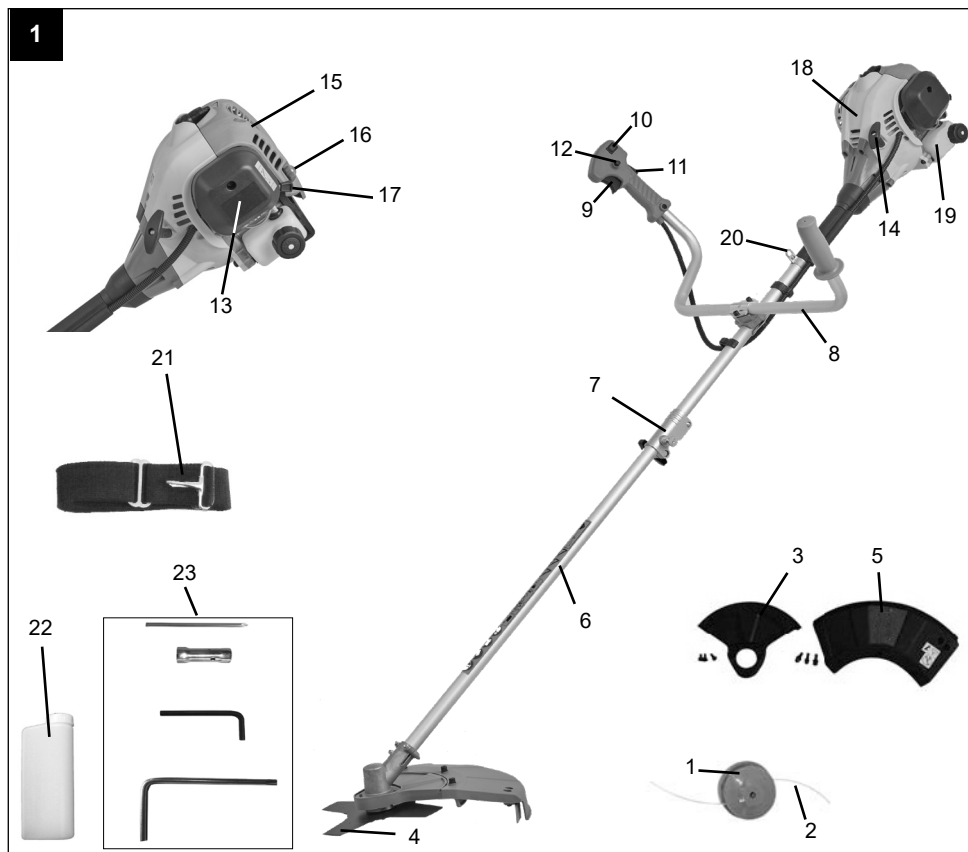
HR

Uputstvo za uporabu - Prijevod originalne upute za uporabu
Prije stavljanja u pogon pročitajte uputstvo za uporabu!

SI

Navodila za uporabo - Prevod originalnega navodila za uporabo
Pred uporabo preberite navodilo za uporabo!





DE - Bezeichnung der Teile

1. Fadenkopf
2. Schneidfaden
3. Schutzabdeckung für Metall-Schneidblatt
4. Schneidblatt
5. Schutzabdeckung für Schneidfaden
6. Schaftrohr
7. Schaftkupplung
8. Handgriff
9. Gashebel
10. Zündschalter
11. Sperrhebel
12. Sperrknopf

13. Luftfiltergehäuse
14. Startergriff
15. Schalldämpferabdeckung
16. Kraftstoffpumpe
17. Starterklappe / Choke
18. Startergehäuse
19. Kraftstofftank
20. Befestigungs-Öse für Tragegurt
21. Tragegurt
22. Optional: Öl/Benzin Mischflasche
23. Optional: Werkzeug

GB - List of components

1. Cord cutting head
2. Cutting cord
3. Protective shield for metal blade
4. Cutting blade
5. Protective shield for cutting cord
6. Shaft
7. Shaft coupling
8. Handle
9. Throttle lever
10. Ignition switch
11. Locking lever
12. Locking button

FR - Désignation des pièces

1. Tête de fil
2. Fil de coupe
3. Chape de protection pour lame de coupe métallique
4. Lame
5. Chape de protection pour fil de coupe
6. Hampe
7. Dispositif de raccordement
8. Poignée
9. Accélérateur
10. Interrupteur
11. Levier d'arrêt
12. Bouton d'arrêt

IT - Identificazione dei componenti

1. Testina del filo
2. Filo tagliente
3. Copertura di protezione per lama di taglio metallica
4. Lama di taglio
5. Copertura di protezione per filo tagliente
6. Fusto
7. Giunto di raccordo
8. Impugnatura
9. Leva dell'acceleratore
10. Interruttore di accensione
11. Leva di bloccaggio
12. Pulsante di bloccaggio

HR - Oznaka dijelova

1. Glava za nit
2. Rezna struna
3. Zaštitni pokrov metalnog reznog lista
4. Rezni list
5. Zaštitni pokrov rezne strune
6. Cijevni držak
7. Spojnu spojku
8. Ručka
9. Poluga gasa
10. Sklopka za paljenje
11. Zaporna poluga
12. Zaporni gumb

13. Air filter housing
14. Starter handle
15. Silencer cover
16. Fuel pump
17. Choke
18. Starter housing
19. Fuel tank
20. Fastening eye for carry strap
21. Carry belt
22. Optional: Oil/petrol mixing bottle
23. Optional: Tool

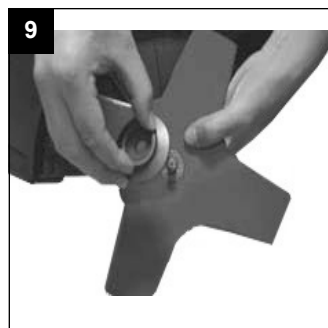
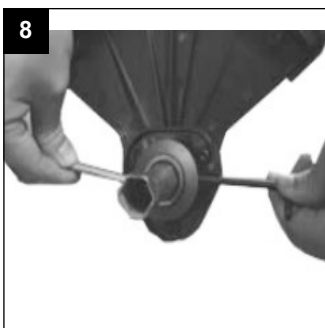
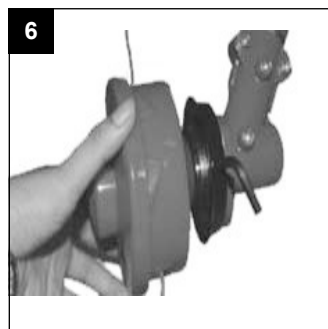
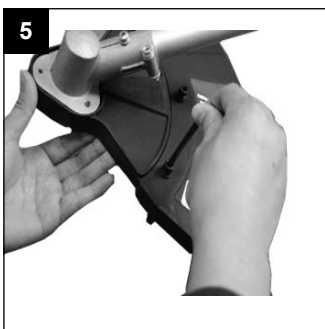
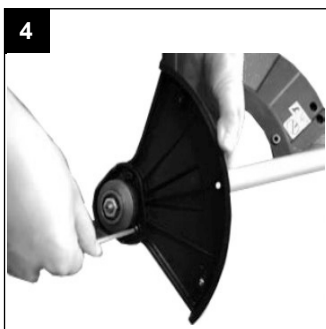
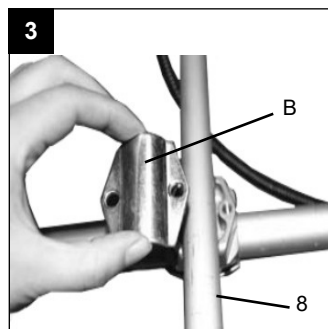
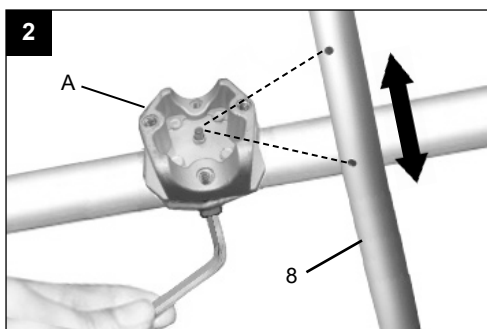
13. Boîtier du filtre à air
14. Levier de starter
15. Recouvrement de l'amortisseur de bruit
16. Pompe à carburant
17. Clapet de démarrage / starter
18. Boîtier de starter
19. Réservoir à carburant
20. OEillet de fixation pour bandoulière
21. Bandoulière
22. Facultatif: Mélangeur huile/essence
23. Facultatif: Outil

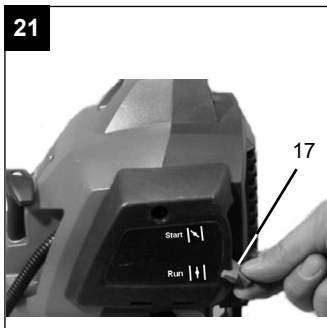
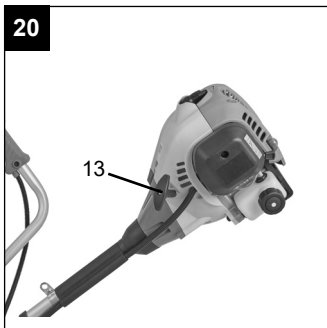
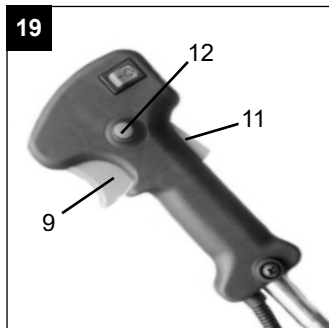
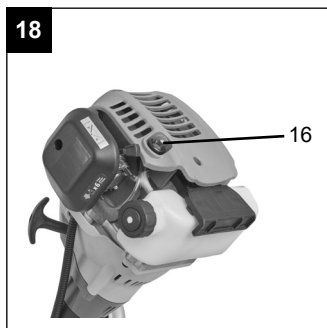
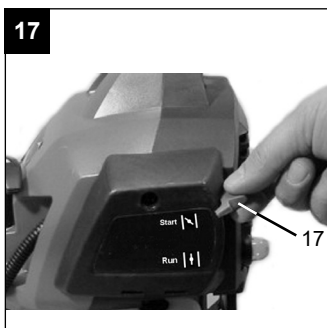
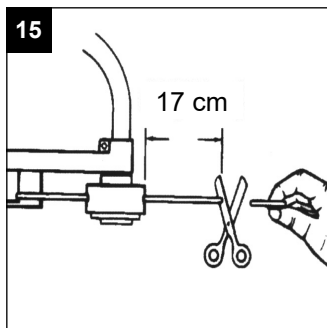
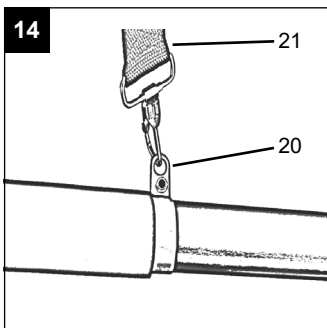
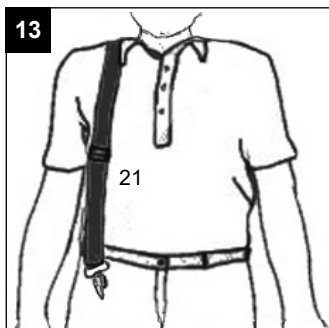
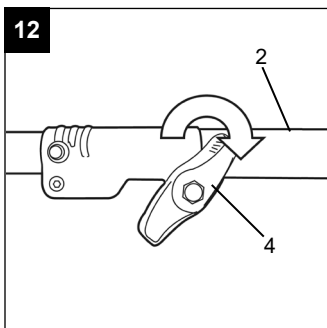
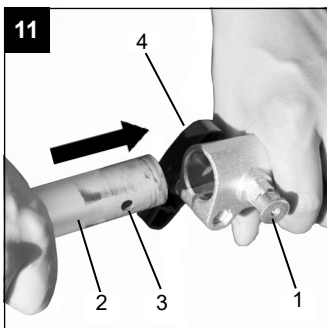
13. Alloggiamento del filtro dell'aria
14. Manopola d'avviamento
15. Copertura del silenziatore
16. Pompa del carburante
17. Farfalla d'avviamento
18. Alloggiamento del dispositivo d'avviamento
19. Serbatoio del carburante
20. Asola di fissaggio per tracolla
21. Tracolla
22. Facoltativo: Flacone di miscela olio/benzina
23. Facoltativo: Utensile

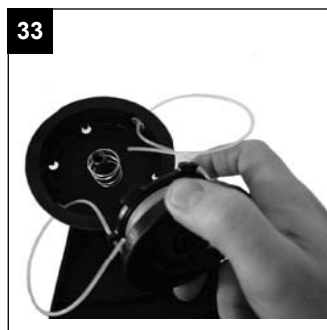
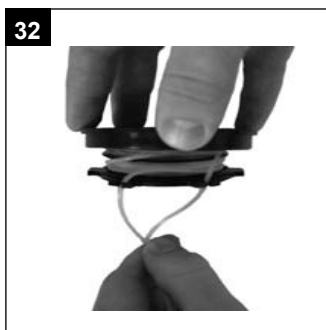
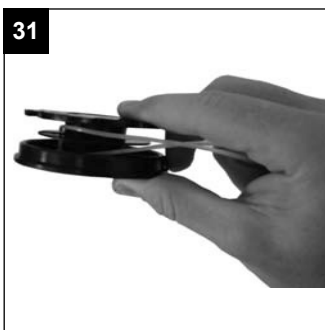
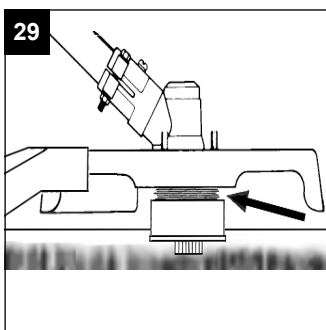
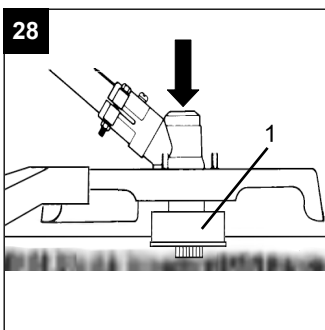
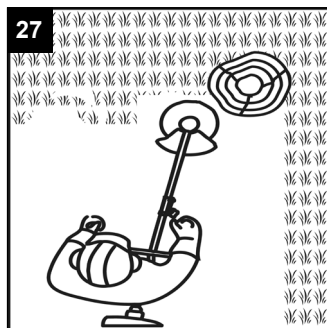
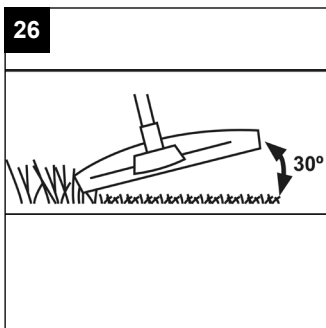
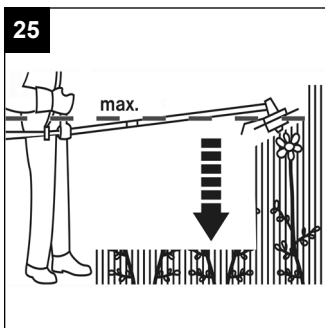
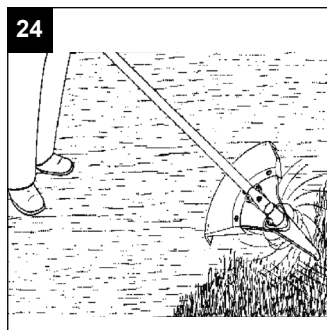
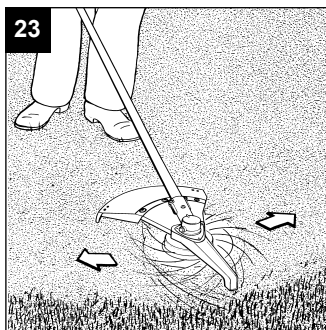
13. Kuæište za zraèni filter
14. Drška startera
15. Pokrov za zvuènu izolaciju
16. Pumpa za gorivo
17. Poèetna zaklopka / èok
18. Kuçište startera
19. Spremnik za gorivo
20. Prièvrсна ušica remena za nošenje
21. Remen za nošenje
22. Opcionalno: Boca za miješanje ulja i benzina
23. Opcionalno: Alat

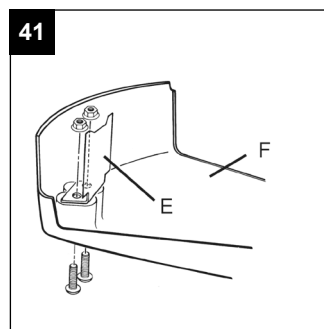
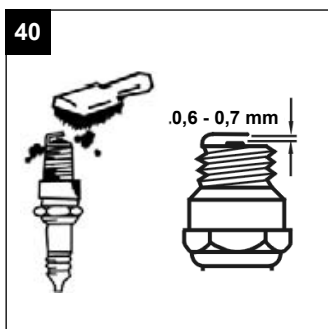
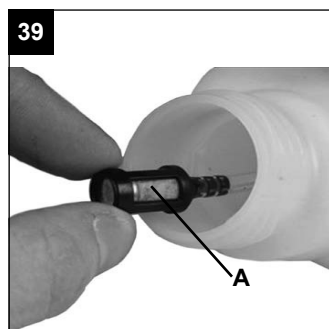
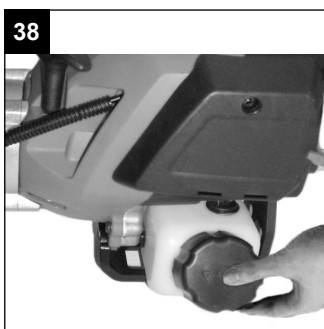
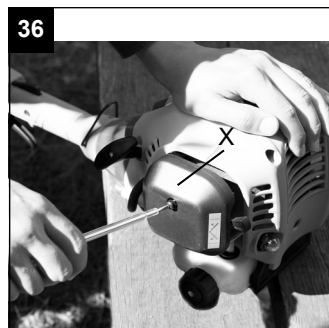
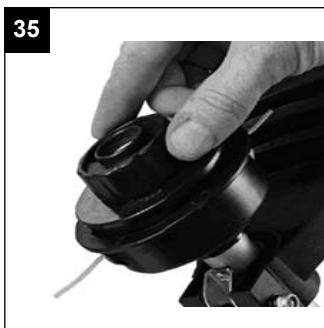
SI - Opis delov

1. Glava rezalne nitke
2. Rezalna nitka
3. Zaščitni pokrov za rezilo
4. Rezilo
5. Zaščitni pokrov za rezalno nitko
6. Cev ročaja
7. Povezava pogonske gredi
8. Ročaj
9. Ročica za plin
10. Vžigalno stikalo
11. Zaporni vzvod
12. Gumb za zaklepanje
13. Ohišje zračnega filtra
14. Ročaj zaganjalnika
15. Pokrov za zvočno izolacijo
16. Črpalka za gorivo
17. Zagonska loputa/dušilna loputa
18. Ohišje zaganjalnika
19. Rezervoar za gorivo
20. Pritrdilno uho za nosilni pas
21. Nosilni pas
22. Izbirno: mešalna plastenka za olje/bencin
23. Izbirno: orodje









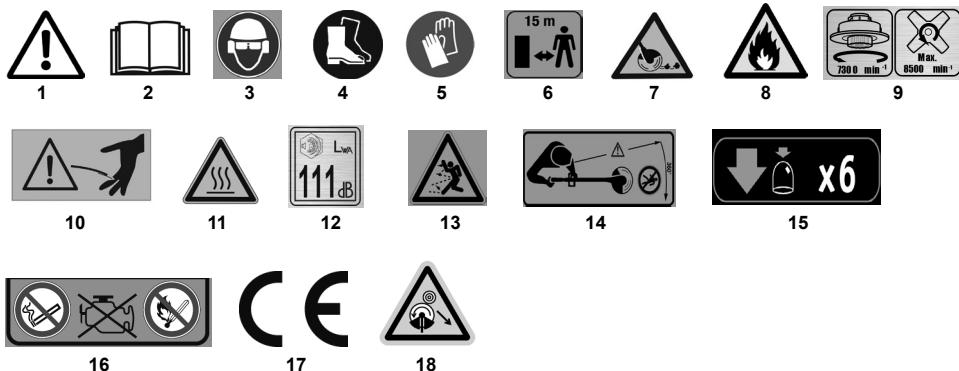
INHALTSVERZEICHNIS	Seite
BEZEICHNUNG DER TEILE	1 - 2
ABBILDUNGEN	3 - 6
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	DE-1
ERKLÄRUNG DER HINWEISSCHILDER AUF DEM GERÄT	DE-2
TECHNISCHE DATEN	DE-3
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	DE-4
LIEFERUMFANG	DE-6
VOR INBETRIEBNAHME	DE-6
TREIBSTOFF UND ÖL	DE-7
STARTVORGANG	DE-7
BEDIENUNGSHINWEISE	DE-7
WARTUNG- UND INSTANDHALTUNG	DE-9
TRANSPORT	DE-9
LAGERUNG	DE-10
FEHLER DES MOTORS BEHEBEN	DE-10
ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ	DE-11
GARANTIEBEDINGUNGEN	DE-11
ERSATZTEILE	DE-11
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	
SERVICE	

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Gerät ist zum Schneiden von Rasen und Grasflächen geeignet. Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf die Benzinmotorsense nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf die Benzinmotorsense nicht zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf die Benzinmotorsense nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät



1. Warnung!
2. Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!
3. Augen-/ Kopf- und und Gehörschutz tragen!
4. Festes Schuhwerk tragen!
5. Schutzhandschuhe tragen!
6. Der Abstand zwischen Maschine und Umstehenden muss mindestens 15m betragen!
7. Achte auf weggeschleuderte Teile.
8. Achtung! - Benzin ist entflammbar. Vor dem Nachtanken den Motor mindestens 2 Minuten abkühlen lassen.
9. Maximale Drehzahl der Schneidvorrichtung. Verwenden Sie ausschließlich geeignete Schneidvorrichtungen.
10. VERLETZUNGSGEFAHR! Umlaufendes Werkzeug! Werkzeug läuft nach!
11. ACHTUNG: Heisse Oberfläche.
12. Garantierter Schalleistungspegel LWA
13. Gefahr umherfliegender Teile!
14. Dritte aus dem Gefahrenbereich halten.
15. Drücken Sie die Benzinpumpe 6 mal
16. Benzin und Öl sind feuergefährlich und können explodieren. Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten.
17. Bestätigt die Konformität des Elektrowerkzeugs mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.
18. Auf Messeranstoß achten. Gefährlicher Rückschlag!

BESCHREIBENDE SYMBOLE AN DER MASCHINE (falls vorhanden)



Gemischttank



Stellungen des Motorschalters

a = Aus/Off

b = Betrieb/On

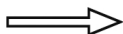


Chokehebel (Starter)



Primer

BESCHREIBENDE SYMBOLE AN DEN SCHUTZVORRICHTUNGEN (falls vorhanden)



Drehrichtung der Schneidvorrichtung

Benzinfreischneider

TECHNISCHE DATEN

Modell	IBF 25-1	
Motorleistung	kW	0,8
Motortyp		2-Takt
Hubraum	cm ³	25
Treibstoff	Benzin/Öl-Gemisch	40:1
Tankinhalt	ml	500
Leerlaufdrehzahl Motor	min ⁻¹	3000
Max. Motordrehzahl	min ⁻¹	10500
Max. Drehzahl des Schneidwerkzeugs	min ⁻¹	8500
Kraftstoffverbrauch	kg/h	0,38
Schnittbreite	cm	43 (Messer = 23)
Fadenstärke	mm	2,0
Fadenvorrat	m	2 x 3,0
Fadenverlängerung		Tippautomatik
Gewicht	kg	6,5
Schalldruckpegel	dB (A)	97,3 [K 3,0 dB(A)]
Schalleistungspegel	dB (A)	111
Vibration linker Handgriff	m/s ²	6,71 [K 1,5 m/s ²]
Vibration rechter Handgriff	m/s ²	7,18 [K 1,5 m/s ²]

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

Die Geräte sind nach den Vorschriften gemäß, DIN EN ISO 11806, gebaut und entsprechen voll den Vorschriften des Produktsicherheitsgesetzes.

Hinweis: Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Messverfahren ermittelt worden und kann für den Vergleich mit anderen Werkzeugen herangezogen werden. Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung durch Schwingungen herangezogen werden.

⚠️ ACHTUNG! Der Schwingungswert kann sich abhängig vom Einsatz und Einsatzwerkzeugen ändern und auch über dem angegebenen Wert liegen. Es besteht die Notwendigkeit, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Belastung durch Schwingungen während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Werkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

⚠️ GEFAHR: Das Anlassersystem dieser Maschine verursacht ein relativ schwaches Magnetfeld, wobei aber trotzdem nicht ausgeschlossen werden kann, dass Funktionsstörungen bei aktiven oder passiven Implantaten des Bedieners auftreten können, mit dementsprechend schweren Gesundheitsrisiken. Trägern dieser medizinischen Vorrichtungen wird daher dringend empfohlen, einen Arzt oder den Hersteller der Vorrichtungen zu befragen, bevor die Maschine verwendet wird.

⚠️ ACHTUNG: Bei längerfristiger Arbeit mit vibrierenden Werkzeugen können vor allem bei Personen mit Durchblutungsstörungen Verletzungen und Gefäßerkrankungen (bekannt als "Raynaud- Syndrom" oder "Leichenfinger") auftreten. Die Symptome können die Hände, Handgelenke und Finger betreffen, und stellen sich als Gefühlslosigkeit, Kribbeln, Kitzeln, Schmerzen, blasse Haut oder strukturelle Veränderungen der Haut dar. Diese Effekte können durch niedrige Umgebungstemperaturen bzw. durch besonders festes Greifen der Handgriffe verstärkt werden. Beim Auftreten der Symptome müssen die Verwendungszeiten der Maschine verkürzt, und ein Arzt aufgesucht werden.

Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

Angaben zur Geräuschemission gemäß Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) bzw. EG-Maschinenrichtlinie: Der Schall- druckpegel am Arbeitsplatz kann 80 dB (A) überschreiten. In dem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich (z.B. Tragen eines Gehörschutzes).

⚠️ Bitte beachten Sie: Dieses Gerät darf in Wohngebieten nach der deutschen Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.

Zusätzlich gilt das Betriebsverbot zu folgenden Tageszeiten: von 7:00 Uhr bis 9:00 Uhr, von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr und von 17:00 bis 20:00 Uhr.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

A) VOR DEM GEBRAUCH

- 1) **Lesen Sie die Anweisungen aufmerksam.** Machen Sie sich mit den Bedienungsteilen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut. Lernen Sie, den Motor schnell abzustellen.
- 2) **Die Maschine nur für den vorgesehenen Einsatzzweck verwenden, d.h.**
 - **Schneiden von Gras und nicht holziger Pflanzen**, mittels eines Nylonfadens (z.B. Trimmen von Beetkanten, Pflanzungen, Mauern, Umzäunungen oder kleine Grünflächen, um den mit einer Motorsense ausgeführten Schnitt abzuschließen);
 - **Schneiden von hohem Gras, kleinen Ästen und holzigen Unkraut** mit der Hilfe von Metall- oder Kunststoffmessern.
 - Ein unzumutbarer Gebrauch kann generell gefährlich sein und die Maschine beschädigen.
 - Folgende Punkte gehören zur unzumutbaren Verwendung (beispielhaft):
 - Verwenden der Maschine zum Kehren;
 - Hecken schneiden oder andere Arbeiten, bei denen die Schneidevorrichtung nicht in Bodenhöhe verwendet wird;
 - Baumschnitt;
 - Verwenden der Maschine mit der Schneidevorrichtung oberhalb der Gürtellinie des Bedieners;
 - Verwenden der Maschine für den Schnitt von nicht pflanzlichen Materialien;
 - Verwenden der Maschine durch mehr als eine Person.
- 3) Erlauben Sie niemals Kindern oder Personen, die nicht über die erforderlichen Kenntnisse dieser Gebrauchsanweisung verfügen, die Maschine zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- 4) Die Maschine darf nicht von mehr als einer Person benutzt werden.
- 5) **Maschine niemals benutzen:**
 - Während Personen, besonders Kinder oder Tiere in der Nähe sind;
 - Wenn der Benutzer müde ist oder sich nicht wohl fühlt, oder wenn er Arzneimittel oder Drogen, Alkohol oder andere Stoffe zu sich genommen hat, die seine Aufmerksamkeit- und Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen;
 - Wenn der Benutzer nicht imstande ist, die Maschine mit zwei Händen festzuhalten bzw. wenn er bei der Arbeit nicht stabil auf den Beinen das Gleichgewicht halten kann.
- 6) Beachten Sie, dass der Benutzer für Unfälle und Schäden verantwortlich ist, die anderen Personen oder deren Eigentum widerfahren können.

B) VORBEREITENDE MASSNAHMEN

- 1) Bei der Arbeit, muss der Benutzer eine geeignete Kleidung tragen, die ihn in seinen Bewegungen nicht hindert.
 - Eng anliegende Schutzkleidung mit schnittfesten Schutzeinsätzen tragen.
 - Schutzhelm, Handschuhe, Schutzbrille und schnitt-

- feste Sicherheitsschuhe mit rutschfester Sohle tragen.
 - Gehörschutz tragen.
 - Keine Schale, Hemden, Halsketten oder andere lose hängende Zubehöre tragen, die sich in der Maschine oder in eventuell auf dem Arbeitsplatz befindlichen Gegenständen verfangen könnten.
 - Langes Haar zusammenbinden.
- 2) **ACHTUNG: GEFAHR! Benzin ist hochgradig entflammbar:**
 - Kraftstoff in eigens zu diesem Zweck vorgesehenen, zugelassenen Behältern aufbewahren;
 - beim Umgang mit Kraftstoffen nicht rauchen;
 - Tankverschluss langsam öffnen, um den darin entstandenen Druck langsam abzubauen;
 - Kraftstoff nur im Freien mit Hilfe eines Trichters nachfüllen;
 - Kraftstoff ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet bzw. Benzin nachgefüllt werden;
 - falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Statt dessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Bis das Benzin nicht vollständig verdampft ist und die Benzindämpfe nicht verflüchtigt sind, vermeiden Sie alles, was einen Brand verursachen könnte;
 - jegliche Spur von eventuell auf der Maschine oder auf dem Boden verschüttetem Benzin sofort entfernen;
 - Maschine nicht am Befüllungsort starten;
 - der Kontakt zwischen Kraftstoff und den Kleidern ist zu vermeiden, und in einem solchen Fall, kleiden Sie sich lieber um, bevor Sie den Motor starten;
 - Tankverschluss und Verschluss des Benzinbehälters müssen immer gut zugeschraubt sein.
 - 3) Fehlerhafte oder beschädigte Schalldämpfer austauschen.
 - 4) **Vor dem Gebrauch** die ganze Maschine gründlich überprüfen und insbesondere:
 - der Gashebel und der Sicherheitshebel müssen sich leicht bewegen lassen, nicht klemmen und wenn losgelassen, müssen sie automatisch und schnell ihre Ausgangsposition wieder einnehmen;
 - der Gashebel muss blockiert bleiben, solange der Sicherheitshebel nicht betätigt wird;
 - der Motorabstellschalter muss von einer Position auf die andere leicht verstellbar sein;
 - das Elektrokabel und vor allem das Zündkerzenkabel müssen einwandfrei sein, um eine Funkenbildung auszuschließen und der Stecker muss vorschriftsmäßig an der Zündkerze angebracht sein;
 - die Handgriffe und Schutzvorrichtungen der Maschine müssen gereinigt und abgetrocknet, und schließlich an die Maschine fest angebracht werden;
 - Schneidvorrichtungen oder Schutzeinrichtungen dürfen nie beschädigt sein.
 - 5) Prüfen Sie die korrekte Position der Handgriffe und des Anschlusspunktes der Traggurte, sowie das Gleichgewicht der Maschine.
 - 6) Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn, dass die Schutzvorrichtungen für das Schneidwerkzeug geeignet, und korrekt montiert sind.

- 7) Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich, und entfernen Sie alles was von der Maschine weggeschleudert werden könnte oder die Schneidvorrichtung und den Motor beschädigen könnte (Steine, Äste, Stahldraht, Knochen, usw.).

C) DIE MASCHINE IM EINSATZ

- 1) Der Motor darf nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliche Kohlenmonoxydgase sammeln können.
- 2) Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung.
- 3) **Eine sichere und stabile Position einnehmen:**
 - vermeiden Sie so gut wie möglich den Einsatz der Maschine auf nassem oder rutschigem Boden oder jedenfalls auf unebenen oder steilen Böden, wenn für den Benutzer bei der Arbeit keine ausreichende Stabilität gewährleistet ist;
 - rennen Sie nicht, gehen Sie immer vorsichtig voran und achten Sie auf die Bodenunebenheiten und auf die Anwesenheit eventueller Hindernisse;
 - bewerten Sie die potentiellen Risiken des zu bearbeitenden Geländes, und ergreifen Sie alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen für die eigene Sicherheit, vor allen auf Hängen, gefährlichem, rutschigem oder unsicherem Gelände;
 - Bei Hängen muss immer quer zum Gefälle gearbeitet werden, nie bergauf oder bergab, und immer mit der Schneidvorrichtung in Talrichtung.
- 4) Beim Anlassen des Motors die Maschine festhalten:
 - den Motor erst mindestens 3 Meter vom Befüllungs-ort entfernt starten;
 - prüfen Sie, dass sich andere Personen mindestens 15 Meter vom Aktionsradius der Maschine, und bei schweren Schnitarbeiten mindestens 30 Meter entfernt befinden;
 - Schalldämpfer und demnach auch die Abgase nie gegen entflammare Stoffe richten:
- 5) **Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Motors** und lassen Sie ihn nicht überdrehen.
- 6) Die Maschine darf keinen übermäßigen Kräften ausgesetzt werden, und kleine Maschinen dürfen nicht für schwere Arbeiten verwendet werden. Die Verwendung einer geeigneten Maschine vermindert die Risiken und verbessert die Qualität der Arbeit.
- 7) Sicherstellen, dass sich die Schneidvorrichtung nicht bewegt solange der Motor leer läuft, und dass nach Betätigung des Gashebels der Motor dann auch schnell wieder auf den Leerlauf gebracht wird.
- 8) Achten Sie darauf, dass das Messer nicht gegen harte Fremdkörper prallt und auf das eventuell durch die Bewegung des Messers herumfliegende Material.
- 9) Während der Arbeiten muss die Maschine immer am Traggurt befestigt sein.
- 10) **Der Motor ist abzustellen:**
 - wenn Sie die Maschine unbewacht lassen.
 - bevor Sie nachtanken.
 - während des Wechsels der Arbeitsbereiche.
- 11) **Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie das Kerzenkabel heraus:**
 - bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihr durchführen;

- nachdem ein Fremdkörper getroffen wurde. Prüfen Sie, ob an der Maschine Schäden entstanden sind, und führen Sie die erforderlichen Reparaturen aus, ehe Sie die Maschine wieder benutzen;
- wenn die Maschine auf anormale Weise zu vibrieren beginnt: in diesem Fall sofort die Ursachen der Vibrationen ausfindig machen und die notwendigen Untersuchungen in einem Fachbetrieb durchführen lassen.
- wenn die Maschine nicht benutzt wird.

D) WARTUNG UND LAGERUNG

- 1) Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, und Schrauben fest angezogen sind, um sicher zu sein, dass die Maschine immer unter guten Bedingungen arbeitet. **Eine regelmäßige Wartung ist unentbehrlich für die Sicherheit und die Einhaltung der Leistungsfähigkeit.**
- 2) Bewahren Sie die Maschine mit Benzin im Tank niemals innerhalb eines Raumes auf, in dem Benzindämpfe mit offenem Feuer, einer heißen Quelle oder Funken in Berührung kommen könnten.
- 3) Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem Raum abstellen.
- 4) Um die Brandgefahr zu vermindern, ist der Motor, der Abgasschalldämpfer und der Lagerort für die Kraftstoffe stets frei von Zweigresten, Blättern oder überflüssigem Fett zu halten; Behälter mit Schneidresten niemals innerhalb eines Raumes lassen
- 5) Falls der Tank zu entleeren ist, muss dies im Freien erfolgen und bei kaltem Motor.
- 6) Tragen Sie bei jedem Eingriff auf der Schneidvorrichtung Handschuhe.
- 7) **Verwenden Sie, aus Sicherheitsgründen, nie die Maschine mit abgenutzten oder beschädigten Teilen. Die beschädigten Teile müssen ersetzt und dürfen niemals repariert werden. Nur Original-Ersatzteile verwenden.** Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden. Die Schneidwerkzeuge müssen immer das Herstellerzeichen tragen, wie auch den Verweis auf die maximale Arbeitsdrehzahl.
- 8) Vergewissern Sie sich vor dem Wegräumen der Maschine, dass Sie für die Wartung verwendete Schraubenschlüssel oder Werkzeuge entfernt haben.
- 9) Maschine nicht in Kinderreichweite aufbewahren!

E) TRANSPORT UND HANDHABUNG

- 1) Folgende Hinweise müssen bei Transport und Handhabung der Maschine beachtet werden:
 - Motor ausschalten; abwarten bis die Schneidvorrichtung vollständig stillsteht, Zündkerzenstecker abtrennen;
 - Schutz der Schneidvorrichtung montieren;
 - Maschine ausschließlich an den Handgriffen aufheben und die Schneidvorrichtung in die der Lauf-richtung entgegengesetzte Richtung positionieren.
- 2) Sollte der Transport der Maschine mit einem Kraftfahrzeug erfolgen, so muss sie so aufgestellt werden, dass sie keine Gefahr darstellt und auch gut befestigt werden, um das Umkippen mit nachfolgender Schadenentstehung und Kraftstoffauslauf zu verhindern.

Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

Vor Inbetriebnahme

Montage

1. Montage des Handgriffes (Abb. 2+3)

1. Optional: Montieren Sie die Griffhalterung (A) am Schaft.
2. Platzieren Sie den Lenkergriff (8) in die Aufnahme der unteren Halterung (A). Achten Sie darauf, dass sich die Bedienelemente auf der rechten Seite befinden.
3. Danach legen Sie die Klammer (B) über den Griff und befestigen die 2 Schrauben.

2. MONTAGE DER SCHUTZABDECKUNG FÜR DAS METALLSCHNEIDBLATT (Abb. 3)

1. Setzen Sie die Schutzabdeckung auf das Getriebegehäuse und richten Sie sie entsprechend der Montagebohrungen aus. Setzen Sie die 3 Schrauben wie in Abb. 3 aufgezeigt ein und ziehen Sie diese fest an.



ACHTUNG: Beachten Sie, dass alle Bauteile richtig montiert und die Schrauben festgezogen sind.



ACHTUNG! - Befolgen Sie immer die Sicherheitsvorkehrungen. Der Freischneider darf nur für den Schnitt von Gras oder leichten Unkräutern eingesetzt werden. Es ist absolut verboten, andere Arten von Materialien zu schneiden. Benutzen Sie den Freischneider nicht als Hebel zum Anheben, Versetzen oder zum Zerkleinern von Gegenständen; befestigen Sie ihn auch nicht an starren Halterungen. Es ist verboten, am Antrieb des Freischneider Geräte oder Zusätze anzubringen, die nicht vom Hersteller für diesen Zweck ausdrücklich angegeben sind.

3. MONTAGE DER SCHUTZSCHILDERWEITERUNG (Abb. 5)

Montieren Sie die Schutzschilderweiterung wie in Abb. 4 dargestellt mit Hilfe der 3 mitgelieferten Schrauben, Muttern und Unterlegscheiben.



ACHTUNG: Die Kunststoffschutzabdeckung muss bei Betrieb mit Fadenschneidkopf immer installiert sein, um den Faden auf die richtige Länge zu kürzen und den Benutzer zu schützen.

4. MONTAGE DES FADENSCHNEIDKOPFS

1. Entfernen Sie den Splint vom Ende der Antriebswelle (Abb. 7).
2. Stecken Sie einen Inbusschlüssel seitlich in das Loch des unteren Halteflansches, um ein Mitdrehen des Getriebes zu verhindern. Schrauben Sie mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel die Mutter ab - **im Uhrzeigersinn** (Abb. 8).
3. Nehmen Sie den oberen Halteflansch ab.



Bewahren Sie die Mutter, den Splint und den oberen Halteflansch gut auf. Diese werden für die Montage des Metallschneidblatts benötigt !

4. Schrauben Sie den Fadenschneidkopf auf die Gewindespindel auf - **im Gegenuhrzeigersinn** - und drehen Sie ihn handfest. (Abb. 6)

Bitte beachten, dass die Fadenspule ordnungsgemäß im Spulengehäuse sitzt, dass sich die Feder unter der Fadenspule befindet und dass die Fadenenden durch die beiden Fadenösen nach aussen geführt sind.

5. MONTAGE DES METALLMESSERS



ACHTUNG! - Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn das Schneidblatt verbogen ist oder die Schneidzähne angeschlagen sind oder fehlen. Wechseln Sie ein schadhaftes Schneidblatt sofort aus !



ACHTUNG! - Bedienen Sie Geräte mit Schneidblatt niemals ohne ordnungsgemäß angebrachten Metallschneidblattschutz. Bedienen Sie das Gerät nicht bei schadhaftem Blattschutz.



ACHTUNG! - Tragen Sie bei Arbeiten am Schneidblatt stets feste Schutzhandschuhe.

1. Entfernen Sie den Splint vom Ende der Antriebswelle (Abb. 7).
2. Stecken Sie einen Inbusschlüssel seitlich in das Loch des unteren Halteflansches, um ein Mitdrehen des Getriebes zu verhindern. Schrauben Sie mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel die Mutter ab - **im Uhrzeigersinn**.
3. Nehmen Sie den oberen Halteflansch ab.
4. Montieren Sie das Schneidblatt wie in Abb. 9 dargestellt. Setzen Sie den Flansch mit der flachen Oberfläche auf das Schneidblatt auf (Abb. 9)
5. Ziehen Sie die Mutter **im Gegenuhrzeigersinn** mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel fest an.
6. Sichern Sie die Schraube wieder mit dem Splint (Abb. 9).
7. Entfernen Sie nun unbedingt die Blockierung, indem Sie den Inbusschlüssel seitlich aus dem Halteflansch ziehen.
8. Falls Sie das Metallschneidblatt gegen den Fadenschneidkopf auswechseln möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Stecken Sie einen Inbusschlüssel seitlich in das Loch des unteren Halteflansches, um ein Mitdrehen des Getriebes zu verhindern (Abb. 10) Drehen Sie den Fadenschneidkopf **im Uhrzeigersinn** von Hand ab. Fahren Sie fort, wie unter Punkt 4-6 beschrieben.

6. MONTAGE DES SCHAFTES (Abb. 11+12)

Unteren Schaft (2) in die Schafthülse einführen und gleichzeitig Sperrstift (1) herausziehen. Unteren Schaft ganz bis zum Anschlag einschieben und Sperrstift loslassen. Der Sperrstift muss in die Öffnung (3) seitlich im unteren Schaft einrasten. Evtl. unteren Schaft leicht hin und her drehen, bis der Sperrstift sicher einrastet. Anschließend Feststellschraube (4) festschrauben.

7. MONTAGE DES SCHULTERGURTS



ACHTUNG! - Benutzen Sie stets den Tragegurt. Befestigen Sie den Gurt am Gerät unmittelbar nach dem Start, während der Motor im Leerlauf läuft. Bevor Sie den Tragegurt abnehmen, schalten Sie den Motor stets aus.

1. Legen Sie den Schultergurt so an, wie auf der Abb. 13 gezeigt.
2. Befestigen Sie den Karabinerhaken an der Schafthülse des Schafts (Abb. 14)
3. Stellen Sie die Gurtlänge so ein, dass sich das Schneidwerkzeug im eingehängten Zustand parallel zum Boden befindet. Ermitteln Sie den für das montierte Schneidwerkzeug richtigen Einhängpunkt, indem Sie ein paar Übungsschwünge bei nicht laufendem Motor durchführen.
4. Tragen Sie den Gurt niemals diagonal über Schulter und Brust sondern nur auf einer Schulter, dadurch können Sie bei Gefahr das Gerät schnell vom Körper entfernen.

HINWEIS: Bei eingehängtem Tragegurt niemals den Motor starten!

Treibstoff und Öl

Treibstoff

Verwenden Sie für optimale Ergebnisse normalen, bleifreien Treibstoff gemischt mit speziellem 2-Takt-Motoröl (40:1). Halten Sie sich an die Mischungsangabe.



ACHTUNG: Verwenden Sie niemals reinen Treibstoff ohne Öl. Der Motor wird hierdurch beschädigt und Sie verlieren den Garantieanspruch für dieses Produkt. Verwenden Sie keine Treibstoffmischung, die länger als 90 Tage gelagert wurde.



ACHTUNG: Verwenden Sie nur hochwertiges 2-Takt-Mischungsöl für luftgekühlte Motoren, Mischungsverhältnis 40:1.

Treibstoffmischung

Mischen Sie den Treibstoff mit 2-Takt-Öl in einem geeigneten Behälter. Entnehmen Sie das Mischungsverhältnis von Treibstoff zu Öl der Mischungs-tabelle. Schütteln Sie den Behälter, um alles sorgfältig zu mischen.

Tabelle für Treibstoffmischung

Benzin	2-Takt-Öl/40:1
1 Liter	25 ml
5 Liter	125 ml



ACHTUNG: Bei falschem Mischungsverhältnis verlieren Sie Ihren Garantieanspruch.

Startvorgang

Kaltstart

Um den Motor beim Starten nicht zu überlasten, kürzen Sie den Schneidfaden auf 17 cm (Abb. 15).

1. Stellen Sie den Zündschalter auf Position "I" (Abb. 16)
2. Schieben Sie die Starterklappe auf Position "Start"  (Abb. 17).
3. Drücken Sie die Kraftstoffpumpe (16) 6 mal (Abb. 18).
4. Zum Betätigen des Gashebels 9 muss zuvor der Sperrhebel 11 gedrückt werden. Den Gashebel drücken und auf Halbgas blockieren, indem der Sperrknopf (12) bedient wird, Gashebel loslassen (Abb. 19).
5. Halten Sie das Gerät am Griff gut fest. Ziehen Sie das Starterseil 2-3mal (Abb. 20) - ein gleichmäßiges, schnelles Ziehen ist erforderlich um den Motor zu zünden.
6. Schieben Sie die Starterklappe auf Position „RUN“  (Abb. 21). Ziehen Sie am Zugstarter, bis der Motor startet.
7. Sobald der Motor angesprungen ist, kurz gasgeben, um den Gashebel aus Halbgasstellung zu lösen und den Motor auf Leerlauf bringen.
8. Lassen Sie den Motor für ca. 10 Sekunden im Leerlauf warm laufen.
9. Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie die Schritte 1-8.

HINWEIS: Startet der Motor nach wiederholten Versuchen nicht, verfahren Sie bitte, wie im Kapitel "FEHLER DES MOTORS BEHEBEN" (Seite 11) beschrieben.

HINWEIS: Ziehen Sie das Starterseil immer gerade heraus. Bei einem schrägen Herausziehen reibt das Seil an der Öse. Diese Reibung verursacht ein Aufspalten des Fadens und somit höheren Verschleiß. Halten Sie den Startgriff immer fest, wenn das Seil zurückgezogen wird. Achten Sie darauf, dass das Seil nicht zurückschnellt wenn es ausgezogen ist. Dies könnte ein Verhaken des Seils und/oder einen Schaden am Startergehäuse hervorrufen.

STARTEN BEI WARMEM MOTOR

CHOKE NICHT VERWENDEN!

Führen Sie die Schritte 1,4,6 und 7, wie unter KALTSTART beschrieben, durch.

MOTOR ABSTELLEN (Abb. 15)

Lösen Sie den Gashebel. Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen. Drücken Sie den Zündschalter auf die Position „Stop“. Der Motor stoppt jetzt.



Vorgehen bei Nothalt: Wenn es notwendig ist, das Gerät unverzüglich zu stoppen, drücken Sie den Schalter für STOP.

Bedienungshinweise

- Sind Sie mit dem Freischneider nicht vertraut, üben Sie den Umgang bei nicht laufendem Motor (AUS/STOP).
- Gelände immer überprüfen, feste Gegenstände wie Metallteile, Flaschen, Steine o.ä. können weggeschleudert werden und ernste Verletzungen verursachen, sowie das Gerät dauerhaft beschädigen. Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Trimmer berühren,

schalten Sie den Motor sofort aus (AUS/OFF) und untersuchen Sie den Trimmer auf eventuelle Schäden. Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn es beschädigt ist oder Mängel aufweist.

- Trimmen und Schneiden Sie immer im oberen Drehzahlbereich. Lassen Sie den Motor zu Beginn des Mähens oder während des Trimmens nicht in niedriger Drehzahl laufen.
- Benutzen Sie das Gerät nur zum vorgesehenen Zweck, wie Trimmen und Unkraut mähen.
- Halten Sie den Fadenkopf niemals über Kniehöhe während des Betriebes.
- Bei Hangmäharbeiten stehen Sie bitte stets unter der Schneidvorrichtung. Arbeiten Sie nur an Abhängen und Hügeln wenn Sie sicheren und festen Boden unter den Füßen haben.

Trimmen

Der Freischneider, ordnungsgemäss ausgerüstet mit Schutzschild und Fadenkopf, trimmt hohes Gras/ Gestrüpp und Unkraut an schwer zu erreichenden Stellen - entlang Zäunen, Wänden, Fundamenten und um Baumstämme. Der Trimmer kann auch zu Abmäharbeiten bis zum Boden benutzt werden (z.B. Ausputzarbeiten im Garten und an unübersichtlichem, dicht bewachsenem Gelände).



HINWEIS: Auch mit äusserster Vorsicht führt Trimmen an Fundamenten, Steinmauern, etc. zu einem erhöhtem Fadenverschleiss.

Timmen / Mähen

Schwingen Sie den Freischneider in sichelartiger Bewegung von Seite zu Seite. Halten Sie den Fadenkopf stets parallel zum Boden. Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schneidhöhe fest. Führen und halten Sie den Fadenkopf in der gewünschten Höhe, zwecks gleichmässigem Schnitt (Abb. 23)

Kurzschnitt

Führen Sie den Freischneider gerade mit leichter Neigung nach vorne, so dass sich dieser knapp über dem Boden bewegt. Trimmen Sie immer weg vom Körper, niemals in Richtung des Benutzers (Abb. 24).

Trimmen an Zaun und Fundamenten

Um an Zäunen, Pfosten, Steinwänden und Fundamenten zu trimmen, führen Sie das Gerät langsam und mit Vorsicht, ohne den Faden auf Hindernisse aufprallen zu lassen. Wenn das Schneidwerkzeug auf ein festes Hinderniss (Stein, Mauer, Baumstamm, o.ä.) trifft, besteht die Gefahr des Rückschlages und höherem Verschleiss des Fadens.

Trimmen um Baumstämme (Abb. 27)

Um den Baum, von links nach rechts, herum laufen, damit sich langsam an den Stamm annähern, so dass der Faden nicht gegen den Baum schlägt und den Fadenkopf leicht nach vorne geigt halten.

Beachten, dass der Nylonfaden kleine Sträucher durchtrennen oder beschädigen kann, und dass der Schlag des Nylonfadens gegen den Strauch- oder Baumstamm bei weicher Rinde die Pflanze stark beschädigen kann.

Abmähen

Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie den Fadenkopf im 30 Grad Winkel nach links. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position. Beachten Sie die erhöhte Verletzungsgefahr des Benutzers, Umherstehender und Tiere, sowie die Gefahr der Sachbeschädigung durch weggeschleuderte Objekte (z.B. Steine) (Abb. 24).

SCHNEIDEN MIT SCHNEIDBLATT (Abb. 25)

Beim Schneiden mit dem Schneidblatt tragen Sie bitte stets eine Schutzbrille, Gesichtsschutz, Schutzkleidung und Schultertragegurt.

Den Schnitt von der Oberseite der Pflanzen her beginnen, dann mit dem Messer abwärts arbeiten, und die Äste schrittweise in kleine Stücke zerkleinern.

SENSEN (Abb. 26)

Mit gleichmäßiger Geschwindigkeit vorwärts gehen, dabei eine Bogenbewegung ähnlich zum herkömmlichen Sensen ausführen, ohne den Fadenkopf während des Betriebs zu neigen.

Als Erstes versuchen einen kleinen Bereich in der richtigen Höhe zu schneiden, um dann eine gleichmäßige Schnitthöhe zu erreichen, indem der Fadenkopf auf einer konstanten Höhe vom Boden gehalten wird.

Für gröbere Schnitte kann es hilfreich sein, den Fadenkopf um ca. 30° nach links zu neigen.



ACHTUNG: Es darf nicht auf diese Weise gearbeitet werden, wenn die Möglichkeit besteht, dass Gegenstände weggeschleudert werden, die Personen oder Tiere verletzen, oder Sachschäden verursachen können.

VERKLEMMEN

Sträucher und Bäume können das Schneidblatt einklemmen und ein Stoppen des Blattes verursachen. Vermeiden Sie ein Verklemmen indem Sie geeignetes Gebüsch von der gegenüberliegenden Seite schneiden. Verklemt das Schneidblatt während des Schneidens, stoppen Sie den Motor sofort. Halten Sie das Gerät nach oben und vermeiden Sie, dass das Schneidblatt verbiegt oder bricht, während Sie das zu mähende Gehölz vom Schneidblatt wegdrücken.

VERMEIDEN VON RÜCKSCHLAG

Beim Einsatz von Metallschneidwerkzeugen (Dickichtmesser) besteht die Gefahr des Rückschlages, wenn das Werkzeug auf ein festes Hinderniss (Baumstamm, Ast, Stein, etc.) trifft. Das Gerät wird dabei zurückgeschleudert - gegen die Drehrichtung des Werkzeuges. Dies kann zu Verlust der Kontrolle über das Werkzeug führen - Verletzungsgefahr für Benutzer und Umherstehende!

Benutzen Sie Metallschneidwerkzeuge nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten, Grenzsteine oder Fundamenten.

Schneidfaden verlängern

Zur Verlängerung des Schneidfadens, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen den Fadenkopf (1) auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Das Messer am Schutzschild kürzt den Faden auf die erforderliche Länge (Abb. 28).

⚠ Wichtig: Benutzen Sie keinen Metalldraht oder plastikumhüllten Metalldraht irgendeiner Art im Fadenkopf. Dies kann zu schweren Verletzungen beim Benutzer führen.

⚠ ACHTUNG: Entfernen Sie regelmässig alle Rasen- und Unkrautreste um ein Überhitzen des Schaftrohrs zu vermeiden. Rasen-/Gras-/Unkrautreste verfangen sich unterhalb des Schutzschildes (Abb. 19), dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schaftrohrs. Entfernen Sie die Reste vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder dergleichen.

Schneidfaden erneuern

1. Entfernen Sie die Verschlusschraube durch Drehen im Uhrzeigersinn (Abb. 30).
2. Entfernen Sie die Fadenspule und Feder von der Spindel (Abb. 30).
3. Entfernen Sie den verbleibenden Schneidfaden.
4. Legen Sie einen 6 m x 2,0 mm Faden in 2 Hälften zusammen. Legen Sie das Schlaufenende in den Schlitz der Fadenspule ein (Abb. 31). Der Schlitz befindet sich in dem Mittelsteg, der die beiden Fadenkammern trennt.
5. Wickeln Sie beide Fadenhälften gleichzeitig auf die Spule auf. Die Wickelrichtung ist in die Spule eingepreßt: „Wind Cord“. Achten Sie auf feste Spannung und darauf, dass sich die beiden Fadenhälften im jeweiligen separaten Spulengehäuse befindet. Wickeln Sie den Faden auf, bis jeweils 15 cm Fadenlänge verbleiben (Abb. 32).
6. Führen Sie die jeweiligen Enden der Schnur durch die Öffnungen an der gegenüberliegenden Seite der Spule (Abb. 33).
7. Führen Sie die Feder über die Spindel und fädeln Sie die Fadenenden durch die Ösen im Gehäuse (Abb. 34).
8. Führen Sie die Spule ins Gehäuse während Sie die Fadenenden durch die Öse ziehen. Stellen Sie sicher, dass die Feder richtig zur Spule und Gehäuse positioniert ist (Abb. 34).
9. Ist die Spule im Gehäuse platziert, drücken Sie diese fest ins Gehäuse, so dass die Feder gespannt ist. Ziehen Sie fest an beiden Enden des Fadens, so dass dieser nicht zwischen Spule und Gehäuse eingeklemmt ist. Halten Sie die Federspannung durch konstanten Druck auf die Spule im Gehäuse und befestigen Sie die Schraube im Gegenuhrzeigersinn. Ziehen Sie die Schraube nur handfest an (Abb. 35).
10. Kürzen Sie die Fadenschnur auf ca. 17 cm, um den Motor in der Start- und Aufwärmphase geringer zu belasten (Abb. 15).

Wartung- und Instandhaltung

⚠ ACHTUNG! - Tragen Sie bei den Wartungsarbeiten stets Schutzhandschuhe. Führen Sie keine Wartung bei warmen Motor aus.

Luftfilter (Abb. 36+37)

Um den Luftfilter zu reinigen:

1. Drehen Sie die Halteschraube (x) des Luftfilterdeckels heraus (Abb. 36).
2. Reinigen Sie den Filter mit Seife und Wasser.

Benutzen Sie niemals Benzin !

3. Lassen sie den Filter an der Luft trocknen.
4. Nun setzen Sie den Filter in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.

HINWEIS: Ersetzen sie den Luftfilter, wenn verschlissen, beschädigt oder zu stark verschmutzt.

Tankverschluss / Kraftstofffilter

⚠ ACHTUNG: Vor Beginn des Austausches entfernen Sie bitte den Kraftstoff aus dem Gerät und lagern diesen in einem zulässigen Kanister. Tankverschluss vorsichtig öffnen, damit bestehender Überdruck sich langsam abbauen kann.

HINWEIS: Halten Sie das Entlüftungsventil und den Tankdeckel sauber (Abb. 38).

1. Kraftstoffsaugkopf und Filter (A) mit einem Haken o.ä. aus dem Tank ziehen (Abb. 39).
2. Ziehen Sie den Saugkopf durch Drehbewegung ab (Abb. 39).
3. Ersetzen sie den Filter.

HINWEIS: Benutzen Sie den Trimmer niemals ohne Kraftstofffilter. Schwerwiegende Motorschäden können die Folge sein.

Vergasereinstellung

Der Vergaser ist ab Werk optimal eingestellt. Sollten weitere Einstellungen erforderlich sein, wenden Sie sich an Ihren zuständigen Kundendienst.

Zündkerze

1. Zündkerzenelektrodenabstand = 0,6-0,7 mm (Abb. 40)
2. Ziehen Sie die Zündkerze mit einem Drehmoment von 12-15 Nm an. Setzen Sie den Zündstecker auf die Zündkerze auf.

⚠ ACHTUNG: Alle Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Bedienungsanleitung aufgeführt sind, müssen bei einer Vertragswerkstatt durchgeführt werden. Zur Gewährleistung eines konstanten und ordnungsgemässen Betriebs dürfen nur **ORIGINAL-ERSATZTEILE** verwendet werden.

Schärfen des Fadenschnurmessers

1. Entfernen Sie das Schneidmesser (E) vom Schutzschild (F) (Abb. 41).
2. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schärfen Sie das Messer mit einer Flachfeile. Feilen Sie mit Vorsicht um den Schärfwinkel einzuhalten. Feilen Sie stets nur in einer Richtung.

TRANSPORT

- Sollte der Transport der Maschine mit einem Kraftfahrzeug erfolgen, muss sie so positioniert werden, dass sie keine Gefahr darstellt und sicher befestigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass während des Transports kein Benzin ausläuft. Vermeiden Sie Schäden und Verletzungen.
- Beim Transport und Lagerung des Gerätes sollte der Messerschutz angebracht sein.

Lagerung

1. Alle vorangehenden Wartungsvorschriften befolgen.
2. Den Trimmersehr gut reinigen und die Metallteile einfetten.
3. Den Kraftstofftank entleeren und den Deckel wieder aufschrauben.
4. Ist der Tank entleert, starten Sie den Motor.
5. Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen bis er stoppt, zum Entleeren des Vergasers von Kraftstoff.
6. Lassen Sie den Motor abkühlen (ungefähr 5 Minuten).
7. Lösen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
8. Füllen Sie einen Teelöffel mit reinem 2-Takt Öl in den Brennraum. Ziehen Sie das Starterseil mehrmals langsam zum Verteilen des Öls im Inneren des Motors. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
9. Lagern Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen Ort, sicher vor offenen Flammen und Hitzequellen wie Durchlauferhitzer, Ölheizkessel, etc..

Wiederinbetriebnahme

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Ziehen Sie das Starterseil schnell durch um verbleibendes Öl aus der Brennkammer zu entfernen.
3. Reinigen Sie die Zündkerze und überprüfen Sie deren Elektrodenabstand. Ersetzen Sie die Zündkerze bei Bedarf.
4. Bereiten Sie das Gerät zum Einsatz vor.
5. Füllen Sie den Tank mit der richtigen Kraftstoff-Ölmischung. Siehe Kapitel **“Treibstoff und Öl”**.

FEHLER DES MOTORS BEHEBEN

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	KORREKTUR
Der Motor startet nicht, oder er startet, aber läuft nicht weiter.	Falscher Startvorgang	Beachten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung.
	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
	Verrußte Zündkerze	Zündkerze reinigen/einstellen oder ersetzen.
	Verstopfter Treibstoff-Filter.	Ersetzen Sie den Treibstoff-Filter.
Der Motor startet, aber läuft nicht mit voller Leistung.	Falsche Hebelposition am Choke.	Setzen Sie den Hebel auf RUN (Betrieb)
	Verschmutztes Funkengitter.	Ersetzen Sie das Funkengitter.
	Verschmutzter Luftfilter	Filter entfernen, reinigen und erneut einsetzen.
Motor stottert. Keine Leistung bei Belastung.	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
	Falsche eingestellte Zündkerze.	Zündkerze reinigen/einstellen oder ersetzen.
Übermäßig viel Rauch.	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
	Falsche Treibstoffmischung.	Verwenden Sie die richtige Treibstoffmischung (Verhältnis 40:1).

Entsorgung und Umweltschutz

Reste von Kettenöl bzw. 2-Taktmischung niemals in den Abfluss bzw. die Kanalisation oder ins Erdreich schütten, sondern umweltgerecht entsorgen, z.B. an einer Entsorgungsstelle.

Wenn Ihr Gerät eines Tages unbrauchbar wird oder Sie es nicht mehr benötigen, geben Sie das Gerät bitte auf keinen Fall in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie es umweltgerecht. Entleeren Sie Öltank und Benzintank sorgfältig und geben Sie die Reste an eine Sammelstelle. Geben Sie das Gerät bitte ebenfalls in einer Verwertungsstelle ab. Kunststoff- und Metallteile können hier getrennt und der Wiederverwertung zugeführt werden. Auskunft hierzu erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Ersatzteile

Falls Sie Zubehör oder Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Verwenden Sie für die Arbeit mit diesem Gerät keinerlei Zusatzteile außer denjenigen, die von unserem Unternehmen empfohlen werden. Andernfalls können der Bediener oder in der Nähe befindliche Unbeteiligte ernsthafte Verletzungen erleiden, oder das Gerät kann beschädigt werden.

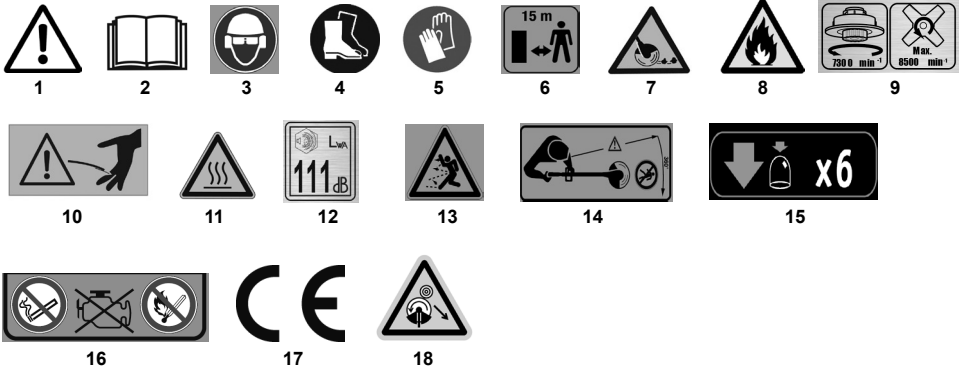
CONTENTS	Page
LIST OF COMPONENTS	1 - 2
PICTURES	3 - 6
INTENDED USE	GB-1
EXPLANATION OF THE INFORMATION PLACARD ON THE DEVICE	GB-2
RATINGS	GB-3
SAFETY REQUIREMENTS	GB-4
SCOPE OF DELIVERABLES	GB-5
BEFORE COMMISSIONING	GB-5
FUEL AND OIL	GB-6
STARTING THE ENGINE	GB-7
OPERATING ADVICE	GB-7
MAINTENANCE AND REPAIR	GB-8
TRANSPORT	GB-9
STORAGE	GB-9
CORRECTING FAILURES OF THE ENGINE	GB-10
WASTE DISPOSAL AND ENVIRONMENTAL PROTECTION	GB-10
WARRANTY	GB-10
SPARE PARTS	GB-10
EC DECLARATION OF CONFORMITY	
SERVICE	

INTENDED USE

The device is intended for cutting lawns and grass areas. The observance of the manufacturer's operating instructions included is a prerequisite for the proper use of the device. Any other use that is not expressly permitted in these instructions can lead to the device being damaged and a serious risk for the operator. Observe the restrictions in the safety instructions. Please note that our device has not been designed with the intention of it being used for commercial, trade or industrial applications. We accept no liability if the device is used in commercial, trade or industrial operations or corresponding activities.

Attention! Due to bodily endangerment of the operator the following work must not be undertaken with the motor scythe: Clearing pathways and as a chipper for shredding tree and hedge cuttings. Furthermore, the motor scythe must not be used for levelling bumps in the ground such as mole hills for example. For safety reasons the motor scythe must not be used as a drive unit for other tools or tool sets of any type. The machine must only be used for its intended purpose. Any other use shall be considered improper use. The user/operator, and not the manufacturer, is responsible for any damage or injuries arising from this.

Explanation of the information placard on the device



1. Warning!
2. Read the operating instructions before use!
3. Wear eye/head protection and hearing protection!
4. Wear sturdy footwear!
5. Wear protective gloves!
6. The distance between the machine and bystanders must be at least 15 m!
7. Watch out for objects being ejected at high speed.
8. Fire hazard! The fuel is flammable and therefore may not be spilled. Do not work next to open flames. Do not smoke. Only refill fuel when the motor is cool and is not running.
9. Maximum cutting device speed. Only use suitable cutting devices.
10. DANGER OF INJURY ! Warning! Do not put hands under the cover of the machine when it is running.
Caution! Rotating electrical too!
11. ATTENTION: HOT SURFACE
12. Guaranteed acoustic capacity level L_{WA}
13. Danger of flying objects!
14. Keep third parties out of the area of risk.
15. Push the fuel pump 6 times
16. Petrol and oil are flammable and may explode. Fires, naked flames and smoking are prohibited.
17. Confirms the conformity of the power tool with the directives of the European Community.
18. Beware of blade thrust. When using metal cutting tools (thicket blade) there is the danger of kickbacks if the tool gets in touch with some solid object.

EXPLANATORY SYMBOLS ON THE MACHINE (if present)



Fuel tank



Engine stop switch positions

a = stop/Off

b = run/On

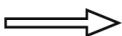


Choke



Primer

EXPLANATORY SYMBOLS ON THE PROTECTION DEVICES (if present)



Cutting device rotation direction

Petrol brushcutter

RATINGS

Model		IBF 25-1
Engine output	kW	0,8
Engine type		2-stroke
Cubic capacity	cm ³	25
Fuel	lubricated petrol	40:1
Tank volume	ml	500
Idling speed	min ⁻¹	3000
Maximum engine speed	min ⁻¹	10500
Max. speed of the cutting tool	min ⁻¹	8500
Fuel consumption	kg/h	0,38
Cutting diameter	cm	43 (Blade = 23)
Cord diameter	mm	2,0
Overall cord length	m	2 x 3,0
Cord extension		Tap'n go
Weight	kg	6,5
Noise level	dB (A)	97,3 [K 3,0 dB(A)]
Sound power level	dB (A)	111
Vibration – left handle	m/s ²	6,71 [K 1,5 m/s ²]
Vibration – right handle	m/s ²	7,18 [K 1,5 m/s ²]

Technical changes reserved.

The devices are manufactured in accordance with the provisions of DIN EN ISO 11806 and fully comply with the provisions of the German Product Safety Act.

Notice: The vibration value indicated was determined with a standardized tool and can be used to make comparisons with other petrol equipment as well as temporary estimates of the load through the vibrations.

 **WARNING!** The vibration value may vary according to the usage of the machine and its fitted equipment, and be higher than the one indicated. Safety measures must be established to protect the user and must be based on the load estimate generated by the vibrations in real usage conditions. In this regard, all the operational cycle phases must be taken into consideration, such as switching off or idle running.

 **WARNING:** This machine's starter unit generates an average sized electromagnetic field, but it is not however possible to exclude the possibility of interference on any active or passive medical devices that operators may be wearing; this could be risky for their health conditions. All those using medical devices should always consult their GP, or the device manufacturer, before using this machine.

 **WARNING:** Prolonged exposure to vibrations can cause injuries and neurovascular disorders (also called "Renaud's syndrome" or "white hand"), especially to people suffering from circulation disorders. The symptoms can regard the hands, wrists and fingers and are shown through loss of sensitivity, torpor, itching, pain and discolouring of or structural changes to the skin. These effects can be worsened by low ambient temperatures and/or by gripping the handgrips excessively tightly. If the symptoms occur, the length of time the machine is used must be reduced and a doctor consulted.

When working with the device, a certain level of noise cannot be avoided. Noisy work should be scheduled for hours, during which it is allowed by statute or other local regulations. Adhere to any applicable rest times and limit your working time to the necessary minimum time. For your personal protection and the protection of people nearby, suitable hearing protection must be worn.

Noise emission information in accordance with the German Product Safety Act (ProdSG) and the EC Machine Directive: the noise pressure level at the place of work can exceed 80 dB(A). In such cases the operator will require noise protection (e.g. wearing of ear protectors).

 **Please do also consider any local regulations concerning noise protection!**

SAFETY REQUIREMENTS

A) TRAINING

- 1) **Read the instructions carefully.** Become acquainted with the controls and the proper use of the machine. Learn how to stop the engine quickly.
- 2) **Only use the machine for the purpose for which it was designed, namely**
 - **cutting grass and non-woody vegetation**, using a nylon line (e.g. around the edges of lawns, flowerbeds, walls, fences and small grassy areas to tidy up the cutting done using a mower);
 - **cutting tall grass, dry branches, twigs and woody shrubs** of up to 2 cm diameter, with the help of metal or plastic blades.
 - Any other use may be dangerous and damage the machine.
 - Examples of improper use may include, but are not limited to:
 - use the machine for sweeping;
 - trimming hedges or other jobs in which the cutting device is not used on ground level;
 - pruning trees;
 - using the machine with the cutting device above the operator's belt level;
 - using the machine for cutting non-plant material;
 - use of the machine by more than one person
- 3) Never allow children or persons unfamiliar with these instructions to use the machine. Local regulations
 - can restrict the age of the user.
- 4) The machine must never be used by more than one person.
- 5) **Never use the machine:**
 - when people, especially children or pets are in the vicinity;
 - if the user is tired or unwell, or has taken medicine, drugs, alcohol or any substances which may slow his reflexes and compromise his judgement;
 - if the user is not capable of holding the machine firmly with two hands and/or remaining standing on the ground whilst working.
- 6) Keep in mind that the operator or user is responsible for accidents or hazards occurring to other people or their property.

B) PREPARATION

- 1) Always wear adequate clothing which does not
 - hamper movements when using the machine.
 - Always wear slim-fitting protective clothing, fitted with shear-proof protection devices.
 - Always wear a helmet, protective gloves, eyegoggles, a half-mask respirator and safety antishear boots with non-slip soles.
 - Always wear ear and hearing protection devices.
 - Never wear scarves, shirts, necklaces, or any hanging or flapping accessory that could catch in the machine or in any objects or materials in the work area.
 - Tie your hair back if it is long.
- 2) **WARNING: DANGER! Petrol is highly flammable:**
 - keep the fuel in containers which have been specif-

- ically manufactured and homologated for such use;
- never smoke when handling fuel;
- slowly open the fuel tank to allow the pressure inside to decrease gradually;
- top up the tank with fuel in the open air, using a funnel;
- add fuel before starting the engine. Never remove the fuel tank cap or add fuel while the engine is running or when the engine is hot;
- if you have spilt some fuel, do not attempt to start the engine but move the machine away from the area of spillage and avoid creating any source of ignition until the fuel has evaporated and fuel vapours have dissipated;
- immediately clean up all traces of fuel spilt on the machine or on the ground;
- never start the machine in the same place you refilled it with fuel;
- make sure your clothing does not come into contact with the fuel, on the contrary, change your clothes before starting the engine;
- always put the tank and fuel container caps back on and tighten well.

- 3) Replace faulty or damaged silencers.

- 4) **Before using the machine**, check its general condition and in particular:
 - the throttle trigger and the safety lever must move freely, they must not need forcing and should return automatically and rapidly back to the neutral position;
 - the throttle trigger must remain locked until the safety lever is pressed;
 - the engine stop switch must easily move from one position to the other;
 - the electric cables and in particular the spark plug cable must be in perfect condition to avoid the generation of any sparks, and the cap must be correctly fitted on the spark plug;
 - the machine handgrips and protection devices must be clean and dry and well fastened to the machine;
 - the cutting devices and guards must be undamaged.
- 5) Check the correct position of the handgrips and the connection point of the webbing, and the proper balance of the machine.
- 6) Before starting work make sure that the guards are suitable for the cutting tool being used and are fitted correctly.
- 7) Thoroughly inspect the whole work area and remove anything that could be thrown up by the machine or damage the cutting group or engine (stones, branches, iron wire, bones, etc.).

C) OPERATION

- 1) Do not start the engine in a confined space where dangerous carbon monoxide fumes can collect.
- 2) Mow only in daylight or good artificial light.
- 3) **Take on a firm and well-balanced position:**
 - where possible, avoid working on wet, slippery ground or in any case on uneven or steep ground

- that does not guarantee stability for the operator;
 - never run, but walk carefully paying attention to the lay of the land and any eventual obstacles;
 - assess the potential risks of the ground to be mown and take all necessary precautions to ensure your own safety, especially on slopes or on bumpy, slippery or unstable ground;
 - walk along the contour on slopes, never when working up or down and always keep downhill of the cutter.
- 4) Make sure the machine is securely locked when you start the engine:
 - start the motor in an area at least 3 metres from where you refuelled;
 - check that there is nobody within at least 15 metres of the machine's range of action or at least 30 metres for heavier mowing;
 - do not direct the silencer and therefore the exhaust fumes towards inflammable materials.
 - 5) Do not change the engine governor settings or over-speed the engine.
 - 6) Do not strain the machine too much and do not use a small machine for heavy-duty works. If you use the right machine, you will reduce the risk of hazards and improve the quality of your work.
 - 7) Check that when the machine is running idle, there is no movement of the cutting device and, after pressing the throttle trigger, the engine quickly returns to minimum speed.
 - 8) Ensure that the blade does not come into violent contact with foreign bodies and beware of the possibility of material being thrown up by the blades.
 - 9) Always keep the machine connected to the webbing when working.
 - 10) **Stop the engine:**
 - whenever you leave the machine unattended.
 - before refuelling.
 - during movements between work areas.
 - 11) **Stop the engine and disconnect the spark plug cable:**
 - before cleaning, checking or working on the machine;
 - after striking a foreign object. Inspect the machine for any damage and make repairs before restarting it again;
 - if the machine starts to vibrate abnormally: find the cause of the vibration immediately and have it inspected at a Specialised Centre.
 - when the machine is not in use.

D) MAINTENANCE AND STORAGE

- 1) Keep all nuts, bolts and screws tight to be sure the equipment is in safe working condition. Routine maintenance is essential for safety and for maintaining a high performance level.
- 2) Do not store the machine with fuel in the tank in an area where the fuel vapours could reach an open flame, a spark or a strong heat source.
- 3) Allow the engine to cool before storing in any enclosure.
- 4) To reduce fire hazards, keep the engine, exhaust silencer and fuel storage area free from sawdust,

- branches, leaves, or excessive grease; never leave containers with the cut debris inside the storage area.
- 5) If the fuel tank has to be emptied, this should be done outdoors once the engine has cooled down.
 - 6) Always wear protective gloves when handling the cutting device.
 - 7) For safety reasons, never use the machine with worn or damaged parts. Damaged parts are to be replaced and never repaired. Only use original spare parts. Parts that are not of the same quality can seriously damage the equipment and compromise safety. The cutting tools must always bear the manufacturer's trademark as well as a reference to the maximum working speed.
 - 8) Before putting the machine away, check you have removed wrenches or tools used for maintenance.
 - 9) Store the machine out of the reach of children!

E) TRANSPORTATION AND HANDLING

- 1) Whenever the machine is to be handled or transported you must:
 - turn off the engine, wait for the cutting device to stop and disconnect the spark plug cap;
 - fit the cutting device guard;
 - only hold the machine using the handgrips and position the cutting device in the opposite direction to that used during operation.
- 2) When using a vehicle to transport the machine, position it so that it can cause no danger to persons and fasten it firmly in place to avoid it from tipping over, which may cause damage or fuel spillage.

Scope of deliverables

- Open the packaging and take the device carefully out of the packaging.
- Remove the packaging material and the packaging/transportation locks (if present).
- Check whether the delivery is complete.
- Check the device and the accessories for transportation damage.
- Keep the packaging safely until the guarantee period has expired, if possible.

ATTENTION

The device and the packing are not children's toys! Children must not be permitted to play with plastic bags, film and small parts. There is a risk of them being swallowed and danger of suffocation!

Before commissioning

Assembly

1. ASSEMBLY OF THE HANDLE (Fig. 2 + 3)

1. Optional: Assemble the handle holder (A) to the shaft.
2. Put the handlebar (8) into the seating in the below support (A), making sure that the controls are on the right.
3. Put another clamp (B) over the handle and fix the 2 screws.

2. MOUNTING THE PROTECTIVE SHIELD FOR THE METAL BLADE (Fig. 4)

1. Put the metal protection cover on the gear box and align it according to the mounting bores. Insert the three screws as shown in Fig. 4 and tighten them firmly.

 **ATTENTION:** Make sure that all components are mounted and assembled correctly and all screws are properly tightened.

 **ATTENTION!** - Do always act in accordance with the applicable safety instructions and apply all required safety measures. The trimmer may only be used to cut grass or smaller weeds. It is explicitly forbidden to cut any other kind of material. Do not use the trimmer as a lever to lift, remove or crush objects; do also not fix it to rigid holding devices. It is forbidden to mount any devices or supplements to the trimmer's drive unit that are not explicitly released for that purpose by the manufacturer.

3. ASSEMBLY OF THE PROTECTION COVER (Fig. 5)

Mount the protection shield extension as shown in Fig. 5 using the 3 included screws nuts and washers.

 **ATTENTION:** When operating the device in connection with the nylon line cutting head, the plastic protection cover must always be installed to cut the nylon cutting line to the correct length and to protect the operator.

4. ASSEMBLY OF THE NYLON LINE CUTTING HEAD

1. Remove the split pin from the end of the drive shaft (Fig. 7).
2. Insert an Allen key into the hole on the side of the lower retaining flange to prevent the gear from turning. Use the included wrench to unscrew the nut turning it clockwise (Fig. 8).
3. Remove the upper retaining flange.
Make sure to keep the nut, split pin and upper retaining flange. These parts will be required to mount the metal blade!
4. Screw the cutting head onto the thread by turning it anticlockwise and fasten it hand-tight (Fig. 6).
Please make sure that the line spool is properly seated in the spool housing, the spring is located under the line spool, and the line ends are led to the outside through both eyelets.

5. ASSEMBLY OF THE METAL CUTTING BLADE

 **ATTENTION!** - Do not use the device if the cutting blade is deformed or the cutting teeth are defective or even lost. Replace defective cutting blades immediately!

 **ATTENTION!** - Never operate devices with cutting blade without a properly installed metal cutting blade protector. Do not operate the device with a defective blade protector.

 **ATTENTION!** - Always wear rugged protection gloves when working on the cutting blade.

1. Remove the split pin from the end of the drive shaft (Fig. 7).
2. Insert an Allen key into the hole on the side of the lower retaining flange to prevent the gear from turning. Use the included wrench to unscrew the nut turning it clockwise.
3. Remove the upper retaining flange.
4. Mount the blade as shown in Fig. 9. Put the flange with its flat surface onto the cutting blade (Fig. 9).
5. Use the included wrench to tighten the nut turning it anticlockwise.
6. Secure the screw with the split pin again (Fig. 10).
7. Make sure to unblock the gear again by removing the Allen key from the bore on the side of the retaining flange.
8. To exchange the line cutting head with the metal blade please proceed as follows:
Insert an Allen key into the hole on the side of the lower retaining flange to prevent the gear from turning (Fig. 5). Manually unscrew the line cutting head clockwise. Proceed as described in points 4-6.

6. ASSEMBLY OF THE SHAFT COUPLING (fig. 11+12)

Put the lower shaft (2) into the shaft coupling and concurrently pull out the locking pin (1). Slide the lower shaft in as far as it will go and let go of the locking pin. The locking pin must engage into the opening (3) located laterally in the lower shaft. Of necessary, slightly move the lower shaft to-and-fro until the locking pin safely locks in place. Then tighten the fly nut (4).

7. ASSEMBLY OF THE SHOULDER STRAP

 **ATTENTION!** - Always use the shoulder strap. Attach the strap to the device immediately after starting it while the engine is idling. Always switch the engine off first, when you detach the strap.

1. Put the strap on; the strap must lead over your right shoulder (Fig. 13).
2. Hook the snap hook of the shoulder strap into the bracket provided at the main tube (Fig. 14).
3. Adjust the length of the strap such that the cutting tool is positioned parallel to the ground, when the strap is put over the shoulder. Determine the correct adjustment for the respectively installed cutting tool by performing some test swings with the engine switched off.
4. Never carry the belt diagonally across your shoulders and chest, but rather only on one shoulder, so that you can rapidly move away from the tool in case of danger.

NOTE: Never start the engine with the shoulder strap hang up.

FUEL AND OIL

FUEL

For a maximum performance of your trimmer, use regular petrol (two-star, unleaded) mixed with a special 40:1 2-stroke engine oil. Please adhere to the mixing instructions.

⚠ ATTENTION: Do never use pure fuel without oil. This will damage the engine and you will loose your warranty rights. Do not use fuel mixtures that have been stored for more than 90 days.

⚠ ATTENTION: Only use high-quality 2-stroke mixing oil for air-cooled engines, mixture ratio 40:1.

FUEL MIXTURE

Mix the fuel with 2-stroke oil in an approved container. Refer to the mixing table to find the required mixture ratio for the fuel and oil. Shake the container to properly mix the two fluids.

Mixing table for fuel mixture

Petrol	2-stroke oil / 40:1
1 litre	25 ml
5 litres	125 ml

⚠ ATTENTION: If you should you use an improper mixture ratio you will loose your warranty rights.

STARTING THE ENGINE

COLD START

In order not to overtax the engine when starting it, cut the trimmer cord to 17 cm (Fig. 15).

1. Put the ignition switch in position 'I' (Fig. 16).
2. Slide the choke to position 'Start'  (Fig. 17).
3. Push the fuel pump (16) 6 times (Fig. 18).
4. To push the throttle lever (9) it is necessary to first push the locking lever (11). Pull throttle lever and block it in half-gas position using the locking button (12); let go of the throttle lever (fig. 19).
5. Firmly hold the device by the handle. Pull the starter rope 2-3 times (Fig. 20); to start the motor it is required to evenly, quickly pull the rope.
6. Slide the choke to 'RUN'  position (Fig. 21). Pull starter rope until the engine starts.
7. As soon as the engine starts running shortly open the throttle to unlock the throttle lever from its half-gas position.
8. Let the motor idle for about 10 seconds to warm up.
9. If the motor does not start repeat the steps 1-8.

NOTE: If the engine should not start after several tries proceed as described in the chapter 'Trouble-shooting'.

NOTE: Always pull out the starter rope straight. If you do not pull straight the rope will chafe at the eyelet. This chafe will cause the rope to fan out and thus to a higher wear and tear. Always hold the starter rope handle when the rope is pulled back. Do not let the rope flick back when it is pulled out. This could lead to a hook-up of the rope and/or a damage to the starter housing.

STARTING WARM ENGINE

DO NOT USE THE CHOKE!

Complete steps 1, 4, 6, and 7 as described in COLD START.

STOPPING THE ENGINE (Fig. 15)

Release the throttle lever. Let the engine idle. Push the ignition switch to position "STOP". The motor will now stop.

⚠ Emergency stop: If it should be necessary to stop the tool immediately push the "STOP" button.

OPERATING ADVICE

- If you are not familiar with the trimmer train the handling of the device with the engine not running (AUS / STOP).
- Always check the territory; solid objects as metal parts, bottles, stones etc. may be hurled away and cause serious injuries or permanently damage the device. Should you touch a solid object with the trimmer shut the engine off immediately (AUS / OFF) and examine the trimmer for possibly existing damages. Do not use the device when it is damaged or shows sign of defects.
- Always trim and cut with the engine running in the higher speed range. Do not let the engine run at low speed at the beginning of or during the trimming.
- Use the device for its provided purpose only, i.e., trimming and cutting grass and weeds.
- Never hold the cutting head higher than your knees during operation.
- If working on a slope always stand with the cutting unit above you. Only work on sloping sites if you stand on firm ground.

TRIMMING

The trimmer – properly equipped with protection cover and cutting head – trims high grass, brushwood and weeds at places that are difficult to access along fences, walls, foundations and around tree trunks. The trimmer may also be used for cutting down to the ground (e.g., clean-out works in the garden and in broken, thickly covered areas).

⚠ NOTE: When trimming near foundations, stone walls etc., even extreme care cannot avoid an increased wear of the cutting cord.

TRIMMING / MOWING

Swing the trimmer in sickle-like movements from side to side. Always hold the cutting head parallel to the ground. Examine the territory and determine the desired cutting height. Lead and hold the cutting head in the desired height to achieve an even cutting result (Fig. 23).

Low trimming

Lead the trimmer straight with a slight angle in forward direction so that it moves just over the ground. Always trim away from your body, never lead it towards the operator (Fig. 24).

TRIMMING AT FENCES AND FOUNDATIONS

To trim at fences, posts, stone walls and foundations lead the device slowly and carefully without letting the cutting cord touch any obstacles. If the cutting tool encounters any solid obstacle (stone, wall, log etc.) there is the danger of a kickback and higher wear and tear of the cutting cord.

TRIMMING AROUND TREE TRUNKS (Fig. 27)

Walk round the tree from left to right, approaching the trunks slowly so as not to strike the tree with the line and keeping the cutting line head tilted forward slightly.

Remember that the nylon line could lop or damage small

shrubs and that the impact of the nylon line against the trunk of bushes or trees with soft bark could seriously damage the plant.

Clearing

When mowing away, you capture the whole vegetation down to the ground. To do so tilt the cutting head to the left with an angle of 30 degrees. Adjust the handle to the desired position. Be aware of the higher danger of injuries for the operator, surrounding persons and animals, and the danger of damages to property through hurled-away objects (e.g., stones) (Fig. 26).

CUTTING WITH THE CUTTING BLADE (Fig. 25)

When cutting with the cutting blade, always wear protection goggles, face protection, protection clothes, and use the shoulder strap.

Start cutting above the under growth and then move down with the scything blade so as to cut the brush into small pieces.

SCYTHING (Fig. 26)

Proceed at a regular pace, with a circular motion similar to a traditional scythe, without tilting the cutting line head during the operation.

First try cutting at the right height in a small area, so as to then achieve a uniform cutting height keeping the cutting line head at a constant distance from the ground.

For heavier cutting it can be useful to tilt the cutting line head by about 30°.

 **WARNING! Do not work in this way if there is the possibility of causing objects to be thrown, which could harm people and animals and cause damage.**

IF THE CUTTING DEVICE GOT STUCK

Shrubs and trees may jam the cutting blade and cause the blade to stop. Avoid the blade from getting stuck by cutting through appropriate undergrowth and brushwood from changing sides. If the cutting blade should, however, get stuck stop the engine immediately. Hold the device up an avoid that the cutting blade deformed by bending or even breaks when you push the brushwood to be cut away from the cutting blade.

AVOIDING KICKBACKS

When using metal cutting tools (thicket blade) there is the danger of kickbacks if the tool gets in touch with some solid object (tree trunks, branches, stones etc.). If this should happen, the device is "kicked" or thrown back against the turning direction of the tool. This may lead to the loss of control over the tool and to the danger of injury for the operator and people nearby!

Do not use metal cutting tools near fences, metal posts, boundary stones, or foundations.

Extending the cutting cord

To extend the cutting cord let the engine run at full throttle and bump the cutting head (1) on the ground. The cord is automatically extended. The cutter at the protection cover cuts the cord to the required length (Fig. 28).

 **Important note: Do not use metal wire or plastic-sheathed metal wire of any kind in the cutting head. This may lead to serious injuries of the operator.**

 **ATTENTION: Regularly remove any remainders of grass and weed to avoid an overheating of the shaft tube. Remainders of grass and weeds get caught under the protection cover (Fig. 29) avoiding a sufficient cooling of the shaft tube. Remove the remainders carefully with a screwdriver or a similar tool.**

Replacing the cutting cord

1. Remove the screw by turning it clockwise (Fig. 30).
2. Remove the coil and spring from the spindle (Fig. 30).
3. Remove the remaining cutting cord.
4. Fold a 6 m x 2,0 mm cord in half. Put the loop end into the slot of the spool (Fig. 31). The slot is located in the centre wall that divides the two cord chambers from each other.
5. Roll both halves of the cord concurrently around the spool. The wrapping direction is engraved in the spool: "Wind Cord". Make sure that the cord is always tensioned and that each half of the cord stays in the proper separate spool housing. Roll up the cord until 15 cm of cord remain at each end (Fig. 32).
6. Lead each cord end through the openings at the respectively opposite side of the coil (Fig. 33).
7. Lead the spring over the spindle and thread the cord ends through the eyelets in the housing (Fig. 34).
8. Lead the coil into the housing while pulling the cord ends through the eyelets. Make sure that the spring is positioned correctly in relation to the coil and housing (Fig. 34).
9. When the coil sits in its correct position in the housing, push it firmly into the housing so that the spring is tensioned. Firmly pull at both ends of the cord so that the cord cannot be pinched between the coil and housing. Maintain the spring tension through continuous pressure on the coil in the housing and fix the screw by turning it anticlockwise. Fasten the screw fingertight only (Fig. 35).
10. Cut the cord to about 17 cm to avoid excessive load to the engine during the starting and warm-up phase (Fig. 15).

MAINTENANCE AND REPAIR

 **ATTENTION! Always wear protective gloves when carrying out maintenance work. Never perform maintenance works with the engine still being hot.**

AIR FILTER (Fig. 36+37)

To clean the air filter:

1. Remove the fixing screw (x) of the air filter cover (Fig. 36).
2. Clean the filter using soap and water.
Never use petrol or benzene !
3. Let the Filter dry in the air.
4. Now put the filter in again proceeding the other way round.

NOTE: Replace the filter if it is worn out, damaged or too dirty.

TANK CAP / FUEL FILTER



ATTENTION: Please remove the fuel from the device and store it in an approved fuel can, before you start replacing these parts. Open the tank cap carefully to allow existing pressure to slowly decrease.

NOTE: Keep the ventilating valve and tank cap clean (Fig. 38).

1. Pull the fuel suction head (A) out of the tank using a hook or similar tool (Fig. 39).
2. Pull the suction head off by concurrently turning it (Fig. 39).
3. Replace the filter (D).

NOTE: Never use the trimmer without a fuel filter. This may result in severe damage to the engine.

CARBURETTOR SETTINGS

The carburettor has an optimised setting 'ex works'. If any further adjustments should be required contact your competent customer service.

SPARK PLUG

1. Spark plug air gap: 0,6-0,7mm (Fig. 40)
2. Tighten the spark plug with a torque of 12-15Nm. Put the spark plug connector on the spark plug.



ATTENTION: Any maintenance works that are not explicitly described in these Operating Instructions must be carried out by an authorized workshop. To ensure a consistent and proper operation use **ORIGINAL SPARE PARTS** only.

SHARPENING THE CORD CUTTER

1. Remove the cutter (E) from the protection cover (F) (Fig. 41).
2. Put the cutter into a vice and fix it firmly. Sharpen the cutter using a flat file. File with care and keep the sharpening angle. Always file in one direction only.

TRANSPORT

- When transporting the tool by car, it must be positioned so that it poses no danger, and secured.
- Make sure that no petrol escapes during transport. Avoid damage and injuries.
- During transport and storage of the tool, the blade guard must be attached.

STORAGE

1. Follow all aforementioned maintenance instructions.
2. Thoroughly clean the trimmer and grease the metal parts.
3. Empty the fuel tank and screw the tank cap back on.
4. After the tank has been emptied, start the engine.
5. Let the engine idle until it stops to free the carburettor from fuel.
6. Let the engine cool down (about 5 minutes).
7. Remove the spark plug using a spark plug wrench.
8. Fill a tea spoon of pure 2-stroke oil into the combustion chamber. Pull the starter rope several times slowly to distribute the oil inside the engine. Put the spark plug back in.
9. Store the device in a cool, dry place where it is protected from open flames and sources of heat as flow heaters, oil-fired boilers etc.

REOPERATION

1. Remove the spark plug.
2. Pull the starter rope quickly to its full extent to remove any remaining oil from the combustion chamber.
3. Clean the spark plug and check the gap. Replace the plug if required.
4. Prepare the device for operation.
5. Fill the tank with the proper fuel/oil mixture. See chapter '**Fuels and lubricants**'.

CORRECTING FAILURES OF THE ENGINE

PROBLEM	POSSIBLE CAUSE	CORRECTION
Engine does not start or starts, but does not run further.	Wrong starting process.	Refer to the instructions in these operating instructions.
	Wrong setting of the carburettor.	Have the carburettor settings adjusted by an authorised customer service organisation.
	Fouled spark plug.	Clean/adjust or replace spark plug.
	Clogged fuel filter.	Replace the fuel filter.
Engine starts, but does not run at full power.	Wrong choke lever position.	Put the lever to position RUN (OPERATION).
	Dirty/clogged spark grid.	Replace the spark grid.
	Dirty/clogged air filter.	Remove, clean and reassemble filter.
	Wrong setting of the carburettor.	Have the carburettor settings adjusted by an authorised customer service organisation.
Engine splutters.	Wrong setting of the carburettor.	Have the carburettor settings adjusted by an authorised customer service organisation.
No power under load.		
Engine does not run smoothly.	Wrong setting of the spark plug.	Clean/adjust or replace spark plug.
Excessive exhaust gases (smoke).	Wrong setting of the carburettor.	Have the carburettor settings adjusted by an authorised customer service organisation.
	Improper fuel mixture.	Use the proper fuel mixture (ratio – 40:1).

Waste disposal and environmental protection

Should your tool become unserviceable or if you no longer require it, do not dispose of it under any circumstances in your normal household waste, but rather in an environmentally friendly manner. Empty the oil and petrol tank carefully and take the leftover fuel to a collection point. Please (also) take the tool to a recycling centre, where the plastic and metal parts can be separated out and sent for recycling. You can also obtain information on this by contacting your local authority or city council.

Spare parts

Please contact our service department if you need accessories or spare parts.

When working with this machine, do not use spare parts other than those recommended by us. Using spare parts not recommended by us can result in serious injuries to persons or damage to the machine.

SOMMAIRE

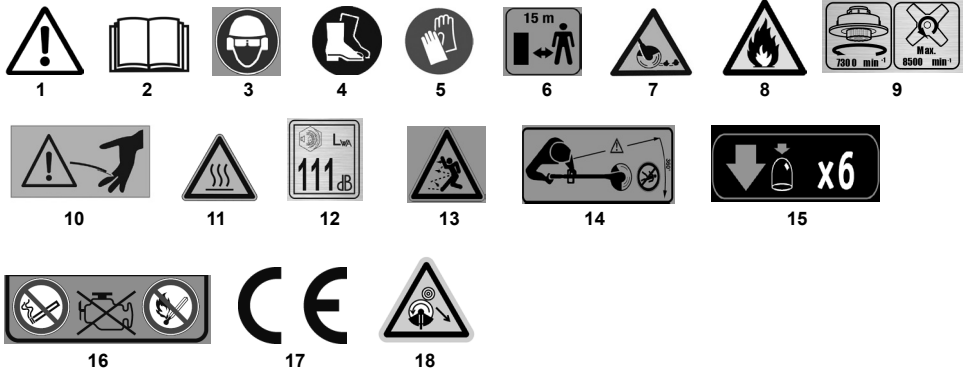
	Page
DÉSIGNATION DES PIÈCES	1 - 2
IMAGES	3 - 5
UTILISATION CONFORME	FR-1
EXPLICATION DES PANNEAUX D'AVERTISSEMENT SUR L'APPAREIL	FR-2
DONNÉES TECHNIQUES	FR-3
CONSIGNES DE SECURITE	FR-4
ÉTENDUE DE LA LIVRAISON	FR-6
AVANT LA MISE EN SERVICE	FR-6
CARBURANT ET HUILE	FR-7
PROCEDURE DE DEMARRAGE	FR-7
CONSEILS D'UTILISATION	FR-8
ENTRETIEN ET MAINTENANCE	FR-9
TRANSPORT	FR-10
ENTREPOSAGE	FR-10
REPARER LES PANNES DU MOTEUR	FR-10
RECYCLAGE ET PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT	FR-11
CONDITIONS DE GARANTIE	FR-11
PIÈCES DE RECHANGE	FR-11
DÉCLARATION DE CONFORMITÉ POUR LA CE	
SERVICE	

UTILISATION CONFORME

L'appareil est conçu pour couper la pelouse et les surfaces enherbées. Le respect de la notice d'utilisation fournie par le fabricant est un pré-requis à une utilisation correcte de l'appareil. Toute autre utilisation, non explicitement autorisée dans cette notice, peut endommager l'appareil et représenter un danger sérieux pour l'utilisateur. Observez absolument les restrictions de ces consignes de sécurité. Veuillez noter qu'en vertu des dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans le domaine commercial, artisanal ou industriel, ou encore pour toute activité similaire.

Attention! Pour ne pas mettre en danger l'utilisateur, la débroussailleuse à essence ne doit pas être utilisée pour les travaux suivants : nettoyage de trottoirs et en tant que hacheur pour hacher des sections d'arbres ou de haies. De plus, la débroussailleuse à essence ne doit pas être utilisée pour aplanir les inégalités du sol, comme par ex. les taupinières. Pour des raisons de sécurité, la débroussailleuse ne doit pas être utilisée en tant que groupe d'entraînement pour d'autres outils de travail et jeux d'outils de tout type. La machine ne doit être utilisée que pour sa destination d'origine. Toute utilisation sortant de ce cadre n'est pas conforme. L'utilisateur/l'opérateur est responsable des dommages ou blessures en résultant et pas le fabricant.

Explication des panneaux d'avertissement sur l'appareil



1. Avertissement !
2. Lire la notice d'utilisation avant la mise en service !
3. Porter des protections pour les yeux / la tête et les oreilles !
4. Porter des chaussures solides !
5. Porter des gants de protection !
6. La distance entre la machine et les personnes présentes doit être de 15 m minimum !
7. Attention aux projections de pièces.
8. Attention ! - L'essence est inflammable. Avant le ravitaillement en essence, laisser le moteur refroidir pendant au moins 2 minutes.
9. Vitesse maximale du dispositif de coupe. Utilisez uniquement des dispositifs de coupe appropriés.
10. RISQUE DE BLESSURE ! Les lames de coupe continuent à tourner après déconnexion de l'appareil.
11. ATTENTION: SURFACE BRULANTE
12. Niveau sonore garanti L_{WA}
13. Danger lié aux projections de pièces!
14. Ecarter des tiers personnes de la zone dangereuse.
15. Actionnez 6 fois la pompe à essence
16. L'essence et l'huile sont inflammables et peuvent exploser. Usage de feu et de flamme nue interdit et défense de fumer.
17. Indique que cet appareil électrique est conforme aux directives de la Communauté européenne.
18. Faire attention aux impulsions de lame.

SYMBOLES DECRIVANT LA MACHINE (si disponibles)



Réservoir de mélange



Positions de l'interrupteur du moteur
a = Arrêt/Off
b = Marche/On

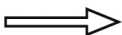


Levier d'étrangleur (starter)



Amorce

SYMBOLES DECRIVANT LES DISPOSITIFS DE PROTECTION (si disponibles)



Sens de rotation du dispositif de coupe

Coupe-bordures à essence

DONNÉES TECHNIQUES

Modèle	IBF 25-1	
Puissance du moteur	kW	0,8
Type de moteur	moteur à 2 temps	
Cylindrée	cm ³	25
Carburant	mélange essence/huile	40:1
Contenu du réservoir à carburant	ml	500
Vitesse de rotation à vide	min ⁻¹	3000
maxi. régime du moteur	min ⁻¹	10500
Fréquence de rotation max. de l'outil de coupe	min ⁻¹	8500
Consommation de carburant	kg/h	0,38
Largeur de coupe	cm	43 (Lame = 23)
Epaisseur du fil	mm	2,0
Réserve de fil	m	2 x 3,0
Prolongation	automatique du fil par contact	
Poids	kg	6,5
Niveau de pression acoustique	dB (A)	97,3 [K 3,0 dB(A)]
Niveau d'intensité acoustique	dB (A)	111
Vibration - poignée gauche	m/s ²	6,71 [K 1,5 m/s ²]
Vibrations – poignée droite	m/s ²	7,18 [K 1,5 m/s ²]

Sous réserve de modifications techniques.

Les appareils sont construits selon les prescriptions conformément à EN ISO 11806-1 et sont entièrement conformes aux prescriptions de la loi sur la sécurité de la production.

Avvertissement: La valeur de vibrations indiquée a été déterminée avec un équipement standardisé; on peut l'utiliser soit pour la comparer avec celle d'autres appareils à essence, soit pour faire une estimation provisoire de la charge par les vibrations.

ATTENTION! La valeur des vibrations peut varier en fonction de l'emploi de la machine et de son agencement, et peut devenir supérieure à la valeur qui est indiquée. Il est nécessaire d'établir les mesures de sécurité pour la protection de l'utilisateur; ces dernières doivent être fondées sur l'estimation de la charge engendrée par les vibrations dans les conditions réelles d'utilisation. A ce sujet, il faut prendre en considération toutes les phases du cycle de fonctionnement, comme par exemple l'extinction ou le fonctionnement à vide.

DANGER: Le système de démarrage de cette machine génère un champ magnétique relativement faible, mais il ne peut cependant pas être exclu que des dysfonctionnements surviennent en cas d'implants actifs ou passifs de l'opérateur, avec des risques graves pour la santé. Il est fortement recommandé aux porteurs de ce type d'appareils médicaux de consulter un médecin ou le fabricant d'appareils avant d'utiliser la machine.

ATTENTION: Pendant le travail, portez un vêtement adapté. Votre revendeur peut vous fournir des informations utiles concernant les meilleurs dispositifs de protection du travail qui garantissent votre sécurité pendant le travail.

ATTENTION: En cas de travail de plus longue durée avec des outils vibrants, des blessures ou troubles vasculaires (connus sous le nom de « syndrome de Raynaud » ou « syndrome du doigt mort ») peuvent survenir pour les personnes avec des problèmes de circulation. Les symptômes peuvent toucher les mains, poignets et doigts et se manifestent sous forme d'engourdissement, de picotement, chatouillement, de douleur, de peau pâle ou de modifications structurelles de la peau. Ces effets peuvent être renforcés par des températures ambiantes faibles ou par une prise ferme des poignées. Lors de l'apparition des symptômes, les durées d'utilisation de la machine doivent être réduites et un médecin doit être consulté.

Les nuisances sonores causées par cet appareil sont inévitables. Effectuez les travaux très bruyants aux horaires autorisés et destinés à cet effet. Observez, le cas échéant, des périodes de pause et limitez la durée du travail au strict nécessaire. Pour votre protection personnelle et celle des personnes se trouvant à proximité, une protection auditive adéquate est requise.

Les indications relatives aux émissions sonores de bruit sont conformes à la loi sur la sécurité de produit (ProdSG), voire à la Directive Machines de l'Union Européenne: le niveau de pression acoustique au lieu de travail peut dépasser 80 dB (A). Dans ce cas il convient de prévoir des mesures de protection acoustique pour l'opérateur(par ex. port de protègeoreilles).



Attention: protection contre le bruit! Avant la mise en marche, informez-vous des prescriptions locales.

CONSIGNES DE SECURITE

A) FORMATION

- 1) **Lisez attentivement les instructions.** Familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'usage correct de la machine. Apprenez à couper rapidement le moteur.
- 2) **La machine doit uniquement être utilisée pour l'usage prévu, à savoir**
 - coupe d'herbes et de plantes non ligneuses, au moyen d'un fil de nylon (ex. : taille de bordures de parterre, plantations, murs, clôtures ou petits espaces verts, pour terminer la coupe exécutée avec une débroussailluse) ;
 - coupe d'herbes hautes, de petites branches et de buissons ligneux jusqu'à une section de 2 cm à l'aide de lames en métal ou en plastique.
 - Une utilisation non conforme peut généralement être dangereuse et endommager la machine.
 - Les points suivants sont considérés comme une utilisation non conforme (exemple) :
 - Utilisation de la machine pour balayer ;
 - Taille de haies ou autres travaux pour lesquels le dispositif de coupe n'est pas utilisé à la hauteur du sol ;
 - Taille d'arbres ;
 - Utilisation de la machine avec le dispositif de coupe au-dessus de la ceinture de l'opérateur ;
 - Utilisation de la machine pour la coupe de matières non végétales ;
 - Utilisation de la machine par plusieurs personnes.
- 3) Ne laissez jamais les enfants ou personnes qui ne disposent pas des connaissances nécessaires de ce mode d'emploi, utiliser la machine. Les dispositions locales peuvent déterminer un âge minimum pour l'utilisateur.
- 4) La machine ne doit pas être utilisée par plusieurs personnes
- 5) **Ne jamais utiliser la machine :**
 - Lorsque des personnes, notamment des enfants ou animaux sont à proximité ;
 - Lorsque l'opérateur est fatigué ou ne se sent pas bien ou lorsqu'il est sous l'emprise de médicaments ou de drogues, d'alcool ou d'autres substances, qui altèrent son attention et sa réactivité.
 - Lorsque l'opérateur n'est pas en mesure de tenir la machine avec ses deux mains ou lorsqu'il ne peut pas reposer de manière stable sur les jambes pendant le travail.
- 6) Notez que l'opérateur est responsable des accidents et dommages qui peuvent mettre en danger les personnes ou leur propriété.

B) MESURES PRELIMINAIRES

- 1) Lors du travail, l'opérateur doit porter des vêtements appropriés qui n'entravent pas ses mouvements.
 - Porter des vêtements près du corps avec des inserts de protection résistant aux coupures.
 - Porter un casque de protection, des gants, des lunettes de protection et des chaussures de sécurité résistant aux coupures avec une semelle antidérapante.
 - Porter une protection pour les oreilles.
 - Ne pas porter de châles, chemises, colliers ou autres accessoires lâches qui peuvent se coincer dans la machine ou dans des objets éventuellement situés sur le lieu de travail.
 - Attacher les cheveux longs.
- 2) **ATTENTION : DANGER ! L'essence est extrêmement inflammable :**
 - Stocker le carburant dans des récipients autorisés, prévus à cet effet ;
 - Ne pas fumer lors de la manipulation de carburants ;
 - Ouvrir lentement le bouchon du réservoir pour réduire lentement la pression présente à l'intérieur.
 - Faire l'appoint de carburant uniquement à l'air libre à l'aide d'un entonnoir.
 - Faire le plein d'essence avant de démarrer le moteur. Pendant que le moteur tourne, ou si la machine est chaude, le bouchon du réservoir ne doit pas être ouvert ou vous ne devez pas faire le plein d'essence.
 - Si de l'essence déborde, ne pas essayer de démarrer le moteur. Essayer plutôt d'éliminer l'essence sur les surfaces encrassées de la machine. Tant que l'essence n'est pas entièrement évaporée et que les vapeurs d'essence ne se sont pas dissipées, évitez tout ce qui peut provoquer un incendie.
 - Eliminer immédiatement toute trace d'essence éventuellement projetée sur la machine ou au sol.
 - Ne pas démarrer la machine sur le lieu de ravitaillement ;
 - Tout contact entre le carburant et les vêtements doit être évité et dans ce cas, changez-vous de préférence avant de démarrer le moteur ;
 - Le bouchon du réservoir et le bouchon du réservoir d'essence doivent toujours être correctement vissés.
- 3) Changer les silencieux défectueux ou endommagés.
- 4) **Avant l'utilisation, vérifier minutieusement toute la machine et notamment :**
 - le levier d'accélérateur et le levier de sécurité doivent pouvoir être déplacés lentement, ne doivent pas être coincés et lorsqu'ils sont relâchés, ils

doivent retourner automatiquement et rapidement dans leur position initiale.

- le levier d'accélérateur doit être bloqué tant que le levier de sécurité n'est pas actionné ;
 - l'interrupteur d'arrêt du moteur doit pouvoir se déplacer facilement d'une position à l'autre ;
 - le câble électrique et surtout le câble de la bougie de démarrage doivent être sans défaut, pour éviter la formation d'étincelles et la prise doit être placée correctement sur la bougie d'allumage.
 - les poignées et les dispositifs de protection de la machine doivent être nettoyés et séchés, puis fixés sur la machine ;
 - Les dispositifs de coupe ou les dispositifs de protection ne doivent jamais être endommagés.
- 5) Vérifiez le positionnement correct des poignées et du point de fixation des sangles de transport, ainsi que l'équilibre de la machine.
 - 6) Avant le début des travaux, vérifiez que les dispositifs de protection sont appropriés pour l'outil de coupe et correctement montés.
 - 7) Vérifiez minutieusement la zone de travail et éliminez tout ce qui peut être projeté de la machine ou qui pourrait endommager le groupe de coupe et le moteur (pierres, racines, fils de fer, os, etc.).

C) LA MACHINE EN SERVICE

- 1) Le moteur ne doit pas fonctionner dans des endroits fermés dans lesquels du monoxyde de carbone dangereux peut s'accumuler.
- 2) Travaillez uniquement à la lumière du jour ou si la lumière artificielle est suffisante.
- 3) **Prendre une position sûre et stable :**
 - évitez le plus possible l'utilisation de la machine sur un sol humide ou glissant ou sur des sols inégaux ou pentus, lorsqu'aucune stabilité suffisante pour l'opérateur n'est garantie pendant le travail ;
 - ne courez pas, procédez toujours avec prudence et veillez aux inégalités du sol et à la présence d'éventuels obstacles ;
 - évaluez les risques potentiels du terrain en question et prenez toutes les mesures de sécurité nécessaires pour la sécurité, surtout en pente sur les terrains dangereux, glissants ou non sécurisés.
 - En pente, il faut toujours travailler en travers, jamais dans le sens de la montée ou de la descente, et toujours avec le dispositif de coupe en direction de la vallée.
- 4) Lors du démarrage du moteur, appuyer sur la machine :
 - démarrer le moteur à au moins 3 mètres du lieu de ravitaillement ;
 - vérifiez que les autres personnes se trouvent à au moins 15 mètres de distance du rayon d'action de la machine, et à au moins 30 mètres de distance en cas de travaux de coupe difficiles ;
 - Ne jamais orienter les silencieux et les gaz d'échappement contre les matières inflammables ;
- 5) **Ne modifiez pas le réglage de base du moteur et ne le laissez pas trop tourner.**
- 6) La machine ne doit pas être exposée à des forces excessives, et les petites machines ne doivent pas être

utilisées pour les travaux difficiles. L'utilisation d'une machine appropriée réduit les risques et améliore la qualité du travail.

- 7) S'assurer que le dispositif de coupe ne se déplace pas dans la mesure où le moteur tourne à vide, et qu'après activation du levier de démarreur, le moteur est alors retourné rapidement en marche à vide.
- 8) Veillez à ce que la lame ne heurte pas des corps étrangers durs et les projections éventuellement générées par le mouvement de la lame.
- 9) Pendant les travaux, la machine doit toujours être fixée sur la sangle de transport.
- 10) **Le moteur doit être arrêté :**
 - lorsque la machine est laissée sans surveillance.
 - avant de faire le plein d'essence.
 - pendant le changement de zones de travail
- 11) **Coupez le moteur et retirez le câble de bougie :**
 - avant de vérifier, nettoyer ou effectuer des travaux sur la machine ;
 - après avoir introduit un corps étranger. Vérifiez si des dommages sont survenus sur la machine et effectuez les réparations nécessaires avant de réutiliser la machine ;
 - lorsque la machine commence à vibrer de manière anormale : dans ce cas, rechercher immédiatement les causes des vibrations et confier la machine à une entreprise spécialisée.
 - lorsque la machine n'est pas utilisée

D) MAINTENANCE ET STOCKAGE

- 1) Veillez à ce que l'ensemble des écrous et vis soient serrés pour vous assurer que la machine fonctionne toujours dans de bonnes conditions. Un entretien régulier est indispensable pour la sécurité et le maintien des performances.
- 2) Ne conservez jamais la machine avec de l'essence dans le réservoir dans un endroit où les vapeurs d'essence pourraient entrer en contact avec un feu ouvert, une source de chaleur ou des étincelles.
- 3) Laissez le moteur refroidir avant d'entreposer la machine.
- 4) Pour éviter tout risque d'incendie, les résidus de branches, feuilles ou excès de graisses doivent être éliminés en permanence sur le moteur, le pot d'échappement et le lieu de stockage des carburants ; ne jamais laisser les déchets de coupe à l'intérieur d'un local
- 5) Si le réservoir doit être vidé, ceci doit avoir lieu à l'air libre et avec le moteur froid.
- 6) Lors de chaque intervention sur le dispositif de coupe, portez des gants.
- 7) Pour des raisons de sécurité, n'utilisez jamais la machine avec des pièces usées ou endommagées. Les pièces endommagées doivent être remplacées et ne doivent jamais être réparées. Utiliser uniquement des pièces d'origine. Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et mettre en danger la sécurité. Les outils de coupe doivent toujours porter la marque du fabricant, ainsi qu'une référence à la vitesse de travail maximale.
- 8) Avant de ranger la machine, n'oubliez pas de retirer les clés ou outils utilisés pour la maintenance.

- 9) Ne jamais conserver la machine à portée des enfants !

E) TRANSPORT ET MANIPULATION

- 1) Les consignes suivantes doivent être observées lors du transport et de la manipulation de la machine :
 - Couper le moteur, attendre jusqu'à ce que le dispositif de coupe soit complètement arrêté, retirer la clé de contact,
 - monter la protection du dispositif de coupe,
 - Soulever uniquement la machine par les poignées et positionner le dispositif de coupe dans la position contraire au sens de fonctionnement.
- 2) Si le transport de la machine doit avoir lieu avec un véhicule motorisé, elle doit être placée de manière à ce qu'elle ne représente aucun danger et qu'elle soit correctement fixée pour empêcher le basculement avec dommages et fuites de carburant associés.

Étendue de la livraison

- Ouvrez l'emballage et sortez avec précautions l'appareil de l'emballage.
- Retirez le matériau d'emballage ainsi que les fixations d'emballage et de transport (si disponibles).
- Vérifiez si la livraison est complète.
- Contrôlez si l'appareil et les accessoires ont été endommagés pendant le transport.
- Conservez, si possible, l'emballage, pendant toute la durée de la garantie.

ATTENTION

L'appareil et le matériau d'emballage ne sont pas des jouets pour les enfants ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, les films et les petites pièces ! Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

Avant la mise en service

Montage

1. MONTAGE DE LA POIGNÉE (Fig. 2+3)

1. Facultatif : Montez la fixation de la poignée sur la tige hampe.
2. Placer la poignée guidon (8) dans le réceptacle du support inférieur (A). Assurez-vous que la poignée commande soit sur le côté droit.
3. Placez ensuite une pince (B) sur la poignée et serrez les 2 vis.

2. MONTAGE DE LA CHAPE DE PROTECTION POUR LA LAME MÉTALLIQUE (Fig. 3)

1. Posez l'écran de protection en métal sur le boîtier de l'engrenage et placez-le de manière à correspondre aux orifices de montage. Fixez les 3 vis comme présenté sur l'ill. 4 et fixez-les à fond.

 **ATTENTION:** Veillez à ce que toutes les pièces soient correctement montées et que toutes les vis soient solidement fixées.

 **ATTENTION!** – Observez toujours les instructions de sécurité. Le coupe-bordures doit uniquement être employé pour la coupe de gazon

ou de mauvaises herbes. Il est expressément interdit de couper d'autres matériaux. N'utilisez pas votre coupe-bordures comme levier pour soulever, déplacer ou hacher des objets; ne le fixez pas non plus à des supports fixes. Il est interdit de monter sur l'engrenage du coupe-bordures des appareils ou des accessoires n'étant pas formellement destinés à cet effet par le fabricant.

3. MONTAGE DE L'ECRAN DE PROTECTION POUR FIL DE COUPE (Fig. 5)

Montez l'élargissement de la plaque de protection comme indiqué à l'ill. 5 à l'aide des 3 vis, des écrous et des disques intercalaires livrés avec l'appareil.



ATTENTION: En cas d'utilisation avec la tête de coupe, la protection en matière plastique doit toujours être installée, pour raccourcir le fil à la bonne longueur et pour protéger l'utilisateur.

4. MONTAGE DE LA TÊTE DU FIL DE COUPE

1. Retirez la goupille de l'extrémité de l'arbre moteur (ill. 7).
2. Enfoncez la clé mâle coudée latéralement dans l'orifice de la bride de retenue inférieure pour éviter que l'engrenage ne tourne en même temps. Dévissez l'écrou à l'aide de la clé livrée avec l'appareil – dans le sens des aiguilles d'une montre (ill. 8).
3. Retirer la bride de retenue supérieure.

Conservez bien l'écrou, la goupille et la bride de retenue supérieure. Vous en aurez besoin pour le montage de la lame métallique!

4. Vissez la tête de coupe du fil sur la broche filetée – dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre – et serrez-la bien fort à la main. (ill. 6)

Veillez à ce que la bobine de fil soit placée correctement dans le boîtier, que le ressort se trouve sous la bobine et que les extrémités du fil soient bien guidées vers l'extérieur par les deux œillets.

5. MONTAGE DE LA LAME EN MÉTAL



ATTENTION! – N'utilisez jamais l'appareil lorsque la lame est déformée ou que les dents de coupe sont endommagées ou manquantes. Remplacez immédiatement toute lame défectueuse!



ATTENTION! – N'utilisez jamais un appareil à lame sans écran de protection pour lame en métal correctement installé. N'utilisez pas l'appareil si l'écran de protection de la lame est endommagé.



ATTENTION! – Portez toujours de solides gants de travail lorsque vous effectuez des travaux sur la lame.

1. Retirez la goupille de l'extrémité de l'arbre moteur (ill. 7).
2. Enfoncez la clé mâle coudée latéralement dans l'orifice de la bride de retenue inférieure pour éviter que l'engrenage ne tourne en même temps. Dévissez

l'écrou à l'aide de la clé livrée avec l'appareil – dans le sens des aiguilles d'une montre.

3. Retirer la bride de retenue supérieure.
4. Montez la lame comme indiqué à l'ill. 9. Posez la bride avec la surface plate sur la lame (ill. 9)
5. Serrez à fond l'écrou dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre à l'aide de la clé fournie avec l'appareil.
6. Assurez de nouveau la vis avec la goupille (ill. 10).
7. A présent, il est impératif d'enlever l'arrêt en tirant latéralement la clé mâle coudée de la bride de retenue.
8. Si vous souhaitez échanger la lame métallique contre la tête de coupe du fil, procédez comme suit :
Enfoncez la clé mâle coudée latéralement dans l'orifice de la bride de retenue inférieure pour éviter que l'engrenage ne tourne en même temps (ill.6). Dévissez à la main la tête de coupe du fil dans le sens des aiguilles d'une montre. Continuez comme décrit aux points 4 à 6.

6. MONTAGE DE L'EMBRAYAGE DE LA HAMPE

(Fig. 11+12)

Glissez la hampe inférieure dans le dispositif d'accouplement et retirez en même temps la broche à déclic (1). Introduisez la hampe inférieure jusqu'à enclenchement et relâchez la broche à déclic. La broche à déclic doit s'enclencher dans l'ouverture (3), dans la partie latérale de la hampe inférieure. Tournez éventuellement la hampe inférieure légèrement d'un côté à l'autre jusqu'à ce que la broche à déclic soit tout à fait enclenchée. Vissez ensuite à fond l'écrou papillon (4).

7. MONTAGE DE LA BRETELLE

ATTENTION ! – Portez toujours l'appareil avec la bretelle. Fixez la bretelle à l'appareil immédiatement après le démarrage, pendant que le moteur tourne à vide. Avant d'enlever la bretelle, éteignez toujours le moteur.

1. Portez la bretelle de façon à ce qu'elle passe au-dessus de l'épaule droite (Ill. 13).
2. Accrochez le mousqueton de la sangle au support de l'axe (Ill. 14).
3. Réglez la longueur de la bretelle de façon à ce que l'outil de coupe soit parallèle au sol lorsqu'il est suspendu. Déterminez votre point de suspension personnel de l'outil de coupe monté en effectuant quelques mouvements d'entraînement avec moteur éteint.
4. Ne portez jamais la courroie en diagonale sur l'épaule et la poitrine, mais sur une seule épaule. Ainsi, en cas de danger, vous pourrez éloigner rapidement l'appareil de votre corps.

CONSEIL: Ne démarrez jamais le moteur avec la bretelle de port accrochée!

CARBURANT ET HUILE

CARBURANT

Pour des résultats parfaits, veuillez utiliser un carburant normal sans plomb mélangé à une huile spéciale pour moteur à 2 temps à un rapport de mélange 40 :1. Veuillez respecter les instructions de mélange.

ATTENTION : N'employez jamais de carburant pur sans huile. Le moteur en serait endommagé et vous perdriez votre droit à la garantie sur ce produit. N'utilisez pas de mélange de carburant ayant été entreposé pendant plus de 90 jours.

ATTENTION : N'employez que de l'huile pour moteur à 2 temps de haute qualité pour des moteur refroidis par air, rapport de mélange 40 :1.

MELANGE DE CARBURANT

Mélangez le carburant avec l'huile 2 temps dans un récipient autorisé. Veuillez vous conformer aux indications du tableau pour le mélange de carburant. Secouez le récipient pour bien mélanger le tout.

Tableau pour le mélange de carburant

Essence	Huile à 2 temps/40:1
1 litre	25 ml
5 litres	125 ml

ATTENTION: En cas de mauvais rapport de mélange, vous perdez votre droit à la garantie.

PROCEDURE DE DEMARRAGE

DEMARRAGE A FROID

Pour éviter une surcharge du moteur au démarrage, raccourcissez le fil de coupe à 17 cm (Ill. 15).

1. Placez l'interrupteur d'allumage sur la position "I" (Ill. 16)
2. Glissez le starter sur la position "Start"  (Ill. 17).
3. Appuyez 6 fois sur la pompe d'essence (16). (Ill. 18).
4. Avant d'activer l'accélérateur 9, le levier d'arrêt 11 doit être enfoncé. Appuyez sur le levier d'accélération et bloquez-le à mi-parcours en actionnant le bouton de blocage 12 du levier d'accélération, relâchez le levier d'accélération (ill. 19).
5. Tenez fermement l'appareil par la poignée. Tirez 2-3 fois sur la corde de démarrage (Ill. 20) – une traction rapide et régulière est nécessaire pour démarrer le moteur.
6. Placez le clapet du starter en position „RUN“  (Ill. 20). Tirez le starter jusqu'à ce que le moteur démarre.
7. Dès que le moteur a réagi, accélérez brièvement pour débloquer le levier d'accélération de sa position à mi-parcours et faire tourner le moteur au ralenti.
8. Laissez chauffer le moteur à vide pendant 10 secondes à peu près.
9. Au cas où le moteur ne démarrerait pas, répétez les points 1-8.

CONSEIL: Si le moteur ne redémarre pas après quelques essais, procédez comme décrit au chapitre « Remèdes en cas de dysfonctionnement ».

CONSEIL: Sortez la corde de démarrage toujours tout droit. Si vous tirez en biais, la corde se frotte à l'œillet. Ce frottement provoque un râpage de la corde et donc une plus forte usure. Tenez toujours bien fermement le levier de démarrage quand vous tirez la corde. Veillez à ce que la corde ne revienne pas en arrière lorsqu'elle est sortie, elle pourrait rester coincée et/ou le boîtier de démarrage être endommagé.

DÉMARRAGE LORSQUE LE MOTEUR EST CHAUD N'UTILISEZ PAS LE STARTER !

Appliquez les étapes 1, 4, 6 et 7, comme le décrit la section consacrée au DÉMARRAGE À FROID.

ETEINDRE LE MOTEUR (Fig. 15)

Relâchez l'accélérateur. Laissez tourner le moteur à vide. Placez l'interrupteur d'allumage en position „STOP". Le moteur s'arrête.



Procédure en cas d'arrêt urgent: Au cas où il faudrait arrêter immédiatement l'appareil, pressez l'interrupteur STOP.

CONSEILS D'UTILISATION

- Si vous n'êtes pas familiarisé avec le coupe-bordures, entraînez-vous à son utilisation moteur éteint (STOP)
- Contrôlez toujours le terrain. Des objets durs tels que des morceaux de métal, des bouteilles, des pierres e.a., peuvent être projetés et causer de graves blessures, de même qu'ils peuvent endommager l'appareil à long terme. Si, par mégarde, vous touchez un objet dur avec le coupe-bordures, éteignez tout de suite le moteur (OFF) et vérifiez si le coupe-bordures a été endommagé. N'employez jamais l'appareil s'il est endommagé ou s'il présente des déficiences.
- Débroussailliez et coupez toujours à la fréquence de rotation supérieure. Ne laissez pas tourner le moteur à une fréquence de rotation inférieure lorsque vous commencez à tondre ou pendant que vous débroussailliez.
- N'employez l'appareil que pour son usage prévu, soit débroussailler ou tondre les mauvaises herbes.
- Ne tenez jamais la tête du fil plus haut que votre genou pendant l'utilisation.
- Lorsque vous coupez sur une pente, positionnez-vous toujours au-dessous du dispositif de coupe. Ne travaillez que dans des pentes et des déclivités où vous avez un sol ferme sous vos pieds.

DEBROUSSAILLER

Le coupe-bordures, correctement équipé d'une chape de protection et d'une tête de fil, débroussaillera les herbes/la broussaille hautes et les mauvaises herbes dans des endroits difficiles à atteindre – le long des clôtures, des murs, des fondations et autour des troncs d'arbres. Le coupe-bordures peut également servir pour tondre jusqu'au sol (pour les travaux de nettoyage dans le jardin et sur des terrains mal visibles, à végétation dense).



AVIS : Débroussailler le long des fondations, des murs en pierre, etc., entraîne une usure du fil plus importante, même en faisant très attention.

DEBROUSSAILLER/TONDRE

Faites osciller le coupe-bordures comme une faucille d'un côté à l'autre. Veillez à ce que la tête du fil soit toujours parallèle au sol. Contrôlez le terrain et fixez la hauteur de coupe désirée. Dirigez et tenez la tête du fil à la hauteur désirée pour obtenir une coupe régulière (ill. 23).

DEBROUSSAILLER COURT

Tenez le coupe-bordures droit, légèrement incliné vers l'avant, afin qu'il se déplace tout près du sol. Débroussailler

toujours en éloignant l'appareil de votre corps, jamais en direction de l'utilisateur (ill. 24).

DEBROUSSAILLER LE LONG DE CLOTURES ET DE FONDATIONS

Pour débroussailler le long des clôtures, des poteaux, des murs en pierre et des fondations, dirigez l'appareil lentement et précautionneusement, sans laisser le fil rencontrer d'obstacles.

Si l'outil de coupe heurte un obstacle dur (pierre, mur, tronc d'arbre, etc.), il y a risque de projection vers l'arrière et d'une usure plus importante du fil.

DEBROUSSAILLER AUTOUR DES TRONCS D'ARBRES (ill. 27)

Passer autour de l'arbre, de gauche à droite, en s'approchant lentement du tronc, de manière à ce que le fil ne heurte pas l'arbre et maintenir la tête de coupe légèrement inclinée vers l'avant.

Notez que le fil en nylon peut découper les petits arbustes ou les endommager et que le choc du fil en nylon contre le tronc de l'arbuste ou de l'arbre peut fortement endommager la plante si l'écorce est molle.

TONDRE

Lorsque vous tondez, vous prenez toute la végétation jusqu'au sol. Pour ce faire, inclinez la tête du fil vers la gauche, à un angle de 30 degrés. Posez la poignée dans la position souhaitée. Soyez conscient du danger de blessure que cela représente pour l'utilisateur, pour des personnes à l'entour et des animaux ainsi qu'au danger de dommages matériels provoqués par des objets projetés (des pierres p.ex) (Fig. 26).

COUPER AVEC LA LAME (ill. 25)

Veillez toujours porter des lunettes de protection, une protection faciale, des vêtements de protection et la bretelle lorsque vous travaillez avec la lame.

Commencer la coupe de la partie haute des plantes, puis travailler avec la lame vers le bas et broyer les branches progressivement en petits morceaux.

TRAVAIL AVEC LA FAUX (ill. 26)

Avancer à une vitesse régulière, exécuter ainsi un mouvement de coude semblable à un fauchage traditionnel, sans incliner la tête de coupe pendant l'utilisation.

Essayer d'abord de couper une petite zone à la bonne hauteur pour atteindre une hauteur de coupe uniforme en maintenant la tête de coupe à une hauteur constante par rapport au sol.

Pour une coupe grossière, il peut être utile d'incliner la tête de coupe d'env. 30° vers la gauche



ATTENTION : Il ne faut pas travailler de cette manière lorsqu'il est possible de projeter des objets, de blesser des personnes ou des animaux ou de provoquer des dommages.

COINCEMENTS

Les buissons et les arbres peuvent bloquer la lame et provoquer son arrêt. Evitez ce blocage en coupant les buissons adaptés du côté opposé. Si la lame coince pendant que vous coupez, arrêtez immédiatement le moteur.

Tenez l'appareil vers le haut et évitez que la lame ne se déforme ou ne casse pendant que vous repoussez les branchages à couper de la lame.

EVITER LES CONTRECOURS

Lors de l'utilisation d'outils de coupe en métal (couteau pour taillis), vous risquez le contrecoup lorsque l'outil rencontre un obstacle solide (tronc d'arbre, branche, pierre, etc.). L'appareil fait alors une embardée vers l'arrière contre la direction de rotation de l'outil. Ceci peut mener à une perte de contrôle sur l'outil – danger de blessures pour l'utilisateur et les personnes à l'entour!

N'utilisez pas les outils de coupe en métal le long des clôtures, des poteaux en métal, des pierres de limitation ou des fondements.

Rallonger le fil de coupe

Pour rallonger le fil de coupe, faites tourner le moteur à pleine vitesse et tapotez la tête (1) de fil sur le sol. Le fil se rallonge automatiquement. La lame de la chape de protection raccourcit le fil à la longueur nécessaire (ill. 28).

 **Important: N'employez pas pour la tête de fil n'importe quel fil en métal ou un fil en métal recouvert de plastique. Ceci pourrait blesser gravement l'utilisateur.**

 **ATTENTION : Enlevez régulièrement tous les restes d'herbe et de mauvaises herbes pour éviter une surchauffe du tube de la hampe. Les restes d'herbe et de mauvaises herbes s'enchevêtrent au-dessus de la chape de protection (ill. 29), ce qui empêche un refroidissement suffisant du tube de la hampe. Enlevez prudemment les restes avec un tournevis ou un outil similaire.**

Remplacer le fil de coupe

1. Enlevez la vis en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre (ill. 30).
2. Enlevez la bobine du fil et le ressort de la broche (ill. 30).
3. Enlevez le fil de coupe restant.
4. Pliez en 2 longueurs égales un fil de 6 m x 2,0 mm. Placez l'extrémité du nœud coulant dans l'encoche de la bobine de fil (ill. 31). L'encoche se trouve sur la partie intermédiaire séparant les deux boîtiers de bobine.
5. Enroulez les deux moitiés du fil simultanément sur la bobine. Le sens d'enroulement est indiqué sur la bobine: « Wind Cord ». Veillez à ce que le fil soit bien tendu et à ce que les deux moitiés de fil se trouvent chacune dans un boîtier de bobine séparé. Enroulez le fil jusqu'à avoir respectivement un reste de fil d'une longueur de 15 cm (ill. 32).
6. Guidez les extrémités respectives du fil (H) à travers les ouvertures au côté opposé de la bobine (ill. 33).
7. Guidez le ressort sur la broche et enfillez les extrémités du fil par les œillets du boîtier (ill. 34).
8. Mettez la bobine dans le boîtier tandis que vous faites passer les extrémités du fil par l'œillet. Assurez-vous que le ressort est placé au bon endroit par rapport à la bobine et au boîtier (ill. 34).
9. Dès que la bobine est placée dans le boîtier, pressez-la bien fort dans le boîtier pour que le ressort soit

tendu. Tirez aux deux extrémités du fil, afin que celui-ci ne soit pas coincé entre la bobine et le boîtier. Maintenez le ressort tendu par une pression constante de la bobine dans le boîtier et fixez la vis dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre. Serrez la vis à la main seulement (ill. 35).

10. Raccourcissez le fil sur 17 cm environ, afin de moins charger le moteur dans la phase de démarrage et d'échauffement (ill. 15).

ENTRETIEN ET MAINTENANCE

 **ATTENTION ! – Portez toujours des gants lors des travaux de maintenance. N'effectuez pas de travaux de maintenance le moteur chaud.**

FILTRE A AIR (Fig. 36+37)

Nettoyage du filtre à air:

1. Retirez la vis de blocage (x) du couvercle du filtre à air (ill. 36).
2. Nettoyez le filtre avec de l'eau et du savon.
N'employez jamais d'essence !
3. Laissez sécher le filtre à l'air libre.
4. Remettez le filtre en procédant dans l'ordre inverse.

CONSEIL: Remplacez le filtre à air quand il est usé, endommagé ou trop sale.

COUVERCLE DE RESERVOIR / FILTRE DU CARBURANT

 **ATTENTION :** Avant de commencer à procéder au remplacement, veuillez vider le carburant de l'appareil et le conserver dans un récipient adéquat. Ouvrez prudemment le couvercle du réservoir afin qu'une surpression éventuelle puisse lentement s'échapper.

CONSEIL: Maintenez la soupape d'aération et le couvercle du réservoir propres (ill. 38).

1. Retirez la tête aspirante du carburant et le filtre (A) du réservoir à l'aide d'un crochet ou autre instrument (ill. 39).
2. Enlevez la tête aspirante par un mouvement tournant (ill. 39).
3. Remplacez le filtre.

CONSEIL: N'employez jamais le coupe-bordures sans filtre de carburant. Le moteur pourrait en être sérieusement endommagé.

REGLAGE DU CARBURATEUR

Le carburateur est réglé de façon optimale à son départ de l'usine. Si d'autres réglages devaient s'avérer nécessaires, adressez-vous au service clientèle compétent.

BOUGIE

1. Distance des électrodes des bougies = 0,6-0,7mm (ill. 40)
2. Vissez la bougie à un moment de couple de 12-15 Nm. Posez les cosses de bougie sur la bougie.

 **ATTENTION : Tous les travaux d'entretien non cités au présent manuel d'instruction doivent être effectués par un atelier autorisé.** Afin de garantir un fonctionnement constant et correct, seules les **PIECES DE RECHANGE ORIGINALES** doivent être employées.

AIGUISAGE DE LA LAME DU FIL DE COUPE

1. Enlevez la lame (E) de la chape de protection (F) (ill. 41).
2. Fixez la lame dans un étau. Aiguissez la lame à l'aide d'une lime plate. Limez avec prudence pour respecter l'angle d'aiguisage. Ne limez toujours que dans une direction.

TRANSPORT

- Si le transport de la machine doit s'effectuer à bord d'un véhicule, celle-ci doit être positionnée de manière à ne représenter aucun danger et doit être fixée solidement.
- Pendant le transport, veillez à ce que de l'essence ne s'échappe pas. Évitez tout dommage et blessure.
- Pendant le transport et le stockage de l'appareil, la protection de la lame (protection de la chaîne) doit être placée.

ENTREPOSAGE

1. Conformez-vous à toutes les instructions d'entretien précédentes.
2. Nettoyez impeccablement le coupe-bordures et graissez les parties en métal.

3. Videz le réservoir de carburant et revissiez le couvercle.
4. Lorsque le réservoir est vide, démarrez le moteur.
5. Laissez tourner le moteur à vide jusqu'à ce qu'il s'arrête pour vider le carburant restant du carburateur.
6. Laissez refroidir le moteur (environ 5 minutes).
7. Dévisser la bougie avec une clé pour bougie.
8. Mettez une cuillère à café d'huile pure pour moteur à 2 temps dans la chambre de combustion. Tirez plusieurs fois lentement sur la corde de démarrage pour bien répartir l'huile à l'intérieur du moteur. Remplacez la bougie.
9. Entrez l'appareil dans un endroit frais et sec, à l'abri de flammes ouvertes et de sources de chaleur telles que les chauffe-eau instantanés, des chaudières à huile, etc...

REMISE EN SERVICE

1. Retirez la bougie.
2. Tirez rapidement sur la corde de démarrage afin d'enlever l'huile restante de la chambre de combustion.
3. Nettoyez la bougie et vérifiez la distance des électrodes. Si nécessaire, remplacez la bougie.
4. Préparez l'appareil à la mise en service.
5. Remplissez le réservoir avec le bon mélange de carburant et d'huile. Voir chapitre "Carburant et huile".

REPARER LES PANNES DU MOTEUR

PROBLEME	CAUSE EVENTUELLES	CORRECTION
Le moteur ne démarre pas, présent mode d'emploi.	Mauvais démarrage	Veillez observer les conseils du ou il démarre, mais s'arrête
	Carburateur mal réglé	Faites régler le carburateur par un service après-vente autorisé
	Bougie encrassée	Nettoyer/régler ou remplacer la bougie.
	Filtre à carburant bouché.	Remplacez le filtre à carburant.
Le moteur démarre mais ne fonctionne pas à pleine puissance	Mauvaise position du levier de starter	Placez le levier sur RUN (Service)
	Grille à étincelles encrassée.	Remplacez la grille à étincelles.
	Filtre à air encrassé	Retirer, nettoyer et replacer le filtre à air.
	Carburateur mal réglé	Faites régler le carburateur par un service après-vente autorisé
Le moteur a des ratés.	Carburateur mal réglé	Faites régler le carburateur par un service après-vente autorisé
Puissance insuffisante en cas de charge.		
Moteur tourne irrégulièrement.	Bougie mal réglée.	Nettoyer, régler ou remplacer la bougie.
Dégagement excessif de fumée	Carburateur mal réglé	Faites régler le carburateur par un service après-vente autorisé
	Mélange inadéquat de carburant.	Utilisez le bon mélange de carburant (rapport 40:1).

Recyclage et protection de l'environnement

Ne jamais verser les restes d'huile de chaîne ou le mélange pour moteurs à 2 temps dans les égouts, les canalisations ou sur le sol, mais les recycler en respectant les principes de protection de l'environnement, par exemple en les portant à un centre de traitement des déchets.

Au cas où votre appareil devenait un jour inutilisable ou si vous n'en aviez plus l'usage, ne jetez en aucun cas l'appareil avec les déchets ménagers, mais veillez à un recyclage conforme aux principes écologiques. Videz soigneusement le réservoir à huile et à essence et allez déposer les restes dans un centre de traitement des déchets. Allez déposer l'appareil lui aussi dans un centre de recyclage. Les éléments en matière synthétique et en métal seront séparés et réutilisés. Votre commune ou l'administration urbaine vous fourniront tous les renseignements à ce sujet.

Pièces de rechange

Si vous avez besoin d'accessoires ou de pièces de rechange, veuillez vous adresser à notre service après-vente.

N'utilisez pour travailler avec cet appareil que des pièces supplémentaires recommandées par notre entreprise. Dans le cas contraire, l'utilisateur ou des personnes se trouvant à proximité pourraient subir de graves blessures et l'appareil pourrait être endommagé.

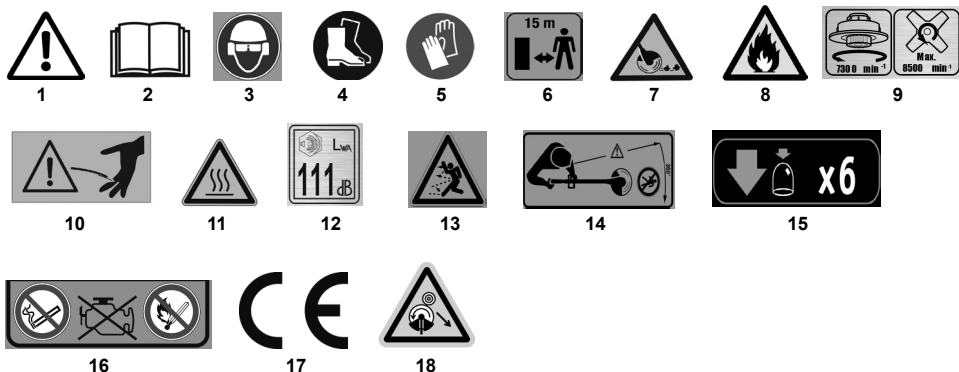
INDICE	Pagina
IDENTIFICAZIONE DEI COMPONENTI	1 - 2
ILLUSTRAZIONE	3 - 6
IMPIEGO CONFORME ALLA DESTINAZIONE D'USO	IT-1
SPIEGAZIONE DEI CARTELLI DI AVVISO SULL'APPARECCHIO	IT-2
DATI TECNICI	IT-3
DISPOSIZIONI DI SICUREZZA	IT-4
CONTENUTO DELLA CONFEZIONE	IT-5
PRIMA DELLA MESSA IN FUNZIONE	IT-6
CARBURANTE ED OLIO	IT-7
PROCEDURA D'AVVIO	IT-7
AVVERTENZE PER L'USO	IT-7
MANUTENZIONE	IT-9
TRASPORTO	IT-9
DEPOSITO	IT-9
ELIMINAZIONE DEI GUASTI AL MOTORE	IT-10
SMALTIMENTO E TUTELA DELL'AMBIENTE	IT-11
GARANZIA	IT-11
PEZZI DI RICAMBIO	IT-11
DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITÀ	
ASSISTENZA	

IMPIEGO CONFORME ALLA DESTINAZIONE D'USO

L'apparecchio è destinato al taglio di prati e superfici erbose. Il rispetto delle istruzioni per l'uso allegate del produttore rappresenta un presupposto per l'utilizzo conforme dell'apparecchio. Tutti gli altri usi non espressamente consentiti dalle qui presenti istruzioni possono danneggiare l'apparecchio e rappresentare una seria minaccia per l'utente. Rispettare assolutamente le restrizioni indicate dalle avvertenze di sicurezza. Tenere a mente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo dunque alcuna responsabilità se l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali o per attività equivalenti.

Attenzione! Visti i rischi per l'utilizzatore, il decespugliatore a motore a benzina non deve essere impiegato per i seguenti lavori: per pulire vialetti e come trituratore per sminuzzare rami tagliati da alberi e arbusti. Inoltre, il decespugliatore a motore a benzina non deve essere usato per livellare irregolarità del suolo, come per es. i mucchi di terra sollevati dalle talpe. Per motivi di sicurezza il decespugliatore a motore a benzina non deve essere usato come gruppo motore per altri utensili o set di utensili di qualsiasi tipo. La macchina può essere utilizzata solo per lo scopo a cui è destinata. Qualsiasi altro utilizzo diverso non è conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile di danni e lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Spiegazione dei cartelli di avviso sull'apparecchio



1. Avvertenza!
2. Prima della messa in funzione leggere le istruzioni per l'uso!
3. Indossare protezione per occhi, testa e udito!
4. Indossare calzature robuste!
5. Indossare guanti protettivi!
6. La distanza tra macchina e persone circostanti deve essere di almeno 15 m!
7. Fare attenzione a pezzi scagliati lontano.
8. Attenzione! - La benzina è infiammabile. Prima del rifornimento, lasciare raffreddare il motore per almeno 2 minuti.
9. Numero di giri massimo del dispositivo di taglio. Utilizzare esclusivamente dispositivi di taglio adeguati.
10. PERICOLO DI FERIMENTO! Avvertenza! Non mettere mani sotto alla copertura della macchina quando questa è in funzione. Le lame continueranno a ruotare una volta spenta la macchina.
11. ATTENZIONE: SUPERFICIE INCANDESCENTE
12. Livello di potenza sonora garantito L_{WA}
13. Pericolo di pezzi volanti!
14. Tenere lontano terze persone dall'area di lavoro.
15. Premere 6 volte la pompa della benzina
16. Benzina e olio sono infiammabili e possono esplodere. Divieto di fiamme, luce scoperta e fumo.
17. Conferma la conformità dell'elettrotensile alle direttive della Comunità Europea.
18. Fare attenzione a non urtare la lama

SIMBOLI DESCRITTIVI SULLA MACCHINA (se presenti)



Serbatoio miscela



Posizioni dell'interruttore del motore
a = Spento/Off
b = esercizio/On



Leva starter (Starter)



Primer

SIMBOLI DESCRITTIVI SUI DISPOSITIVI PROTETTIVI (se presenti)



Direzione di rotazione del dispositivo di taglio

Decespugliatore a benzina

DATI TECNICI

Modello	IBF 25-1	
Potenza motore	kW	0,8
Tipo di motore	a due tempi	
Cilindrata	cm ³	25
Carburante	miscela benzina/olio	40:1
Capacità serbatoio	ml	500
Numero di giri al minimo	min ⁻¹	3000
Numero di giri massimo motore	min ⁻¹	10500
Numero di giri massimo dell'utensile da taglio	min ⁻¹	8500
Consumo di carburante	kg/h	0,38
Larghezza di taglio	cm	43 (Lama = 23)
Spessore del filo	mm	2,0
Scorta filo	m	2 x 3,0
Prolunga del filo	automatismo ad impulsi	
Peso	kg	6,5
Livello di pressione sonora	dB (A)	97,3 [K 3,0 dB(A)]
Potenza della rumorosità	dB (A)	111
Vibrazioni - maniglia sinistra	m/s ²	6,71 [K 1,5 m/s ²]
Vibrazioni - maniglia destra	m/s ²	7,18 [K 1,5 m/s ²]

La casa produttrice si riserva il diritto di apportare modifiche tecniche.

Gli apparecchi sono stati costruiti secondo le disposizioni vigenti, DIN EN ISO 11806, e rispondono pienamente ai requisiti prescritti dalla legge sulla sicurezza e dei prodotti.

Avvertenza: Il valore di vibrazioni indicato è stato determinato con una attrezzatura standardizzata e può essere utilizzato sia per il confronto con altre apparecchiature sia per la stima provvisoria del carico tramite le vibrazioni.

ATTENZIONE! Il valore delle vibrazioni può variare in funzione dell'utilizzo della macchina e del suo allestimento ed essere superiore a quello indicato. È necessario stabilire le misure di sicurezza a protezione dell'utilizzatore che devono basarsi sulla stima del carico generato dalle vibrazioni nelle condizioni reali di utilizzo. A tale proposito devono essere prese in considerazione tutte le fasi del ciclo di funzionamento quali ad esempio, lo spegnimento o il funzionamento a vuoto.

PERICOLO: Il sistema di avviamento della macchina genera un campo magnetico relativamente debole, ove non è possibile escludere che si presentino anomalie al funzionamento in caso di impianti attivi e passivi nell'utilizzatore, con relativi gravi rischi per la salute. Si raccomanda assolutamente a coloro che portano tali impianti medici di consultare un medico o il produttore dei dispositivi prima di utilizzare la macchina.

ATTENZIONE: Durante i lavori indossare un abbigliamento consono. Il proprio rivenditore può fornire informazioni utili sui migliori dispositivi di protezione del lavoro per garantire la sicurezza dell'operatore durante i lavori.

ATTENZIONE! L'esposizione prolungata alle vibrazioni può causare lesioni e disturbi neurovascolari (conosciuti anche come "fenomeno di Raynaud" o "mano bianca") specialmente a chi soffre di disturbi circolatori. I sintomi possono riguardare le mani, i polsi e le dita e si manifestano con perdita di sensibilità, torpore, prurito, dolore, decolorazione o modifiche strutturali della pelle. Questi effetti possono essere ampliati dalle basse temperature ambientali e/o da una presa eccessiva sulle impugnature. All'insorgere dei sintomi, occorre ridurre i tempi di utilizzo della macchina e consultare un medico.

Un certo inquinamento acustico è inevitabile durante l'impiego di questo attrezzo. Concentrare i lavori particolarmente rumorosi negli orari consentiti e previsti per tali attività. Rispettare eventuali orari di riposo e limitare la durata del lavoro allo stretto necessario. Per la protezione personale dell'operatore e delle persone eventualmente presenti nelle vicinanze si raccomanda l'impiego di un'adeguata protezione dell'udito.

Indicazioni sull'emissione di rumori in base alla legge tedesca sulla sicurezza delle prodotti (ProdSG) e/o alla Direttiva Macchine: se il livello di pressione acustica determinato nel posto di lavoro supera gli 80 dB(A). In un simile caso, bisogna prevedere per l'utente delle misure di isolamento acustico (per esempio il portare un dispositivo di protezione sonora).

Attenzione: inquinamento acustico! Prima dell'impiego prendere conoscenza delle norme regionali.

DISPOSIZIONI DI SICUREZZA

A) FORMAZIONE

- 1) **Leggere attentamente le istruzioni.** Familiarizzarsi con le istruzioni per l'uso e l'utilizzo corretto della macchina. Apprendere come spegnere rapidamente il motore.
- 2) **Utilizzare la macchina solo per lo scopo a cui è destinata, cioè**
 - taglio di erba e piante non legnose, mediante filo di nylon (ad es. taglio di angoli di aiuole, piantagioni, muri, recinzioni o piccole superfici verdi per concludere il taglio eseguito con Motorsense);
 - Taglio di erba alta, piccoli rami e cespugli legnosi fino ad una sezione pari a 2 cm con lame di metallo o plastica.
 - L'uso improprio può risultare pericoloso in generale e danneggiare la macchina.
 - I seguenti punti rappresentano un uso improprio (a titolo di esempio):
 - Utilizzo della macchina per girare;
 - Taglio di siepi o altri lavori in cui il dispositivo di taglio non viene utilizzato all'altezza del suolo;
 - Taglio di alberi;
 - Utilizzo della macchina con dispositivo di taglio sopra la linea della cinghia dell'utilizzatore;
 - Utilizzo della macchina per il taglio di materiale non vegetale;
 - Utilizzo della macchina da parte di più di una persona.
- 3) Non consentire mai ai bambini o a persone sprovviste della necessaria conoscenza delle presenti istruzioni per l'uso di utilizzare la macchina. Disposizioni locali possono definire l'età minima dell'utilizzatore.
- 4) La macchina non deve essere utilizzata da più di una persona
- 5) **Non utilizzare mai la macchina:**
 - mentre persone, in particolare bambini o animali si trovano nelle vicinanze;
 - Se l'utilizzatore è stanco o non si sente bene, oppure se ha assunto medicinali o droghe, alcol o altre sostanze che riducono la sua capacità di attenzione e reazione;
 - Se l'utilizzatore non è in condizioni di tenere la macchina con due mani oppure se non è in grado di tenersi stabilmente sulle gambe in equilibrio durante il lavoro.
- 6) Si noti che l'utilizzatore risponde di eventuali infortuni e danni che coinvolgano altre persone o le loro proprietà.

B) PREPARATIVI

- 1) Durante il lavoro, l'utilizzatore deve indossare un abbigliamento adeguato che non lo ostacolino nei suoi movimenti.
 - Indossare abbigliamento protettivo aderente con inserti protettivi resistenti ai tagli.
 - Indossare elmetto protettivo, guanti, occhiali protettivi e calzature di sicurezza antitaglio con suole antiscivolo.
 - Indossare una protezione per l'udito.
 - Non indossare scarpe, camicie, collane o altri ac-

cessori pendenti lenti che potrebbero incastrarsi nella macchina oppure in oggetti che si trovano sul posto di lavoro.

- Legare eventuali capigliature lunghe.

2) **ATTENZIONE: PERICOLO! La benzina è altamente infiammabile:**

- Conservare quindi il carburante in contenitori approvati e previsti a tale scopo;
 - non fumare mentre si maneggia il carburante;
 - Aprire lentamente il tappo del serbatoio per eliminare lentamente la pressione che si è formata al suo interno;
 - Rifornire con carburante solo all'aperto con l'aiuto di un imbuto;
 - Rabboccare con benzina prima di avviare il motore. Mentre il motore è in moto o se la macchina è calda, il tappo del serbatoio non può essere aperto né è possibile rabboccare con benzina;
 - se la benzina è traboccata, non tentare di avviare il motore. Prima rimuovere la macchina dalla superficie sporca di benzina. Evitare tutto ciò che può provocare incendi fino a quando la benzina non è evaporata completamente e i vapori di benzina non si siano dissolti;
 - ogni traccia di benzina versata sulla macchina o sul pavimento deve essere rimossa immediatamente;
 - Non avviare la macchina nel luogo di rifornimento;
 - evitare il contatto tra il carburante e gli indumenti ed in tal caso, cambiarsi prima di avviare il motore;
 - Il tappo del serbatoio e il tappo del contenitore della benzina devono essere sempre avvitati bene.
- 3) Sostituire i silenziatori difettosi o danneggiati.
 - 4) Prima dell'uso, controllare a fondo tutta la macchina e in particolare:
 - la leva dell'acceleratore e quella di sicurezza devono poter essere mosse agevolmente, non devono bloccarsi e quando vengono rilasciate, devono tornare rapidamente ed automaticamente nella posizione di partenza;
 - la leva dell'acceleratore deve restare bloccata fino a quando la leva di sicurezza non viene azionata;
 - l'interruttore di spegnimento del motore deve poter essere spostato da una posizione ad un'altra agevolmente;
 - il cavo elettrico e soprattutto il cavo della candela di accensione devono essere in perfetto stato per escludere la formazione di scintille e la spina deve essere applicata sulla candela di accensione secondo le disposizioni;
 - le maniglie e i dispositivi di protezione della macchina devono essere puliti e asciutti e poi essere applicati alla macchina saldamente;
 - I dispositivi di taglio o di protezione non devono mai essere danneggiati.
 - 5) Verificare la corretta posizione delle maniglie e del punto di collegamento della tracolla e l'equilibrio della macchina.
 - 6) Prima di iniziare i lavori, verificare che i dispositivi di protezione per il dispositivo di taglio siano adeguati e montati correttamente.
 - 7) Controllare a fondo la zona di lavoro e rimuovere tutto ciò che potrebbe essere lanciato lontano dalla

macchina oppure che potrebbe danneggiare il gruppo di taglio e il motore (pietre, rami, filo di acciaio, ossa, ecc.).

C) LA MACCHINA IN FUNZIONE

- 1) Il motore non deve funzionare in ambienti chiusi in cui possono accumularsi gas pericolosi di monossido di carbonio.
- 2) Lavorare soltanto di giorno oppure in presenza di una buona illuminazione artificiale.
- 3) Assumere una posizione sicura e stabile:
 - evitare per quanto possibile l'impiego della macchina su suolo bagnato o scivoloso o in ogni caso su fondo irregolare o in pendenza laddove non è garantita una sufficiente stabilità per l'operatore durante il lavoro;
 - non correre, procedere sempre con cautela e prestare attenzione alle irregolarità del suolo e alla presenza di eventuali ostacoli;
 - valutare i potenziali rischi del terreno da trattare ed adottare tutte le misure di sicurezza necessarie per la propria sicurezza, soprattutto su pendii e terreno pericoloso, scivoloso o incerto;
- 4) Quando si avvia il motore, tenere saldamente la macchina:
 - avviare il motore almeno 3 metri dal luogo di rifornimento;
 - verificare che altre persone restino almeno a 15 metri di distanza dal raggio di azione della macchina e, in caso di lavori di taglio difficili, almeno a 30 metri;
 - Non indirizzare mai i silenziatori e quindi anche i gas di scarico verso materiale infiammabile;
- 5) Non modificare le impostazioni di base del motore e non farlo andare su di giri.
- 6) La macchina non deve essere esposta a forze eccessive e non utilizzare macchine di piccole dimensioni per lavori intensi. L'uso di una macchina adeguata riduce i rischi e migliora la qualità del lavoro.
- 7) Accertarsi che il dispositivo di taglio non si muova mentre il motore funziona al minimo e che dopo l'azionamento della leva dell'acceleratore il motore venga riportato rapidamente a folle.
- 8) Accertarsi che la lama non colpisca corpi estranei duri né eventuale materiale che voli a causa del movimento della lama.
- 9) Durante i lavori, la macchina deve essere sempre fissata alla tracolla.
- 10) Spegnerne il motore:
 - quando si lascia la macchina incustodita.
 - prima del rifornimento.
 - durante il cambio della zona di lavoro.
- 11) Spegnerne il motore e staccare il cavo della candela:
 - prima di controllare la macchina, pulirla o eseguire lavori sulla stessa;
 - dopo che è stato trovato un corpo estraneo. Verificare se sulla macchina sono presenti danni ed effettuare le necessarie riparazioni prima di riutilizzarla;
 - se la macchina inizia a vibrare in modo anormale: in tal caso individuare immediatamente la causa delle vibrazioni e far eseguire le opportune indagini in un'azienda specializzata.
 - se la macchina non viene utilizzata.

D) MANUTENZIONE E IMMAGAZZINAMENTO

- 1) Accertarsi che tutti i dadi e le viti siano strette saldamente per garantire che la macchina funzioni sempre in buone condizioni. **Una manutenzione regolare è indispensabile per la sicurezza ed il mantenimento delle prestazioni.**
- 2) Non conservare mai la macchina con la benzina nel serbatoio all'interno di locali in cui i vapori di benzina possono entrare in contatto con fiamme libere, fonti di calore o scintille.
- 3) Lasciare raffreddare il motore, prima di mettere la macchina in magazzino.
- 4) Per prevenire il rischio d'incendio, il motore, il silenziatore di gas di scarico e il luogo di deposito di carburante devono essere sempre mantenuti privi di residui di rami, foglie o grasso eccessivo; non lasciare mai resti di taglio all'interno dei locali
- 5) Se occorre svuotare il serbatoio, ciò deve avvenire all'aperto e con il motore freddo.
- 6) Durante ogni intervento sul dispositivo di taglio, indossare i guanti.
- 7) **Per motivi di sicurezza, non utilizzare mai la macchina con componenti usurati o danneggiati. I componenti danneggiati devono essere sostituiti e non devono essere mai riparati. Utilizzare solo pezzi originali.** Pezzi di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina e comprometterne la sicurezza. Gli utensili di taglio devono sempre recare il contrassegno del produttore e l'indicazione del numero di giri di lavoro massimo.
- 8) Accertarsi, prima di metter a posto la macchina, che la chiave inglese o gli utensili utilizzati per la manutenzione vengano rimosso.
- 9) Tenere la macchina fuori dalla portata dei bambini!

E) TRASPORTO E MANIPOLAZIONE

- 1) Attenersi alle seguenti avvertenze durante il trasporto e la manipolazione della macchina:
 - Spegnerne il motore; attendere che il dispositivo di taglio sia completamente fermo, staccare la spina della candela;
 - Montare la protezione del dispositivo di taglio;
 - Sollevare la macchina esclusivamente dalle maniglie e posizionare il dispositivo di taglio nella direzione contraria alla direzione di funzionamento.
- 2) Se il trasporto della macchina avviene con un veicolo, posizionarla in modo che non costituisca alcun pericolo e fissarla in modo da impedire che si ribalti con conseguenti danni e fuoriuscita del carburante

Contenuto della confezione

- Aprire la confezione ed estrarre con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Rimuovere il materiale della confezione e le protezioni di imballaggio e trasporto (se presenti).
- Controllare che il contenuto della fornitura sia completo.
- Controllare che l'apparecchio e gli accessori non abbiano subito danni da trasporto.
- Conservare la confezione se possibile fino allo scadere del periodo di garanzia.

ATTENZIONE

Apparecchio e materiale di imballaggio non sono dei giocattoli! I bambini non possono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e pezzi piccoli! Pericolo di ingestione e di soffocamento!

Prima della messa in funzione**MONTAGGIO****1. MONTAGGIO DELLA MANIGLIA** (fig. 2+3)

1. Facoltativo: Montare il supporto (A) dell'impugnatura sull'asta.
2. Posizionare la maniglia del manubrio (8) nella presa del supporto inferiore (A). Assicurarsi che l'elemento di controllo si trovi sul lato destro.
3. Quindi posizionare un'ulteriore graffa (B) sopra all'impugnatura e fissare le 2 viti.

2. MONTAGGIO DELLA COPERTURA PROTETTIVA PER LA LAMA DI TAGLIO METALLICA (fig. 3)

1. Appoggiare la protezione in metallo sulla scatola della trasmissione e orientarla secondo le forature di montaggio. Inserire le 3 viti come mostrato in fig. 3 e serrarle.

 **ATTENZIONE:** fare attenzione che tutti i componenti siano correttamente montati e che le viti siano ben serrate.

 **ATTENZIONE!** – Osservare sempre le misure di sicurezza. Il tosatore va usato solo per tagliare erba o erbacce leggere. E' assolutamente vietato tagliare altri tipi di materiale. Non usare il tosatore come leva per alzare, spostare o per sminuzzare oggetti; è anche vietato fissarlo su supporti fissi. E' vietato, inoltre, applicare sul propulsore del tosatore apparecchiature o accessori non espressamente permessi a tal fine dal costruttore.

3. MONTAGGIO DELLA PROTEZIONE PER FILO TAGLIANTE (fig. 5)

Montare l'estensione dello schermo protettivo nelle modalità descritte in fig. 4 con l'ausilio delle 3 viti, dadi e rondelle forniti in dotazione.

 **ATTENZIONE:** la protezione in materia plastica deve sempre essere installata durante il funzionamento con testa di taglio filo, per tagliare il filo sempre nella lunghezza corretta e per proteggere l'operatore.

4. MONTAGGIO DELLA TESTA DI TAGLIO FILO

1. Rimuovere la copiglia dall'estremità dell'albero di trasmissione (fig. 7).
2. Inserire una chiave a brugola lateralmente nel foro della flangia di sostegno inferiore per prevenire il trascinamento dell'ingranaggio nella rotazione. Con la chiave per dadi fornita in dotazione svitare il dado – in senso orario (fig. 8).
3. Smontare la flangia di sostegno superiore.

Conservare il dado, la copiglia e la flangia di sostegno superiore in un luogo sicuro poiché serviranno nuovamente per il montaggio della lama di taglio metallica!

4. Avvitare la testina tagliente con il filo sull'asta filettata – in senso antiorario - e stringerla a mano con forza. (Fig. 6)

Accertarsi che il rocchetto portafilo sia correttamente posizionato nel portarocchetto, che la molla si trovi sotto al rocchetto e che le estremità del filo siano infilate verso l'esterno nelle due apposite asole.

5. MONTAGGIO DEL COLTELLO DI METALLO

 **ATTENZIONE!** – Non usare mai l'apparecchiatura nel caso che la lama di taglio sia piegata oppure con denti di taglio ammaccati o mancanti. Sostituire subito la lama di taglio quando è danneggiata!

 **ATTENZIONE!** – Non usare mai le apparecchiature con lama di taglio senza la protezione della lama di taglio in metallo correttamente montato. Non fare uso dell'apparecchiatura nel caso di protezione lama danneggiata.

 **ATTENZIONE!** – Durante i lavori con la lama di taglio indossare sempre guanti di protezione.

1. Rimuovere la copiglia dall'estremità dell'albero di trasmissione (fig. 7).
2. Inserire una chiave a brugola lateralmente nel foro della flangia di sostegno inferiore per prevenire il trascinamento dell'ingranaggio nella rotazione. Con la chiave per dadi fornita in dotazione svitare il dado – in senso orario.
3. Smontare la flangia di sostegno superiore.
4. Montare la lama nelle modalità illustrate in fig. 9. Collocare la flangia con la superficie piana sulla lama (fig. 9).
5. Con la chiave per dadi fornita in dotazione stringere saldamente il dado in senso antiorario.
6. Bloccare nuovamente la vite con la copiglia (fig. 10).
7. A questo punto rimuovere assolutamente il bloccaggio estraendo la chiave a brugola lateralmente dalla flangia di sostegno.
8. Qualora si desiderasse sostituire la lama metallica con la testina tagliente col filo, procedere nel seguente modo:
inserire una chiave a brugola lateralmente nel foro della flangia di sostegno inferiore per prevenire il trascinamento dell'ingranaggio nella rotazione (fig. 6). Svitare manualmente la testina tagliente col filo in senso orario. Procedere nelle modalità descritte ai punti 4-6.

6. MONTAGGIO DELL'ASTA (fig. 11+12)

Inserire la parte inferiore (2) dell'asta nel giunto e contemporaneamente estrarre la spina di bloccaggio (1). Inserire la parte inferiore dell'asta fino all'arresto e rilasciare la spina di bloccaggio. Quest'ultima dovrà scattare in posizione nell'apertura (3) presente sul lato della sezione inferiore dell'asta. Eventualmente ruotare leggermente in un senso e nell'altro l'asta per agevolare tale operazione. Infine avvitare bene il dado a farfalla (4).

7. MONTAGGIO DELLA CINTURA A TRACOLLA

 **ATTENZIONE!** – Fare sempre uso della cintura a tracolla. Fissare la cintura all'apparecchiatura subito dopo l'avvio mentre il motore va in folle.

Prima di rimuovere la cintura a tracolla, spegnere sempre il motore.

1. Mettere la cintura a tracolla in modo tale che la cintura si trovi sulla spalla destra (fig. 13).
2. Fissare il gancio al bordo forato del fusto (fig. 14).
3. Regolare la lunghezza della cintura in modo tale che l'utensile di taglio, nello stato sospeso, si trovi parallelamente al terreno. Trovare il punto di sospensione corretto per l'utensile di taglio montato effettuando alcune manovre di prova a motore spento.
4. Non tenere mai la cinghia in diagonale sulla spalla e il petto, ma soltanto su una spalla, in modo che si possa allontanare velocemente lo strumento dal corpo in caso di pericolo.

AVVERTENZA: non avviare mai il motore con cintura a tracolla agganciata!

CARBURANTE ED OLIO**CARBURANTE**

Per ottenere risultati ottimali utilizzare carburante normale senza piombo miscelato ad olio speciale per motori a due tempi (rapporto di miscela 40:1). Rispettare le istruzioni fornite per la miscelazione.

 **ATTENZIONE:** non utilizzare mai carburante puro senza aggiunta di olio, poiché in tal caso il motore si danneggerebbe e decadrebbero i diritti di garanzia sul prodotto. Non utilizzare miscele carburanti preparate e conservate per più di 90 giorni.

 **ATTENZIONE:** utilizzare soltanto olio di qualità per miscele per motori a due tempi raffreddati ad aria, rapporto di miscela 40:1.

MISCELA CARBURANTE

Miscelare il carburante con olio per motori a due tempi in un recipiente omologato. Il rapporto di miscela è riportato nell'apposita tabella. Agitare il recipiente per mescolare bene il liquido.

Tabella per la miscelazione del carburante

Benzina	olio due tempi/40:1
1 litro	25 ml
5 litri	125 ml

 **ATTENZIONE:** in caso di rapporto di miscela errato decadono i diritti di garanzia.

PROCEDURA D'AVVIO**AVVIAMENTO A FREDDO**

Per non sovraccaricare il motore all'avvio, accorciare il filo tagliente alla lunghezza di 17 cm (fig. 15).

1. Regolare l'interruttore di accensione sulla posizione "I" (fig. 16)
2. Spostare la farfalla d'avviamento sulla posizione "Start"  (fig. 17).
3. Premere la pompa del carburante (16) 6 volte (fig. 18).
4. Per azionare la leva dell'acceleratore 9 occorre prima premere la leva di bloccaggio (11). Premere la leva dell'acceleratore e bloccarla a metà corsa azionando il relativo blocco (12), quindi rilasciare la leva (fig. 19).

5. Reggere saldamente l'attrezzo per l'impugnatura. Tirare la fune del dispositivo d'avviamento 2-3 volte (fig. 20) – è necessario tirarla velocemente ed uniformemente per accendere il motore.
6. Spostare la farfalla d'avviamento in posizione  (fig. 21). Tirare lo starter fino all'avvio del motore.
7. Una volta avviato il motore, dare un poco di gas per liberare la leva dell'acceleratore dalla posizione di metà corsa e portare il motore al minimo.
8. Far girare a folle il motore per circa 10 secondi.
9. Qualora il motore non dovesse accendersi, ripetere la procedura da 1 a 8.

AVVERTENZA: se dopo diversi tentativi il motore non si avvia, seguire la procedura illustrata al capitolo "Eliminazione guasti".

AVVERTENZA: nel tirare il cavo d'accensione mantenerlo sempre diritto, in caso contrario la fune andrebbe a sfregare contro l'occhiello causando il logoramento del filo e quindi una maggiore usura. Tenere sempre stretto il cavo d'accensione quando viene ritirato. Accertarsi che il cavo non scatti indietro quando viene estratto. Ciò potrebbe provocare l'agganciamento del cavo stesso e/o danneggiare l'alloggiamento del dispositivo d'avviamento.

AVVIO A MOTORE CALDO**NON UTILIZZARE LA FARFALLA DI AVVIAMENTO!**

Eseguire i passi 1, 4, 6 e 7 come descritto in AVVIAMENTO A FREDDO.

ARRESTO DEL MOTORE (fig. 15)

Rilasciare la leva dell'acceleratore. Far girare il motore in folle. Premere l'interruttore d'accensione fino alla posizione "Stop". A questo punto il motore si fermerà.

 **Procedura in caso d'arresto d'emergenza: laddove necessario, arrestare immediatamente l'attrezzo, premere l'interruttore di STOP.**

AVVERTENZE PER L'USO

- Per acquisire dimestichezza con l'attrezzo, esercitarsi ad utilizzarlo con il motore spento (AUS/STOP).
- Esaminare sempre attentamente la zona, eventuali oggetti rigidi, quali pezzi di metallo, bottiglie, pietre o simili possono essere scagliati in aria con forza dall'attrezzo e provocare gravi lesioni. In caso di urto accidentale dell'attrezzo contro un oggetto rigido, spegnere subito il motore (AUS/OFF) ed esaminare il trimmer per verificare se si è danneggiato. Non utilizzare mai l'attrezzo quando esso è danneggiato o difettoso.
- Cimare e tagliare sempre mantenendo un numero di giri elevato. Non far scendere troppo il numero di giri del motore all'inizio della falciatura o durante la cimatura.
- Utilizzare l'attrezzo solo per le applicazioni per le quali esso è indicato (ad esempio cimatura e falciatura di erbe infestanti).
- Durante il funzionamento non tenere mai la testina del filo al di sopra dell'altezza del ginocchio.
- In caso d'impiego dell'attrezzo su terreni scoscesi, mantenersi sempre al di sotto del dispositivo di taglio. Su pendii e colline lavorare col trimmer soltanto avendo terreno stabile e sicuro sotto i piedi.

CIMATURA

Il trimmer, opportunamente dotato di schermo protettivo e testina del filo, è in grado di cimare erba alta/sterpaglia ed erbe infestanti in punti difficilmente accessibili – lungo siepi, pareti, fondazioni e tronchi d'albero. Il trimmer può anche essere utilizzato per effettuare lavori di falciatura fino al terreno (ad esempio ripulitura in giardino e su terreni caratterizzati da scarsa visibilità o ricoperti di folta vegetazione).



AVVERTENZA: anche se praticata con estrema cautela, la cimatura in corrispondenza di fondazioni, muri in pietra, etc. comporta un'elevata usura del filo.

CIMATURA / RASATURA

Far oscillare il trimmer eseguendo movimenti falciformi da un lato all'altro. Mantenere la testina del filo sempre parallela al terreno. Controllare l'area su cui si deve lavorare e stabilire l'altezza di taglio desiderata. Guidare e tenere la testina del filo all'altezza desiderata per ottenere un taglio uniforme (fig. 23)

CIMATURA STRETTA

Guidare il trimmer tenendolo diritto e leggermente inclinato in avanti di modo che si sposti rimanendo leggermente sollevato dal terreno. Muovere l'attrezzo sempre verso l'esterno, mai in direzione dell'utilizzatore (fig. 24).

CIMATURA IN CORRISPONDENZA DI SIEPI E FONDAMENTI

Per tagliare in corrispondenza di siepi, pali, pareti in pietra e fondazioni guidare l'attrezzo lentamente e con cautela impedendo al filo di urtare contro ad ostacoli. Se l'utensile da taglio urta contro un ostacolo rigido (pietra, muro, tronco d'albero o simile) c'è il rischio di un contraccolpo e di forte usura del filo stesso.

CIMATURA INTORNO A TRONCHI D'ALBERO (fig. 27)

Procedere intorno all'albero da sinistra verso destra in modo da avvicinarsi lentamente al tronco e in modo che il filo non colpisca il tronco e tenere la testina portafilo leggermente piegata in avanti.

Si noti che il filo di nylon può tagliare o danneggiare piccoli arbusti e che urti del filo di nylon contro il tronco di arbusti o alberi può danneggiare fortemente la pianta in caso di corteccia tenera.

FALCIATURA

Per la falciatura afferrare l'intera vegetazione fino al terreno. A tal fine occorre inclinare la testina del filo formando un angolo di 30 gradi verso sinistra. Regolare l'impugnatura nella posizione desiderata. Tenere conto dell'elevato rischio di ferirsi che corrono l'utilizzatore, le persone presenti nelle vicinanze e gli animali e del rischio di danni materiali causati da eventuali oggetti scagliati in aria (ad esempio pietre) (fig. 26).

TAGLIARE CON LAMA DI TAGLIO (Fig. 25)

Nel tagliare con la lama di taglio indossare sempre occhiali di protezione, una protezione del viso, indumenti di protezione e cintura a tracolla.

Iniziare il taglio dalla parte superiore delle piante, quindi lavorare con la lama verso il basso e ridurre i rami in piccoli pezzi gradualmente.

FALCI (Fig. 26)

Con una velocità uniforme procedere in avanti, eseguendo un movimento ad arco simile alla tradizionale falce senza piegare la testina portafilo durante l'esercizio.

Innanzitutto provare a tagliare una piccola zona all'altezza corretta per ottenere un'altezza di taglio uniforme mantenendo la testina portafilo ad un'altezza costante dal suolo.

Per tagli più grezzi può essere utile piegare la testina portafilo di circa 30° verso sinistra.



ATTENZIONE: Non lavorare in questo modo se esiste il rischio che vengano lanciati lontani oggetti che possono ferire persone o animali o causare danni materiali.

INCEPPAMENTO

Arbusti e alberi possono far inceppare la lama di taglio causando l'arresto della lama. Evitare un inceppamento tagliando cespugli adatti dal lato opposto. Nel caso che la lama di taglio si inceppi durante il taglio, fermare subito il motore. Tenere l'apparecchiatura verso l'alto e evitare che la lama di taglio si pieghi o si rompi e, al contempo, spingere il cespuglio da tagliare via dalla lama di taglio.

PER EVITARE CONTRACCOLPI

Nell'impiego di utensili di taglio in metallo (lama per boscaglia) c'è pericolo di contraccolpo, quando l'utensile viene in contatto con un ostacolo duro (tronco d'albero, ramo, pietra ecc.). In tal caso, l'apparecchiatura viene scaraventata indietro. – contro il verso di rotazione dell'utensile. Ciò può causare la perdita di controllo dell'apparecchiatura – pericolo di lesioni per utente e persone circostanti !

Non usare utensili di taglio in metallo nelle vicinanze di recinzioni, pali di metallo, pietre di confine o fondamenta.

Prolungamento del filo tagliente

Per prolungare il filo, far girare il motore a tutto gas e picchiettare la testina del filo (1) sul terreno. Il filo in questo modo si allunga automaticamente. La lama situata sullo schermo di protezione accorcia il filo alla lunghezza necessaria (fig. 28).



Importante: non utilizzare fili metallici o fili metallici rivestiti di plastica di alcun tipo nella testina del filo in quanto ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.



ATTENZIONE: rimuovere regolarmente tutti i residui erbori e di erbe infestanti onde evitare che il tubo del fusto si surriscaldi. I residui di materiale tagliato, infatti, tendono a rimanere incastrati sotto allo schermo di protezione (fig. 29) impedendo così un sufficiente raffreddamento del tubo del fusto. Togliere con prudenza i residui con un cacciavite o con un attrezzo simile.

Sostituzione del filo

1. Togliere la vite svitandola in senso orario (fig. 30).
2. Rimuovere il rocchetto portafilo e la molla dall'asta (fig. 30).

3. Togliere il filo rimanente.
4. Piegare in due a metà un filo di 6 m x 2,0 mm. Infilare l'estremità piegata nell'asola del rocchetto portafilo (fig. 31). L'asola si trova nel ponticello centrale che separa le due camere del filo.
5. Avvolgere le due metà del filo contemporaneamente sul rocchetto. Il senso di avvolgimento è impresso sul rocchetto stesso: „Wind Cord“. Accertarsi che il filo sia ben teso e che le due metà si trovino nel rispettivo apposito comparto del rocchetto. Avvolgere il filo fino a quando non ne rimangono circa 15 cm di lunghezza (fig. 32).
6. Far passare le rispettive estremità del cordino attraverso le fessure situate sul lato opposto del rocchetto (fig. 33).
7. Guidare la molla sopra all'asta ed infilare le estremità del filo nelle asole situate nell'alloggiamento.
8. Introdurre il rocchetto nell'alloggiamento e contemporaneamente tirare le estremità del filo facendole passare attraverso l'asola. Accertarsi che la molla sia posizionata correttamente rispetto al rocchetto ed all'alloggiamento (fig. 34).
9. Una volta posizionato il rocchetto nell'alloggiamento, spingerlo all'interno di modo che la molla sia in tensione. Tirare bene entrambe le estremità del filo di modo che non rimanga incastrato fra il rocchetto e l'alloggiamento. Mantenere la pressione costante del rocchetto all'interno dell'alloggiamento e fissare la vite girandola in senso antiorario. Stringere la vite soltanto a mano (fig. 35).
10. Accorciare il cordoncino del filo a circa 17 cm per non sovraccaricare il motore in fase di avviamento e riscaldamento (fig. 15).

MANUTENZIONE

 **ATTENZIONE!** – Nell'effettuare interventi di manutenzione indossare sempre i guanti protettivi. Non sottoporre l'attrezzo a manutenzione quando il motore è ancora caldo.

FILTRO DELL'ARIA (Fig. 36+37)

Per pulire il filtro dell'aria:

1. Svitare la vite di arresto (x) del coperchio del filtro dell'aria (fig. 36).
2. Lavare il filtro con acqua e sapone.
Non utilizzare mai benzina!
3. Lasciare asciugare il filtro all'aria aperta.
4. A questo punto reinserire il filtro seguendo la procedura inversa.

AVVERTENZA: sostituire il filtro dell'aria qualora sia usurato, danneggiato o troppo sporco.

TAPPO DEL SERBATOIO / FILTRO DEL CARBURANTE

 **ATTENZIONE:** prima di procedere alla sostituzione, estrarre il carburante dall'attrezzo e depositarlo in una tanica adeguata. Aprire con cautela il tappo del serbatoio di modo che la pressione interna possa scaricarsi gradualmente.

AVVERTENZA: tenere sempre puliti la valvola di sfianto ed il coperchio del serbatoio (fig. 38).

1. Estrarre succhieruola e filtro (A) con un gancio o simile dal serbatoio (fig. 39).
2. Estrarre la succhieruola con un movimento rotatorio (fig. 39).
3. Sostituire il filtro.

AVVERTENZA: non utilizzare mai il trimmer senza filtro del carburante in quanto ciò potrebbe arrecare gravi danni al motore.

REGOLAZIONE DEL CARBURATORE

La preimpostazione del carburatore alla potenza ottimale è stata effettuata in fabbrica. Qualora dovessero essere necessarie ulteriori registrazioni, rivolgersi ad un tecnico specializzato in zona.

CANDELA D'ACCENSIONE

1. Distanza interelettrodica = 0,6-0,7mm (fig. 37)
2. Stringere la candela con una coppia torcente di 12-15 Nm. Posizionare i connettori d'accensione sulla candela.

 **ATTENZIONE:** tutti gli interventi di manutenzione che non sono contemplati nelle presenti istruzioni per l'uso debbono essere effettuati da un'officina autorizzata. Al fine di garantire un funzionamento costante e regolare, possono essere utilizzati soltanto **PEZZI DI RICAMBIO ORIGINALI.**

AFFILATURA DELLA LAMA TAGLIAFILO

1. Smontare la lama di taglio (E) dallo schermo protettivo (F) (fig. 38).
2. Fissare la lama in una morsa a vite. Affilare la lama con una lima piatta. Limare con cautela per rispettare l'angolo di affilatura. Limare sempre nella stessa direzione.

TRASPORTO

- Qualora il trasporto della macchina avesse luogo con un automezzo, questa deve essere posizionata in modo da non presentare alcun pericolo ed essere fissata in modo sicuro.
- Accertarsi che non fuoriesca benzina durante il trasporto. Evitare che si presentino danni o lesioni.
- In caso di trasporto e di stoccaggio dello strumento, dovrebbe essere applicata una protezione della lama.

DEPOSITO

1. Seguire tutte le norme di manutenzione sopra riportate.
2. Pulire a fondo il trimmer e ingrassare le parti metalliche.
3. Svuotare il serbatoio del carburante e riavvitare il coperchio.
4. Una volta svuotato il serbatoio, riavviare il motore.
5. Lasciar girare il motore al minimo fino all'arresto, per svuotare il carburante dal carburatore.
6. Lasciar raffreddare il motore (circa 5 minuti).
7. Allentare la candela di accensione con una chiave per candele.
8. Introdurre un cucchiaino di olio per motori a due tempi puro nella camera di combustione. Tirare più volte il cavo d'accensione per distribuire l'olio all'interno del motore. Rimontare la candela.

9. Depositare l'attrezzo in un luogo fresco, asciutto ed al sicuro da fiamme libere e fonti infiammabili quali scaldia-acqua istantanei, caldaie ad olio combustibile ecc.

RIMESSA IN FUNZIONE

1. Smontare la candela d'accensione.
2. Tirare il cavo d'accensione rapidamente e a fondo per rimuovere l'olio residuo dalla camera di combustione.
3. Pulire la candela d'accensione e controllarne la distanza interelettroica. All'occorrenza sostituire la candela.
4. Approntare l'attrezzo per l'uso.
5. Riempire il serbatoio della giusta miscela di carburante /olio. Si veda al riguardo il capitolo **"Carburanti e lubrificanti"**.

ELIMINAZIONE DEI GUASTI AL MOTORE

PROBLEMA	POSSIBILE CAUSA	CORREZIONE
Il motore non si avvia, oppure parte, ma poi si ferma	Accensione errata	Osservare le istruzioni riportate nel presente libretto
	Miscela del carburatore	Rivolgersi ad un centro di assistenza mal regolata. autorizzato per la regolazione
	Candela sporca	Pulire/regolare o sostituire la candela
	Filtro del carburante otturato	Sostituire il filtro
Il motore si avvia, ma non gira a piena potenza	Posizione errata della leva sull'arricchitore	Regolare la leva su RUN (marcia)
	Griglia parascintille sporca	Sostituire la griglia
	Filtro dell'aria sporco	Smontare, pulire e rimontare il filtro
	Miscela del carburatore mal regolata	Rivolgersi ad un centro di assistenza autorizzato per la regolazione
Il motore gira a scatti	Miscela del carburatore mal regolata	Rivolgersi ad un centro di assistenza autorizzato per la regolazione
Manca potenza alla sollecitazione		
Il motore gira in modo discontinuo	Candela mal regolata	Pulire/regolare o sostituire la candela
Eccessivo sviluppo di fumo	Miscela del carburatore mal regolata	Rivolgersi ad un centro di assistenza autorizzato per la regolazione
	Miscela del carburante sbagliata	Utilizzare la giusta miscela (rapporto 40:1).

Smaltimento e tutela dell'ambiente

Non scaricare i residui di olio per catena e/o miscela negli scarichi, nelle fognature o nel terreno, bensì smaltirli in modo ecologico, ad esempio conferendoli in discarica.

Una volta divenuto inutilizzabile o non più necessario l'attrezzo non potrà essere gettato in nessun caso nella spazzatura di casa, ma dovrà essere smaltito in modo ecologico. Svuotare accuratamente i serbatoi di olio e benzina e conferire i residui di tali sostanze alla raccolta differenziata. (Anche) l'attrezzo dovrà essere consegnato ad un centro di raccolta e recupero. I componenti di plastica e metallo qui potranno essere separati e destinati al riciclo. Informazioni al riguardo sono disponibili anche presso gli enti pubblici comunali e municipali.

Pezzi di ricambio

Nel caso in cui abbiate necessità di accessori o pezzi di ricambio, siete pregati di rivolgervi alla nostra assistenza.

Non utilizzare per il lavoro con questo apparecchio parti aggiuntive di nessun genere, tranne quelle raccomandate dalla nostra azienda. In caso contrario, l'operatore o persone estranee che si trovano nelle vicinanze possono essere gravemente ferite, oppure l'apparecchio subire danni.

POPIS SADRŽAJA**Stranica**

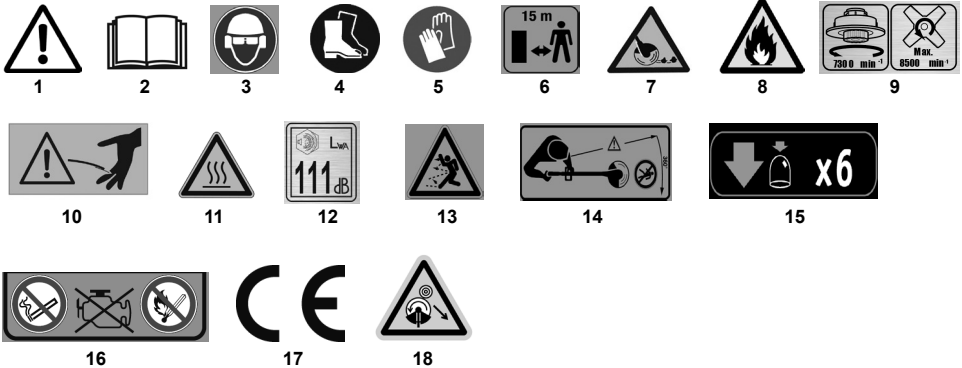
OZNAKA DIJELOVA	1 - 2
SLIKE	3 - 5
NAMJENSKA UPORABA	HR-1
OBJAŠNJENJE ZNAKOVA NA UREDAJU	HR-2
TEHNIČKI PODACI	HR-3
SIGURNOSNI PROPISI	HR-4
ISPORUČENA OPREMA	HR-5
PRIJE STAVLJANJA U POGON	HR-5
GORIVO I ULJE	HR-6
POSTUPAK POKRETANJA	HR-7
UPUTE ZA POSLUŽIVANJE	HR-7
ODRŽAVANJE I POPRAVCI	HR-8
TRANSPORT	HR-9
KLADIŠTENJE	HR-9
UKLONITI GREŠKE MOTORA	HR-9
ZBRINJAVANJE I ZAŠTITA OKOLIŠA	HR-10
JAMSTVENI UVJETI	HR-10
REZERVNI DIJELOVI	HR-10
EZ IZJAVA O SUKLADNOSTI	
SERVISIRANJE	

NAMJENSKA UPORABA

Uređaj je namijenjen za rezanje trave i travnatih površina. Pridržavanje priručnika za uporabu koji je priložio proizvođač pretpostavka je ispravne uporabe uređaja. Svaka druga uporaba koja nije izričito odobrena u ovom priručniku može uzrokovati oštećenja uređaja i predstavljati ozbiljnu opasnost za korisnika. Svakako se pridržavajte ograničenja navedenih u sigurnosnim napomenama. Imajte na umu da naši uređaji namjenski nisu konstruirani za komercijalnu, obrtničku ili industrijsku uporabu. Ne preuzimamo odgovornost ako se uređaj rabi u gospodarskim, obrtničkim ili industrijskim pogonima te za srodne zadatke.

Pozor! Zbog tjelesne ugroženosti korisnika benzinsku motornu kosu nije dopušteno rabiti za sljedeće postupke: za čišćenje nogostupa i kao sjeckalicu za usitnjivanje odrezaka sa stabala i živica. Osim toga, benzinsku motornu kosu nije dopušteno rabiti za ravnjanje uzvišenja na tlu, npr. krtičnjaka. Zbog sigurnosnih razloga benzinsku motornu kosu nije dopušteno rabiti kao pogonski agregat za druge radne alate i komplete alata. Stroj je dopušteno rabiti samo namjenski. Svaka druga uporaba smatra se nenamjenskom. Za štete ili ozljede uzrokovane takvom uporabom odgovoran je korisnik/rukovatelj, a ne proizvođač.

OBJAŠNJENJE ZNAKOVA NA UREĐAJU



1. Upozorenje!
2. Prije stavljanja u pogon pročitajte priručnik za upotrebu!
3. Nosite zaštitu za oči/glavu i zaštitu za sluh!
4. Nosite čvrstu obuću!
5. Nosite zaštitne rukavice!
6. Razmak između stroja i promatrača mora biti najmanje 15 metara!
7. Pazite na izbačene dijelove.
8. Pozor! - Benzin je zapaljiv. Prije dolijevanja goriva pričekajte najmanje 2 minute kako bi se motor ohladio.
9. Maksimalna brzina vrtnje reznog uređaja. Rabite isključivo prikladne rezne uređaje.
10. OPASNOST OD OZLJEDA! Rotirajući alat! Alat se zaustavlja!
11. POZOR: Vruća površina.
12. Zajamčena razina jačine zvuka L_{WA}
13. Opasnost od razletjelih dijelova!
14. Zabranite pristup opasnom području drugima.
15. Pritisnite pumpu za benzin 6 puta
16. Benzin i ulje lako su zapaljivi i mogu eksplodirati. Zabranjeni su plamen, otvoreno svjetlo i pušenje.
17. Potvrđuje sukladnost električnog alata s direktivama Europske zajednice.
18. Pazite na udaranje noža. Opasan trzaj!

OPISNI SIMBOLI NA STROJU (ako postoje)



Spremnik smjese



Položaji motorne sklopke

a = isključeno/Off

b = rad/On

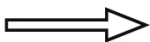


Poluga prigušnice (starter)



Pokretač

OPISNI SIMBOLI NA ZAŠTITNIM NAPRAVAMA (ako postoje)



Smjer vrtnje reznog uređaja

Benzinski čistač trave

TEHNIČKI PODACI

Model	IBF 25-1	
Snaga motora	kW	0,8
Tip	motora 2- takta	
Stapajni prostor	cm ³	25
Gorivo	benzin / mješavina ulja	40:1
Sadržaj spremnika	ml	500
Broj okretaja u praznom hodu	min ⁻¹	3000
Maks. brzina vrtnje motora	min ⁻¹	10500
Maksimalni broj okretaja alata za rezanje	min ⁻¹	8500
Potrošnja goriva	kg/h	0,38
Širina rezanja	cm	43 (nožem = 23)
Debljina niti	mm	2,0
Rezerva niti	m	2 x 3,0
Produženje niti	tipkača automatika	
Težina	kg	6,5
Razina zvučnog pritiska	dB (A)	97,3 [K 3,0 dB(A)]
Razina akustičke snage	dB (A)	111
Vibracije – lijeva ručka	m/s ²	6,71 [K 1,5 m/s ²]
Vibracije – pravo ručka	m/s ²	7,18 [K 1,5 m/s ²]

Tehničke izmjene ostaju pridržane

Uređaji su građeni po propisima prema; DIN EN ISO 11806 i u cijelosti odgovaraju propisima Zakona o sigurnosti proizvoda.

Pozor: Naznačena vrijednost vibracija ustanovljena je standardiziranom opremom i može se koristiti kako za usporedbu s drugim benzin aparatima, tako i za privremenu procjenu opterećenja putem vibracija.

POZOR! Ovisno o korištenju stroja i njegove opreme, vrijednost vibracija može biti drugačija te biti i viša od one naznačene. Potrebno je utvrditi sigurnosne mjere radi zaštite korisnika, na temelju procjene opterećenja kojeg stvaraju vibracije u stvarnim uvjetima korištenja. U vezi s tim treba uzeti u obzir sve faze radnog ciklusa, kao na primjer isključivanje ili rad na prazno.

OPASNOST: Pokretački sustav ovog stroja stvara relativno slabo magnetsko polje, pri čemu se, međutim, ne može isključiti mogućnost nastanka neispravnosti na aktivnim ili pasivnim implantatima rukovatelja s popratnim teškim zdravstvenim rizicima. Korisnicima takvih medicinskih uređaja stoga preporučujemo da se prije rukovanja strojem svakako savjetuju s liječnikom ili proizvođačem tih uređaja.

POZOR: Prilikom duljeg rada s vibrirajućim alatima mogu nastati ozljede i oboljenja krvnih žila prvenstveno kod osoba s cirkulacijskim smetnjama (Raynaudov sindrom ili „bolest hladnih prsti“). Simptomi se mogu pojaviti na šakama, zapešćima i prstima, a očituju se gubitkom osjećaja, svrabom, golicanjem, bolovima, blijedom kožom ili strukturnim promjenama na koži. Niske okolne temperature i vrlo čvrsto držanje ručki mogu dodatno pojačati te efekte. Kada se pojave takvi simptomi, potrebno je skratiti vrijeme uporabe stroja i potražiti liječničku pomoć.

Određenu izloženost buci ovog stroja nije moguće izbjeći. Obavljajte bučne radove u dopuštenim i prikladnim vremenima. Pridržavajte se eventualnih razdoblja mirovanja i ograničite trajanje rada na minimum. Radi vlastite zaštite i zaštite osoba u blizini valja nositi prikladnu zaštitu za sluh.

Informacije o emisiji buke sukladno njemačkom Zakonu o sigurnosti proizvoda (ProdSG) i Direktivi EZ-a o strojevima: Razina zvučnog tlaka na radnom mjestu može prekoračiti 80 dB(A). U tom slučaju za rukovatelja su potrebne zaštitne mjere od zvuka (npr. nošenje zaštite za sluh).

! Vodite računa o sljedećem: Sukladno njemačkom Propisu o zaštiti od buke strojeva od rujna 2002. godine ovaj uređaj u stambenim naseljima nije dopušteno rabiti nedjeljom i praznicima te radnim danom od 20:00 do 7:00 sati. Zabrana uporabe usto vrijedi u sljedećim vremenima dana: od 7:00 do 9:00 sati, od 13:00 do 15:00 sati i od 17:00 do 20:00 sati.

SIGURNOSNI PROPISI

A) PRIJE UPORABE

- 1) **Pozorno pročitajte upute.** Upoznajte se s upravljačkim dijelovima i ispravnom uporabom stroja. Naučite kako brzo isključiti stroj.
- 2) Rabite stroj samo za predviđenu namjenu, tj.
 - **Rezanje trave i nedrvenih biljaka** najlonskom strunom (npr. orezivanje gredica, sadnica, zidova, ograda ili malih zelenih površina kako bi se završilo rezanje obavljeno motornom kosom);
 - **Rezanje visoke trave, malih grana i drvenog korova** s pomoću metalnih ili plastičnih noževa.
 - biti opasna i oštetiti stroj.
 - Sljedeći slučajevi smatraju se nenamjenskom uporabom (primjeri):
 - Uporaba stroja za metenje;
 - Orezivanje živice ili drugi radovi kod kojih se rezni uređaj ne rabi na visini tla;
 - Orezivanje drveća;
 - Uporaba stroja s reznim uređajem iznad struka rukovatelja;
 - Uporaba stroja za rezanje materijala koji nisu biljnog podrijetla;
 - Uporaba stroja od više osoba.
- 3) Nikada ne dopustite djeci ili osobama koje nemaju potrebna znanja iz ovog priručnika za uporabu da rabe stroj. Lokalni propisi mogu propisivati minimalnu dob korisnika.
- 4) Stroj ne smije rabiti više osoba.
- 5) **Stroj nikada ne rabite:**
 - Ako su u blizini druge osobe, a naročito djeca ili kućni ljubimci;
 - Ako je korisnik umoran ili se ne osjeća dobro ili ako je konzumirao lijekove ili drogu, alkohol ili druge tvari koje utječu na pozornost i sposobnost reagiranja;
 - Ako korisnik nije sposoban držati stroj objema rukama ili ako prilikom rada ne može stabilno održavati ravnotežu na nogama.
- 6) Imajte na umu da je korisnik odgovoran za nezgode i štete nanесene drugim osobama ili njihovoj imovini.

B) PRIPREMNE MJERE

- 1) Prilikom rada korisnik mora nositi prikladnu odjeću koja ga ne ometa pri radu.
 - Nosite usko pripijenu zaštitnu odjeću s nepoderivim zaštitnim dodatcima.
 - Nosite zaštitnu kacigu, rukavice, zaštitne naočale i nepoderive zaštitne cipele s neklizajućim potplatima.
 - Nosite zaštitu za sluh.
 - Ne nosite šalove, košulje, lančice ili druge obješene artikle koji bi se mogli zaplesti u stroj ili u predmete koji se eventualno nalaze na radnom mjestu.
 - Vežite dugu kosu.
- 2) **POZOR: OPASNOST! Benzin je vrlo zapaljiv:**
 - Čuvajte gorivo u posebno predviđenim, odobrenim spremnicima;
 - Prilikom rukovanja gorivima ne pušite;
 - Polako otvarajte zatvarač rezervoara kako bi se tlak stvoren u njemu polako ispustio;

- Dolijevajte gorivo samo na otvorenom s pomoću lijevka;
 - Gorivo valja uliti prije pokretanja motora. Zatvarač rezervoara nije dopušteno otvarati, a benzin dolijevati kada motor radi ili kada je stroj vruć;
 - Ako se benzin prelije, nije dopušteno pokušavati pokrenuti motor. Umjesto toga stroj valja maknuti s površine onečišćene benzinom. Dok benzin potpuno ne ispari, a benzinske pare ne ishlape, izbjegavajte sve što bi moglo izazvati požar;
 - Odmah uklonite sve tragove benzina koji se eventualno prolio po stroju ili tlu;
 - Ne pokrećite stroj na mjestu ulijevanja goriva;
 - Valja izbjegavati kontakt goriva s odjećom, a ako se takvo što dogodi, radije se presvucite prije pokretanja motora;
 - Zatvarač rezervoara i zatvarač spremnika benzina moraju uvijek biti dobro pritegnuti.
- 3) Zamijenite neispravne ili oštećene prigušivače zvuka.
 - 4) **Prije uporabe** provjerite čitav stroj, a naročito:
 - poluga gasa i sigurnosna poluga moraju se moći lako pokretati, ne smiju se uglatiti i kada ih pustite, moraju se automatski i brzo vratiti u početni položaj;
 - poluga gasa mora ostati blokirana kada se sigurnosna poluga ne pritišće;
 - sklopku za isključivanje motora mora biti moguće lako prebaciti iz jednog položaja u drugi;
 - električni kabel i prije svega kabel svjećice moraju biti ispravni kako se ne bi stvarale iskre, a utikač mora biti propisno postavljen na svjećicu;
 - ručke i zaštitne naprave stroja moraju biti očišćene i suhe, a nakon toga pričvršćene na stroj;
 - rezni uređaji ili zaštitne naprave ne smiju nikada biti oštećeni.
 - 5) Provjerite ispravan položaj ručaka i priključne točke remena za nošenje te ravnotežu stroja.
 - 6) Prije početka rada provjerite jesu li zaštitne naprave prikladne za rezni alat i jesu li ispravno montirane.
 - 7) Temeljito provjerite radno područje i udaljite sve što bi stroj mogao izbaciti ili što bi moglo oštetiti rezni uređaj i motor (kamenje, grane, čelična žica, kosti itd.).

C) STROJ TIJEKOM RADA

- 1) Motor ne smije raditi u zatvorenim prostorijama u kojima se može nagomilati opasan ugljikov monoksidi.
- 2) Radite samo pri danjoj svjetlosti ili jakoj umjetnoj rasvjeti.
- 3) **Zauzmite siguran i stabilan položaj tijela:**
 - izbjegavajte po mogućnosti uporabu stroja na mokrom ili skliskom tlu ili svakako na neravnom ili kosom zemljištu kada za korisnika prilikom rada nije zajamčena dovoljna stabilnost;
 - ne trčite, uvijek hodajte oprezno i vodite računa o neravninama na tlu i na postojanje eventualnih prepreka;
 - procijenite potencijalne opasnosti obrađivanog zemljišta i radi vlastite sigurnosti poduzmite sve potrebne sigurnosne mjere, prije svega na padinama, opasnom, skliskom ili nesigurnom zemljištu;
 - na padinama je uvijek potrebno raditi poprečno na zemljište, nikada uzbrdo ili nizbrdo i uvijek tako da je rezni uređaj okrenut u smjeru doline.

- 4) Prilikom pokretanja motora čvrsto držite stroj:
 - pokrenite motor tek s udaljenosti od najmanje 3 metra od mjesta ulijevanja goriva;
 - provjerite jesu li druge osobe udaljene najmanje 15 metara od polumjera djelovanja stroja, a pri težim radovima rezanja najmanje 30 metara;
 - prigušivače zvuka i izlazne plinove nikada ne usmjeravajte prema zapaljivim materijalima;
- 5) **Ne mijenjajte osnovno namještanje motora i ne dopustite da se okreće prekomjernom brzinom vrtnje.**
- 6) Stroj nije dopušteno izlagati prekomjernim silama, a male strojeve nije dopušteno rabiti za teške radove. Uporaba prikladnog stroja smanjuje opasnosti i poboljšava kvalitetu rada.
- 7) Pobrinite se za to da se rezni uređaj ne kreće kada motor radi na prazno i da nakon pritiskanja poluge gasa motor brzo dolazi i natrag u prazni hod.
- 8) Vodite računa o tome da nož ne udari u tvrde strane predmete i materijal koji se eventualno razletio zbog kretanja noža.
- 9) Tijekom rada stroj mora uvijek biti pričvršćen za remen za nošenje.
- 10) **Motor valja isključiti:**
 - ako stroj ostavljate bez nadzora.
 - prije dolijevanja goriva.
 - tijekom promjene radnog područja.
- 11) **Isključite motor i izvucite kabel svjeće:**
 - prije provjeravanja, čišćenja ili obavljanja radova na stroju;
 - nakon udara o strano tijelo. Provjerite jesu li na stroju nastala oštećenja i obavite potrebne popravke prije ponovne uporabe stroja;
 - ako stroj počne neobično vibrirati: u tom slučaju odmah utvrdite uzroke vibracija i tražite od specijalizirane radionice da obavi potrebne provjere.
 - kada se stroj ne rabi.

D) ODRŽAVANJE I SKLADIŠTENJE

- 1) Pobrinite se za to da su sve matice i vijci čvrsto pritegnuti kako biste bili sigurni da stroj uvijek radi u dobrim uvjetima. **Redovito održavanje prijeko je potrebno radi održavanja učinkovitosti.**
- 2) Stroj s benzinom u spremniku nikada ne čuvajte u prostoriji u kojoj bi benzinske pare mogle doći u dodir s otvorenim plamenom, vrućim izvorom ili iskrama.
- 3) Prije uskladištenja stroja u prostoriju pričekaite da se motor ohladi.
- 4) Kako bi se smanjila opasnost od požara, motor, ispušni prigušivač i mjesto skladištenja goriva mora uvijek biti očišćeno od ostataka grančica, lišća ili viška masti; spremnike s ostacima rezanja nikada ne ostavljajte u istoj prostoriji.
- 5) Ako rezervoar valja isprazniti, to je potrebno obaviti na otvorenom i kada je motor hladan.
- 6) Prilikom svakog zahvata na reznom uređaju nosite rukavice.
- 7) **Zbog sigurnosnih razloga nikada ne rabite stroj s istrošenim ili oštećenim dijelovima. Oštećene dijelove potrebno je zamijeniti i oni se nikada ne smiju popravljati. Rabite samo originalne rezervne dijelove.** Neprikladni rezervni dijelovi mogu oštetiti stroj i ugroziti vašu sigurnost. Rezni alati

- moraju uvijek imati proizvođačku oznaku i obavijest o maksimalnoj radnoj brzini vrtnje.
- 8) Prije spremanja stroja provjerite jeste li maknuli ključ za vijke ili alate uporabljene za održavanje.
 - 9) Stroj ne čuvajte na dohvatu djece!

E) TRANSPORT I RUKOVANJE

- 1) Sljedećih napomena potrebno se pridržavati prilikom transporta i rukovanja strojem:
 - Isključite motor; pričekaite da se rezni uređaj potpuno zaustavi, odvojite utikač svjeće;
 - Montirajte zaštitu reznog uređaja;
 - Podižite stroj isključivo za ručke, a rezni uređaj pozicionirajte u smjeru suprotnom od smjera kretanja.
- 2) Ako bi stroj trebalo transportirati motornim vozilom, potrebno ga je postaviti tako da ne predstavlja opasnost i da je dobro učvršćen kako bi se spriječio prevrtanje s posljedičnim nastankom oštećenja i izlivanjem goriva.

Isporučena oprema

- Otvorite pakovanje i oprezno izvadite uređaj iz njega.
- Uklonite ambalažni materijal te ambalažne i transportne zaštite (ako postoje).
- Provjerite je li isporučena sva oprema.
- Prekontrolirajte neoštećenost uređaja i pribora pri transportu.
- Sačuvajte ambalažu po mogućnosti do isteka jamstvenog razdoblja.

POZOR

Uređaj i ambalažni materijal nisu dječja igračka! Dječica se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i malim dijelovima! Postoji opasnost od gutanja i gušenja!

Prije stavljanja u pogon

Montaža

1. MONTAŽA DRŠKE (Slika 2+3)

1. Izborni: Montirajte ručku (A) na držalu.
2. Postavite upravljačku ručku (8) u utor donjeg držača (A). Osigurajte da su upravljački elementi na desnoj strani.
3. Potom postavite još jednu kopču (B) preko ručke i pričvrstite ju sa 2 vijka.

2. MONTAŽA ZAŠITNOG POKLOPCA ZA METALNI REZNI LIST (Slika 4)

1. Metalni zaštitni poklopac postavite na kućište prigona i namjestite ga po bušotini za montažu. Postavite vijke kao što je prikazano na slici i čvrsto ih pritegnite (slika 4).



POZOR: Pazite, da se svi građevni dijelovi ispravno montiraju i svi vijci pritegnu.



POZOR - Uvijek slijedite sigurnosne pripreme. Trimer se smije koristiti samo za rezanje trave ili laganog korova. Isključivo je zabranjeno, rezati druge vrste materijala. Trimer nemojte koristiti kao polugu za dizanje, premještanje ili usitnjavanje predmeta; nemojte ga pričvrstiti na krute držače. Postavljanje uređaja ili dodatka, koje

proizvođač u tu svrhu nije izričito naznačio, je **zabranjeno**.

3. MONTAŽA ZAŠTITNOG PLASTIČNOG POKLOPCA (Slika 5)

Proširenje zaštitne ploče montirajte kao što je prikazano na slici 5 uz pomoć 3 dostavljena vijka, matica i podložnih pločica.

POZOR: Zaštitni plastični poklopac kod pogona sa glavom rezne niti uvijek mora biti instaliran, kako bi se nit skratila na ispravnu dužinu i za zaštitu korisnika.

4. MONTAŽA GLAVE NITI ZA REZANJE

1. Uklonite rascjepku sa kraja pogonskog vratila (slika 7).
4. Utaknite imbus bočno u rupu na donjoj prirubnici držača, kako biste spriječili okretanje pogona. Sa dostavljenim odvijačem izvijajte maticu – u **smjeru kazaljke na satu**.
5. Skinite gornju prirubnicu držača.
Dobro sačuvajte maticu, rascjepku i gornju prirubnicu držača. Isti su potrebni za montažu metalnog reznog lista!
6. Zavijajte glavu za rezanje niti na svrdlo sa navojem – **suprotno smjeru kazaljke na satu** – i rukom ga okrenite. (Slika 6).

Molimo Vas da obratite pozor na to, da svitak niti ispravno leži u kućištu svitka, da se opruga nalazi ispod svitka niti i da su završeci niti provučeni prema vani kroz obadvije ušice za nit.

5. MONTAŽA METALNOG NOŽA

POZOR: Uređaj nikada nemojte koristiti, ako je list za rezanje savijen ili ako su zubi za rezanje utučeni ili ako nedostaju. Odmah zamijenite oštećeni list za rezanje!

POZOR - Uređaj sa listom za rezanje nikada nemojte upotrebljavati bez ispravno postavljene metalne zaštite lista za rezanje. Uređaj nikada nemojte posluživati sa oštećenom zaštitom lista.

POZOR - Kod radova sa listom za rezanje uvijek nositi zaštitne rukavice.

1. Uklonite rascjepku sa završetka pogonskog vratila (slika 7).
2. Utaknite imbus bočno u rupu na donjoj prirubnici držača, kako biste spriječili okretanje pogona. Sa dostavljenim odvijačem izvijajte maticu – u **smjeru kazaljke na satu**.
3. Skinite gornju prirubnicu držača.
4. Montirajte rezni list kao što je prikazano na slici 9. Postavite prirubnicu sa plosnatom površinom na rezni list (slika 9).
5. Sa dostavljenim odvijačem pritegnite maticu **suprotno smjeru kazaljke na satu**.
6. Vijke opet osigurajte sa rascjepkom (slika 10).
7. Sada obavezno uklonite blokiranje na taj način, da imbus izvadite bočno iz prirubnice držača.
8. Ukoliko metalni rezni list želite zamijeniti sa glavom za rezanje niti, postupajte molimo Vas na sljedeći način:

Utaknite imbus bočno u rupu donje prirubnice držača, kako biste spriječili okretanje pogona (slika 6). Rukom odvijajte glavu za rezanje niti u **smjeru kazaljke na satu**. Nastavite kao što je opisano pod točkama 4-6.

6. MONTIRANJE DRŠKA (slike 11+12)

Uvucite donji držak (2) u spojku drška i istodobno izvadite zaporni zatik (1). Utaknite donji držak potpuno do graničnika i pustite zaporni zatik. Zaporni zatik mora se uglati u otvor (3) bočno u donjem dršku. Donji držak po potrebi lagano okrećite lijevo-desno dok se zaporni zatik ne uglati. Nakon toga pritegnite pričvrсни vijak (4).

7. MONTAŽA REMENA ZA NOŠENJE NA LEDIMA

POZOR - Uvijek nosite remen. Remen pričvrstite na uređaj neposredno prije početka, dok motor još radi u praznom hodu. Prije nego što skinete remen isključite motor.

1. Remen tako postavite, da isti leži preko desno ramena (slika 13).
2. Kuku pričvrstite na letvu sa rupicama ručice (slika 14).
3. Dužinu remena tako namjestite, da se alat za rezanje u obješenom stanju nalazi paralelno prema tlu. Točke vješanja, koje su ispravne za montirani alat za rezanje pronađite na taj način, da provedete nekoliko probnih zamaha kod isključenog motora.
4. Pojas nikada ne nosite dijagonalno preko ramena i prsa, nego samo na jednom ramenu kako biste u slučaju opasnosti uređaj brzo odmaknuli od tijela.

UPUTA: Nikada ne paliti motor kod obješenog remena!

GORIVO I ULJE

GORIVO

Za optimalne rezultate koristite normalno, bezolovno gorivo pomiješano sa specijalnim 40:1 2-taktnim motornim uljem. Pridržavajte se uputa za miješanje.

POZOR: Nikada nemojte koristiti samo gorivo bez ulja. Motor se kroz to oštećuje, a Vi gubite pravo na garanciju za taj proizvod. Nemojte koristiti mješavinu goriva, koja je uskladištena duže od 90 dana.

POZOR: Koristite samo kvalitetno 2-taktno ulje za miješanje za motore sa hlađenjem na zrak, odnos miješanja 40:1.

MJEŠAVINA GORIVA

Gorivo u jednom odobrenom spremniku miješajte sa 2-taktnim uljem. Odnos miješanja goriva prema ulju vidite u tablici za miješanje. Protresite spremnik, kako bi se sve dobro promiješalo.

Tablica za miješanje goriva

Benzin	2-taktno ulje / 40:1
1 litra	25 ml
5 litara	125 ml

POZOR: Kod neispravnog odnosa miješanja gubite pravo na garanciju.

POSTUPAK POKRETANJA

HLADAN START

Kako se motor ne bi opteretio prilikom pokretanja, reznu nit skratite na 17 cm (slika 15).

1. Sklopku za paljenje postavite na položaj „I“ (slika 16).
2. Startnu zaklopku pomaknite na položaj „START“ (slika 17). Kod toplog starta to nije uvijek potrebno.
3. 6 puta pritisnite crpku za gorivo (16) (slika 18).
4. Za pritisnjenje poluge za gas 9 se najprije mora pritisnuti zaporna poluga 11. Pritisnite i držite zapor (9), pritisnite polugu za davanje gasa (12), pustite polugu za davanje gasa, a potom i zapor (slika 19).
5. Uređaj čvrsto držite na dršci. 2-3 puta povucite startno uže (slika 20) – za paljenje motora je potrebno ravnomjerno, brzo povlačenje.
6. Pomaknite zaklopku startera na položaj „RUN“ (slika 21). Snažno vucite startno uže, sve dok motor ne starta.
7. Pritisnite polugu za davanje gasa i postavite ga u PRAZAN HOD i pređite na korak.
8. Pustite motor da se oko 11 sekundi zagrije u praznom hodu.
9. Ukoliko se motor ne bi pokrenuo, ponovite korake 1-8.

UPUTA: Ukoliko se motor nakon ponovnog pokušaja ne pokrene, molimo Vas da postupate kao što je opisano u poglavlju «uklanjanje grešaka».

UPUTA: Startno uže uvijek ravno izvlačite van. Kod kosog izvlačenja uže se trlja o ušicu. Trljanje uzrokuje cijepanje niti i na taj način veće habanje. Dršku za startanje uvijek čvrsto držite kada se uže povlači natrag. Pazite na to, da se uže nakon izvlačenja brzo ne vraća natrag. To bi moglo prouzrokovati zaglavljenje užeta i / ili oštećenje na kućištu startera.

POKRETANJE PRI TOPLOM MOTORU,

NE RABITE PRIGUŠNICU!

Obavite korake 1, 4, 6 i 7 kao što je opisano hod HLADNO POKRETANJE.

ISKLUČIVANJE MOTORA (slika 15)

Otpustite polugu gasa. Pustite motor da radi u praznom hodu. Pritisnite startnu sklopku u položaj „Stop“. Motor se zaustavlja.

 **Postupak pri sigurnosnom zaustavljanju: Ako je uređaj potrebno hitno zaustaviti, pritisnite sklopku STOP.**

UPUTE ZA POSLUŽIVANJE

- Ukoliko niste upoznati sa trimerom, rad sa njime vježbajte kod ne uključenog motora (ISK.LJ. / STOP).
- Uvijek provjeriti teren, čvrste predmete kao što su to metalni dijelovi, boce, kamenje i slično se mogu vitiati i prouzrokovati ozbiljne ozljede i trajno oštetiti uređaj. Ukoliko biste sa trimerom nehotice dodirnuli neki čvrsti predmet, odmah isključite motor (ISK.LJ. / OFF) i pregledajte trimer na postojeća oštećenja. Uređaj nikada nemojte koristiti, ako je oštećen ili ako postoje nedostaci.
- Poravnavajte i režite uvijek u gornjem području broja okretaja. Na početku šišanja trave ili za vrijeme poravnavanja nemojte motor pustiti da radi sa malim brojem okretaja.

- Uređaj koristite samo u predviđenu svrhu, kao što je poravnavanje i šišanje korova.
- Glavu sa niti za vrijeme pogona nikada nemojte držati iznad visine koljena.
- Kod radova šišanja trave u nagibu molimo Vas da uvijek stojite ispod naprave za rezanje. Na strminama i nagibima radite samo onda, ako pod nogama imate sigurnu i čvrstu podlogu.

PORAVNAVANJE

Trimer, koji je propisno opremljen sa zaštitnom pločom i glavom za nit, poravnava visoku travu / šikarje i korov na teško dostupnim mjestima uzduž ograde, zidova, fundamenata i oko drveća. Trimer može služiti i za šišanje trave do poda (npr. radovi čišćenja u vrtu i na nepreglednim, zaraslim terenima).

 **UPUTA:** Čak i kod iznimnog opreza, poravnavanje na fundamentima, kamenim ogradama itd. dovodi to povećanog habanja niti.

PORAVNAVANJE / ŠIŠANJE TRAVE

Srpastim pokretima trimer njišite od jedne strane prema drugoj. Glavu niti uvijek držite paralelnu prema podlozi. Pregledajte teren i utvrdite željenu visinu rezanja. Vodite i držite glavu niti u željenoj visini u svrhu ravnomjernog rezanja (slika 23).

USKO PORAVNAVANJE

Vodite trimer ravno sa laganim nagibom prema naprijed, tako da se pokreće tik preko poda. Uvijek poravnavajte od tijela, nikada u smjeru korisnika (slika 24).

PORAVNAVANJE KOD OGRADE I FUNDAMENTA

Za poravnavanje na ogradama, stupcima, kamenim zidovima i fundamentima, uređaj polako i oprezno vodite, bez da sa niti udarite o prepreke. Ako rezni alat udari o čvrstu prepreku (kamen, zid, drvo ili sl.), postoji opasnost od povratnog udara i povećanog habanja niti.

PORAVNAVANJE OKO STABALA (slika 27)

Okolo stabala trimer vodite oprezno i polako tako da nit za rezanje ne dodirne koru stabla. Oko stabala šišajte travu s lijeva na desno. Travu i korov obuhvatite sa vrškom niti, a glavu sa niti lagano nagnite prema naprijed.

ŠIŠANJE TRAVE DO DNA

Kod šišanja trave do dna obuhvaćate čitavu vegetaciju do dna. Za to glavu niti nagnite u kutu od 30 stupnjeva u lijevo. Dršku namjestite u željeni položaj. Obratite pozor na povišenu opasnost od ozljede za poslužitelja, osobe koje se nalaze u blizini i životinje kao i opasnost od oštećenja predmeta kroz vitlajuće objekte (npr. kamenja) (slika 26).

REZANJE REZNIM LISTOM (slika 25)

Prilikom rezanja reznim listom uvijek nosite zaštitne naočale, zaštitu za lice, zaštitnu odjeću i remen za nošenje. Započnite rezanje od gornje strane raslinja, zatim nožem radite prema dolje, a grane postupno usitnjavajte na sitne komadiće.

KOŠENJE (slika 26)

Jednoliikom brzinom hodajte naprijed, pritom obavljajte lučno kretanje slično uobičajenom košenju tako da glavu sa strunom ne naginjete tijekom rada.

Najprije pokušajte rezati na malom području na željenj visini kako biste postigli jednoliku visinu rezanja tako da glavu sa strunom držite na stalnoj visini iznad tla.

Za grublja rezanja može biti korisno glavu sa strunom nagnuti za cca 30° nalijevo.



POZOR: Nije dopušteno raditi na taj način ako postoji mogućnost da se predmeti izbace, ljudi ili životinje ozlijede ili ako mogu nastati materijalne štete.

ZAGLAVLJIVANJE

Šikarje i drveća se mogu zaglaviti u listu za rezanje i prozrokovati zaustavljanje lista. Izbjegavajte zaglavljivanje tako, da prikladno šikarje režete sa suprotne strane. Ako se list za rezanje za vrijeme rezanja zaglavi, odmah zaustavite motor. Uređaj držite prema gore i izbjegavajte, da se list za rezanje savije ili pukne, dok Vi uklanjate drvlja sa lista za rezanje, koja se trebaju rezati.

IZBJEGAVANJE POVRATNIH UDARA

Kod korištenja metalnog alata za rezanje (nož za rezanje guste živice) postoji opasnost od povratnih udara, ako alat udari u čvrstu prepreku (deblo, grana, kamen, itd.). Pri tome će se uređaj baciti unatrag, - suprotno smjeru okretanja alata. To može dovesti do gubitka kontrole nad alatom – opasnosti od ozljede za korisnika i osobe u blizoj okolini!

Metalni alat za rezanje nemojte koristiti u blizini ograda, metalnih greda, graničnih kamena i temelja.

Produžiti nit za rezanje

Za produženje niti za rezanje motor pustite da radi pod punim gasom i tipkajte glavu (1) niti na pod. Nit se automatski produžava. Nož na zaštitnoj ploči nit skraćuje na potrebnu dužinu (slika 28).



Važno: U glavi niti nemojte koristiti metalnu žicu ili metalne žice bilo koje vrste obložene plastikom. To može dovesti do teških ozljeda za poslužitelja.



POZOR: Redovito skinite sve ostatke trave i korova, kako biste spriječili pregrijavanje cijevi držača. Ostaci travnjaka / trave / korova se zaglavljuju ispod zaštitne ploče (slika 29), to sprečava dovoljno hlađenje cijevi drške. Oprezno uklonite ostatke sa izvijačem ili sličnim.

Zamijeniti nit za rezanje

1. Vijak u smjeru kazaljke na satu (slika 30).
2. Uklonite svitak niti i oprugu sa osovine (slika 30).
3. Uklonite preostalu nit za rezanje.
4. Postavite nit od 6 m x 2,0 mm u 2 polovice. Postavite završetke petlji u otvor svitka niti (slika 31). Otvor se nalazi u srednjoj lameli, koja razdvaja dvije komore niti.
5. Istovremeno namotajte obadviije polovice niti na svitak. Smjer namatanja je utisnut u svitak: „Wind Cord“. Pazite na čvrstu zategnutost i na to, da se obadviije polovice niti nalaze u dotično razdvojenim kućištima svitka. Namotajte nit, skroz dok ne oстане po 15 cm dužine niti (slika 32).
6. Dotične krajeve užeta provedite kroz otvore na protivnoj strani svitka (slika 33).

7. Oprugu uvedite u vreteno i provedite krajeve niti kroz ušice u kućištu (slika 34).
8. Svitak umetnite u kućište dok krajeve niti provlačite kroz ušice. Osigurajte se, da je opruga ispravno postavljena prema svitku i kućištu (slika 34).
9. Ako je svitak postavljen u kućište, čvrsto ga pritisnite u kućište, tako da je opruga zategnuta. Čvrsto potegnite za obadva završetka niti tako, da ista nije zaglavljena između svitka i kućišta. Održavajte zategnutost opruge kroz stalni pritisak svitka u kućištu i pričvrstite vijak skinite okretanjem u smjeru kazaljke na satu. Vijak samo ručno zategnite (slika 35).
10. Nit skratite na 17 cm, kako biste motor manje opterećili u fazi pokretanja i zagrijavanja (slika 15).

ODRŽAVANJE I POPRAVKI



POZOR - Kod radova održavanja uvijek nosite zaštitne rukavice. Kod toplih motora nemojte provoditi radove održavanja.

FILTER ZA ZRAK (slike 36+37)

Za čišćenje filtera za zrak:

1. Izvrnite vijke za držanje (x) poklopca filtra za zrak (slike 36).
2. Filter očistite sa sapunom i vodom.
3. Nikada nemojte koristiti benzin!
3. Pustite filter da se osuši na zraku.
4. Sada filter ponovno umetnite u obrnutom redoslijedu.

UPUTA: Filter za zrak zamijenite, ako je on istrošen, oštećen ili previše onečišćen.

ČEP SPREMNIKA / FILTER ZA GORIVO



POZOR: Prije početka zamjene molimo Vas uklonite gorivo iz uređaja i pohranite ga u jednom dozvoljenom kanistru. Čep spremnika oprezno otvoriti, kako bi se nadtlak mogao polako razgraditi.

UPUTA: Ventil za odzračivanje i poklopac spremnika držite čistim (slika 38).

1. Usisna glava za gorivo i filter (A) sa kukom ili sličnim izvaditi iz spremnika (slika 39).
2. Usisnu glavu izvadite okretanjem (slika 39).
3. Zamijenite filter.

UPUTA: Trimer nikada nemojte koristiti bez filtra za gorivo. Posljedica toga mogu biti znatna oštećenja motora. sein.

NAMJEŠTANJE RASPLINJAČA

Rasplinjač je u tvornici optimalno namješten. Ukoliko bi bila potrebna dalja namještanja, obratite se Vašem nadležnom servisu za kupce.

SVJEĆICA

1. Razmak elektroda svjeće = 0,6-0,7 mm (slika 40).
2. Svjećicu pritegnite sa zakretnim momentom od 12-15 Nm. Utičnicu za paljenje postavite na svjećicu.



POZOR: Sve radove održavanja, koji nisu naznačeni u uputi za upotrebu, se trebaju dati provesti od ovlaštene radionice. Za jamčenje stalnog i ispranog pogona se smiju koristiti samo **ORIGINALNI REZERVNI DIJELOVI**.

OŠTRENJE NOŽA GAJTANA NITI

1. Uklonite nož (E) sa zaštitne ploče (F) (slika 38).
2. Nož zategnite u škripac. Nož oštrite sa plosnatom turpijom. Turpijajte oprezno, kako biste održali kut oštrenja. Uvijek turpijajte samo u jednom pravcu.

TRANSPORT

- Ako stroj morate transportirati motornim vozilom, potrebno ga je postaviti tako da ne predstavlja opasnost i da bude sigurno učvršćen.
- Osigurajte da tijekom transporta ne iscuri benzin. Izbjegavajte štete i ozljede.
- Pri transportu i skladištenju uređaja potrebno je postaviti štitić noža.

KLADIŠTENJE

1. Slijediti sve prethodne propise održavanja.
2. Trimer dobro očistiti i podmazati sve metalne dijelove.
3. Isprazniti spremnik za gorivo i ponovno zavijčati poklopac.
4. Kada se tank isprazni pokrenite motor.
5. Za pražnjenje goriva iz rasplinjača pustite motor da hoda u praznom hodu skroz dok se ne zaustavi.
6. Pustite motor da se ohladi (oko 5 minuta).
7. Popustite svječicu sa ključem za svječiće.
8. U prostor sagorijevanja napunite jednu malu žličicu čistog 2-taktnog ulja. Više puta polako izvucite užu za startanje za podjelu ulja u unutrašnjosti motora. Ponovno umetnite svječicu.

9. Uređaj uskladištite na hladnom, suhom mjestu, sigurno od otvorenih plamenova i izvora vrućine kao što je to protočni grijač vode, kotao za loženje uljem, itd.

PONOVNO PUŠTANJE U POGON

1. Izvadite svječicu.
2. Brzo potegnite užu za startanje, kako bi se iz prostora sagorijevanja uklonilo preostalo ulje.
3. Očistite svječicu i provjerite njen razmak elektroda. Po potrebi zamijenite svječicu.
4. Uređaj pripremite za rad.
5. Spremnik napunite sa ispravnom mješavinom goriva i ulja. Vidi poglavlje «**Gorivo i maziva**»-

UKLONITI GREŠKE MOTORA

PROBLEM	MOGUĆI UZROCI	ISPRAVKA
Motor se ne pokreće ili se pokreće, ali ne radi dalje.	Pogrešan tok startanja.	Obratite pozor na upute u ovoj uputi za uporabu.
	Neispravno namještena mješavina rasplinjača.	Rasplinjač dajte namjestiti od ovlaštenog servisa za kupce.
	Začashene svječiće	Očistiti / namjestiti ili zamijeniti svječiće
	Začepljeni filter za gorivo.	Zamijenite filter za gorivo.
Motor se pokreće, ali ne hoda punom snagom	Neispravni položaj na čoku	Polugu postavite na RUN (Pogon)
	Onečišćene rešetke za iskrenje.	Zamijenite rešetke za iskrenje.
	Onečišćeni filter za zrak	Filter izvaditi, očistiti i ponovno umetnuti.
	Neispravno namještena mješavina rasplinjača.	Rasplinjač dajte namjestiti od ovlaštenog servisa za kupce.
Motor zapinje.	Neispravno namještena mješavina rasplinjača.	Rasplinjač dajte namjestiti od ovlaštenog servisa za kupce.
Pod opterećenjem nema učinka		
Motor radi na skokove.	Neispravno namještena svječića.	Svječicu očistiti / namjestiti ili zamijeniti
Prekomjerno razvijanje dima	Neispravno namještena mješavina rasplinjača.	Rasplinjač dajte namjestiti od ovlaštenog servisa za kupce.
	Neispravna mješavina goriva.	Koristite ispravnu mješavinu (odnos goriva 40:1).

Zbrinjavanje i zaštita okoliša

Ostatke ulja za lance i smjese za dvotaktne motore nika-da ne izlijevajte u odvod i kanalizaciju ili u zemlju, nego ih ekološki zbrinite npr. u centru za zbrinjavanje otpada.

Ako uređaj jednog dana postane neuporabljiv ili ako vam nije više potreban, nipošto ga ne bacajte u kućni otpad, nego ga ekološki zbrinite. Oprezno ispraznite spremnik ulja i goriva, a ostatke odnesite na sabiralište. Uređaj također odnesite u centar za reciklažu. Ondje će odvojiti plastične i metalne dijelove te ih reciklirati. Informacije u vezi s tim možete dobiti u svojoj općini ili gradskoj četvrti.

Rezervni dijelovi

Ako su vam potrebni pribor ili rezervni dijelovi, obratite se našoj servisnoj službi.

Za rad s ovim uređajem nipošto ne rabite rezervne dijelove koje naša tvrtka ne preporučuje. U suprotnom se rukovatelj ili druge osobe u blizini mogu teško ozlijediti ili se uređaj može oštetiti.

ikra GmbH
Schlesierstraße 36
D-64839 Münster / Altheim

JAMSTVO

Za ovaj uređaj dajemo, bez obzira na obveze trgovca iz kupovnog ugovora, krajnjem potrošaču slijedeće jamstvo:

Vrijeme trajanja jamstva iznosi 24 mjeseca, a počinje prodajom uređaja što se dokazuje originalnim računom. Kod komercijalne uporabe i iznajmljivanja rok jamstva skraćuje se na 12 mjeseci. Iz jamstva su isključeni potrošni dijelovi i štete koje nastanu uporabom neispravnih dodatnih dijelova, popravaka sa neoriginalnim dijelovima, primjene sile, udara i loma kao i nasilnog preopterećenja motora.

Jamstvo na zamjenu odnosi se samo na neispravne dijelove, a ne na kompletne uređaje. Popravak u jamstvenom roku smije provesti samo ovlašteni servis ili servisna služba proizvođača. U slučaju zahvata od strane neovlaštenih servisa, jamstvo više ne vrijedi.

Troškove poštarine, pošiljke i vezane troškove snosi kupac.

Proizvod	Tvornički broj
Datum prodaje	

SERVIS:

VAR - ERCO d.o.o.
Stipana Vilova 14A
HR – 10090 ZAGREB
Tel. +385 91 571 3164
Fax +385 1 3430 820

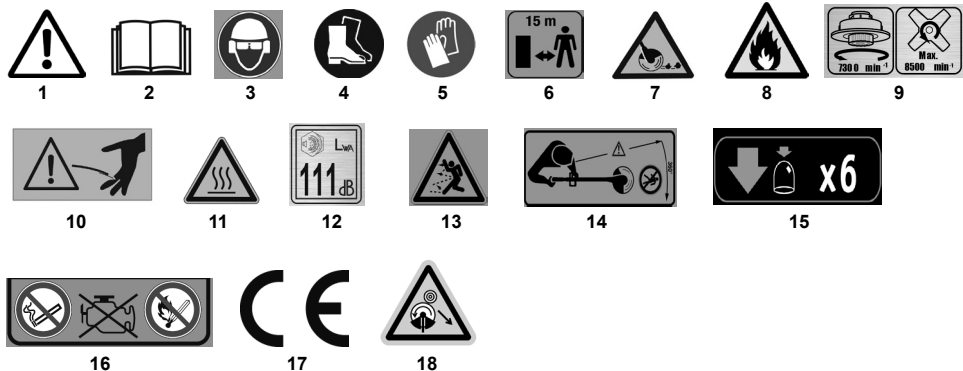
KAZALO	STRAN
OPIS DELOV	1 - 2
SIMBOLI	3 - 5
PRAVILNA UPORABA	SI-1
RAZLAGA PLOŠČIC Z NAPOTKI NA NAPRAVI	SI-2
TEHNIČNI PODATKI	SI-3
VARNOSTNI PREDPISI	SI-4
OBSEG DOBAVE	SI-5
PRED ZAGONOM	SI-5
POGONSKO GORIVO IN OLJE	SI-6
POSTOPEK ZAGONA MOTORJA	SI-7
NAPOTKI ZA UPRAVLJANJE	SI-7
OSKRBOVANJE IN VZDRŽEVANJE	SI-8
SKLADIŠČENJE	SI-9
ODPRAVA NAPAK NA MOTORJU	SI-10
ODSTRANJEVANJE IN ZAŠČITA OKOLJA	SI-10
GARANCIJSKI POGOJI	SI-10
NADOMESTNI DELI	SI-10
IZJAVA ES O SKLADNOSTI	
SERVISIRANJE	

PRAVILNA UPORABA

Naprava je primerna za rezanje trate in travnatih površin. Upoštevanje priloženih proizvajalčevih navodil za uporabo je predpogoj za pravilno uporabo naprave. Vsaka drugačna uporaba, ki v teh navodilih ni izključno dovoljena, lahko povzroči poškodbe naprave in resno nevarnost za uporabnika. Nujno upoštevajte omejitve v varnostnih navodilih. Upoštevajte, da naša naprava ni izdelana ustrezno za gospodarsko, obrtno ali industrijsko uporabo. Če napravo uporabljate za gospodarske, obrtne ali industrijske namene oziroma enakovredne dejavnosti.

Pozor! Zaradi telesnih nevarnosti za uporabnika se bencinske motorne kose ne sme uporabljati za naslednja dela: čiščenje pešpoti in kot rezalnike za mletje drevesnih ostankov in ostankov žive meje. Bencinske motorne žage se poleg tega ne sme uporabljati za ravnanje vzpetin, kot npr. krtin. Bencinske motorne žage zaradi varnostnih razlogov ne smete uporabljati kot pogonskega agregata za drugo orodje in delovne nastavke kakršne koli vrste. Napravo se lahko uporablja samo z vašim soglasjem. Vsaka nadaljnja uporaba, ki izhaja iz zgoraj naštetega, ne velja za pravilno uporabo. Za poškodbe ali škodo, ki nastane kot posledica tega, je odgovoren uporabnik/lastnik in ne proizvajalec.

RAZLAGA PLOŠČIC Z NAPOTKI NA NAPRAVI



1. Opozorilo!
2. Pred zagonom preberite navodila za uporabo!
3. Uporabljajte zaščito za oči/glavo in ušesa! Nosite masko za prah!
4. Nosite trdne čevlje!
5. Nosite zaščitne rokavice!
6. Razdalja med strojem in tretjimi osebami mora biti najmanj 15 m!
7. Pazite na dele, ki jih lahko izvrže.
8. Pozor! - Bencin je vnetljiv. Pred dolivanjem goriva morate pustiti, da se motor hladi vsaj 2 minuti.
9. Maksimalno število obratov rezalne priprave. Uporabljajte samo primerne rezalne priprave.
10. NEVARNOST POŠKODB! Vrtljivo orodje! Orodje se vrti po zaustavitvi!
11. POZOR: vroča površina
12. Garantirani nivo jakosti zvoka L_{WA}
13. Nevarnost letečih delov!
14. Na nevarnem območju naj ne bo drugih oseb.
15. 6-krat pritisnite črpalko za bencin.
16. Bencin in olje sta vnetljiva in lahko eksplodirata. Prepovedani ogenj, odprti viri svetlobe in kajenje.
17. Potrjuje skladnost električnega orodja z direktivami Evropske skupnosti.
18. Pazite na udarce ob nož. Nevaren povratni udarec!

OPISNI SIMBOLI NA STROJU (če so prisotni)



Rezervoar za mešanico



a

Položaji stikala motorja

a = izklop/zaustavitev



b

b = delovanje/vklop

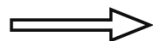


Ročica dušilne lopute (zaganjalnika)



Napajanje

OPISNI SIMBOLI NA ZAŠČITNIH PRIPRAVAH (če so prisotne)



Smer vrtenja rezila

Motorna kosa

TEHNIČNI PODATKI

Model	IBF 25-1	
Zmogljivost motorja	kW	0,8
Tip	motorja – 2-taktni	
Delovna prostornina	cm ³	25
Pogonsko gorivo	bencin/mešanica olja	40:1
Prostornina rezervoarja	ml	500
Število vrtljajev v prostem teku	min ⁻¹	3000
max. otáčky motora	min ⁻¹	10500
Maks. število vrtljajev rezil	min ⁻¹	8500
Poraba pogonskega goriva	kg/h	0,38
Širina reza	cm	43 (rezilom = 23)
Debelina najlonske nitke	mm	2,0
Zaloga najlonske nitke	m	2 x 3,0
Podaljšanje najlonske nitke	Impulzna avtomatika	
Teža	kg	6,5
Nivo hrupa	dB (A)	97,3 [K 3,0 dB(A)]
Akustična zmogljivost	dB (A)	111
Vibracije – levi ročaj	m/s ²	6,71 [K 1,5 m/s ²]
Vibracije – desni ročaj	m/s ²	7,18 [K 1,5 m/s ²]

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb.

Naprave so narejene v skladu s predpisi, DIN EN ISO 11806, in popolnoma ustrezajo predpisom Zakona o varnosti proizvodov.

Opozorilo: Označena vrednost vibracij je bila določena s standardno napravo in jo lahko uporabimo tako za primerjavo z drugimi aparaturami kot za provizorično oceno obremenitve preko vibracij.

⚠ POZOR! Vrednost vibracij lahko variira glede na uporabo stroja in na njegovo opremo in je lahko višja od označene. Treba je določiti varnostne ukrepe za zaščito uporabnika, ki morajo izhajati iz ocene obremenitve, ki jo povzročijo vibracije v realnih pogojih delovanja. V ta namen je treba upoštevati vse faze ciklusa delovanja kot so na primer izklop ali delovanje v mrtvem hodu.

⚠ NEVARNOST: Zagonski sistem tega stroja povzroča relativno šibko magnetno polje, pri katerem pa ni mogoče popolnoma izključiti motenih funkcij pri aktivnih ali pasivnih vsadkih uporabnika z ustreznimi hudimi tveganji za zdravje. Če imate take medicinske pripomočke se zaradi tega močno priporoča, da se pred uporabo te priprave posvetujete z zdravnikom ali proizvajalcem.

⚠ POZOR: Pri dolgoročnejšem delu z vibrirajočimi orodji lahko, še posebej pri osebah z motnjami prekrvavitve, pride do poškodb in boleznih krvožilnega sistema (znana kot »Raynaudov sindrom«). Simptomi lahko prizadenejo roke, zapestja in prste ter se odražajo kot izguba občutka, mravljinčenje, srbenje, bolečine, blede koža ali strukturne spremembe kože. Te učinke lahko ojača nizka okoliška temperatura oz. posebej trdno držanje ročajev. Če se pojavijo ti simptomi, je treba skrajšati čase uporabe stroja in poiskati zdravniško pomoč.

Določene obremenitve s hrupom med delovanjem naprave ni mogoče preprečiti. Hrupna dela zato izvajajte ob dovoljenem in temu namenjenem času. Po potrebi upoštevajte čase počitka in trajanje del omejite na najnujnejše. Za vašo zaščito in zaščito oseb v bližini nosite ustrezno zaščito sluha.

Podatki o emisijah hrupa skladno z nemškim Zakonom o varnosti naprav in proizvodov (ProdSG) oz. Direktivo ES o strojih: Raven hrupa na delovnem mestu lahko preseže 80 dB(A). V tem primeru so zahtevani ukrepi za zaščito pred hrupom (npr. nošenje zaščite pred hrupom).

⚠ Upoštevajte naslednje: Te naprave na stanovanjskih območjih skladno z nemško Uredbo o zaščiti pred hrupom strojev iz septembra 2002 ni dovoljeno uporabljati ob nedeljah in praznikih ter ob delovnih dneh med 20. in 7. uro. Dodatno prepoved uporabe velja ob naslednjih časih: od 7. do 9. ure, od 13. do 15. ure in od 17. do 20. ure.

Dodatno upoštevajte državne predpise glede zaščite pred hrupom.

VARNOSTNI PREDPISI

A) PRED UPORABO

- 1) **Pozorno preberite navodila za uporabo.** Seznanite se z upravljalnimi deli in pravilno uporabo stroja. Naučite se hitro izključiti motor.
- 2) **uporabljajte samo za predviden namen, tj.**
 - **rezanje trave in neolesenelih rastlin,** s pomočjo najlonske nitke (npr. rezanje robov gredic, nasadov, sten, ograd ali majhnih zelenic, za rezanje z rezom, ki ga izvede motorna kosilnica);
 - **Rezanje visoke trave, majhnih vej in lesnatega plevela** s kovinskimi ali plastičnimi rezili.
 - nenamenska uporaba je lahko na splošno nevarna in poškoduje stroj.
 - V spodnjih točkah so (kot primer) opisane nenamenske vrste uporabe:
 - uporaba stroja za pometanje;
 - rezanje žive meje ali druga dela, kjer se rezalna priprava ne uporablja na nivoju tal;
 - rezanje dreves;
 - uporaba stroja z rezalno pripravo nad višino pasu uporabnika;
 - uporaba stroja za rezanje materialov, ki niso rastline;
 - uporaba stroja s strani več kot ene osebe.
- 3) Priprave nikoli ne pustite uporabljati otrokom ali osebam, ki ne poznajo teh navodil za uporabo. Najmanjša starost uporabnikov je lahko določena s krajevnimi predpisi.
- 4) Stroj ne sme uporabljati več kot ena oseba.
- 5) **Stroja nikoli ne uporabljajte:**
 - kadar so v bližini osebe, še posebej otroci, ali domače živali;
 - če je uporabnik utrujen ali se ne počuti dobro, ali če je vzel zdravila, droge, alkohol oziroma druge snovi, ki vplivajo na njegovo pozornost in sposobnost reagiranja;
 - če uporabnik ni sposoben držati stroja z obema rokama, oz. če pri delu ne more vzdrževati stabilnega ravnotežja na nogah.
- 6) Upošteвайте, da je uporabnik odgovoren za nezgode in poškodbe, ki se lahko pripetijo drugim.

B) PRIPRAVNI UKREPI

- 1) Uporabnik mora pri delu nositi primerna oblačila, ki ne omejujejo njegovih gibov.
 - Nosite tesno prilagajoča se zaščitna oblačila z zaščitnimi vstavki, ki preprečujejo urednine.
 - Nosite zaščitno čelado, rokavice, zaščitna očala in varnostne rokavice za zaščito pred uredninami s podplati proti drsenju.
 - Nosite zaščito za ušesa.
 - Ne nosite šalov, srjca, ogrlic ali drugih ohlapnih dodatkov, ki se lahko zapletejo v stroj ali v morebitne predmete na delovnem mestu.
 - Dolge lase morate povezati.
- 2) **POZOR: NEVARNOST! Bencin je zelo vnetljiv:**
 - gorivo shranjujte v vsebnikih, ki so temu namenjeni;
 - pri postopanju z gorivi ne smete kaditi;
 - zaporo rezervoarja počasi odprite, da počasi spro-

tite tlak, ki je nastal;

- gorivo dolivajte samo na prostem in s pomočjo lija;
 - gorivo je treba doliti pred zagonom motorja. Medtem ko motor teče ali če je stroj vroč, zapirala ne smete odpirati rezervoarja oz. dolivati bencina;
 - če pride do prelivanja bencina, ne smete poskušati zagnati motorja. Namesto tega je treba stroj odstraniti s površine, onesnažene z gorivom. Dokler bencin popolnoma ne izpari in hlapi bencina ne izpuhtijo, se izogibajte vsemu, kar lahko povzroči požar;
 - takoj odstranite vsako sled bencina, ki se je razlil po stroju ali tleh;
 - stroja ne zaženite na mestu dolivanja goriva;
 - izogibajte se stiku goriva in oblek, če pa do tega le pride, pred zagonom motorja raje zamenjajte oblačila;
 - zapiralo rezervoarja in zapiralo vsebnika bencina morata biti vedno dobro priviti.
- 3) Zamenjajte pomanjkljive ali poškodovane dušilce zvoka.
 - 4) **Pred uporabo temeljito preverite celoten stroj, še posebej:**
 - ročica za plin in varnostna ročica, se morata premikati z lahkoto in se ne smeta zatikati, če pa ju izpustite, se morata samodejno in hitro vrniti v izhodiščni položaj;
 - ročica za plin mora ostati blokirana, dokler ne sprožite varnostne ročice;
 - stikalo za zaustavitev motorja se mora z lahkoto premikati iz enega položaja v drugega;
 - električni kabli in predvsem kabel vžigalne svečke morajo biti brezhibni, da se prepreči nastajanje isker, stikalo pa mora biti nameščeno na vžigalno svečko skladno s predpisi;
 - ročaje in zaščitne priprave stroja je treba očistiti in posušiti, na koncu pa dobro namestiti na stroj;
 - rezalne priprave ali zaščitne priprave ne smejo biti nikoli poškodovane.
 - 5) Preverite pravičen položaj ročajev in priključnih točk nosilnih pasov, kot tudi ravnotežje stroja.
 - 6) Pred začetkom dela preverite, ali so zaščitne priprave za rezalno orodje ustrezne in pravilno nameščene.
 - 7) Pred začetkom dela temeljito preverite in s stroja odstranite vse, kar lahko z njega odleti ali poškoduje rezalni sistem in motor (kamni, veje, jeklenice, kosti, itd.).

C) STROJ V UPORABI

- 1) Stroj ne smete uporabljati v zaprtih prostorih, kjer lahko pride do zbiranja nevarnega plina ogljikovega monoksida.
- 2) Delajte samo pri dnevni svetlobi ali dobri umetni osvetlitvi.
- 3) **Vzdržujte varen in stabilen položaj:**
 - čim bolj se izogibajte uporabi strojev na vlažnih ali spolzkih tleh in vsekakor na neravnih ali strmih tleh, če za uporabnika pri delu ni mogoče zagotoviti zadostne stabilnosti;
 - ne tecite, vedno se previdno premikajte naprej in pazite na neravna tla in na prisotnost morebitnih ovir;
 - ocenite morebitna tveganja terena, ki ga želite ob-

delati in izvedite vse potrebne varnostne ukrepe za lastno varnost, še predvsem na strminah, nevarnih, spolzkih ali nestabilnih terenih;

- pri strminah morate vedno delati prečno na naklon, nikoli navkreber ali navzdol po strmini, in vedno z rezalno pripravo obrnjeno v smeri doline.
- 4) Pri zaganjanju motorja morate dobro držati stroj:
 - motor najprej zaženite najmanj 3 metre od mesta dolivanja goriva;
 - preverite, ali so druge osebe oddaljene vsaj 15 metrov od polmera uporabe stroja, pri težkih rezalnih delih pa najmanj 30 metrov;
 - dušilke zvoka in potemtakem tudi izpušnih plinov ne usmerjajte proti vnetljivim snovem;
- 5) **Ne spreminjajte osnovnih nastavitev motorja** in ne pustite, da bi deloval pri previsokem številu obratov.
- 6) Stroja ne smete izpostavljati čezmernim silam, majhnih strojev pa ne smete uporabljati za težka dela. Uporaba primerne stroja zmanjša tveganja in izboljša kakovost dela.
- 7) Zagotovite, da se priprava za rezanje med prostim tekom motorja ne vrti in da motor po sproženju ročice za plin lahko tudi hitro preklopite nazaj v prosti tek.
- 8) Pazite, da nož ne bo trčil ob trde predmete in pazite na leteči material, ki nastane zaradi premikanja noža.
- 9) Med deli mora biti stroj vedno pritrjen na nosilni pas.
- 10) **Motor je treba zaustaviti:**
 - če stroj pustite nenadzorovan.
 - Pred dolivanjem goriva.
 - Med zamenjavo delovnega območja.
- 11) **Izklopite motor in izvalcite kabel vžigalne svečke:**
 - pred preverjanjem in čiščenjem priprave oziroma pred deli na napravi;
 - po trku v tuj predmet. Preden stroj ponovna uporabite, preverite, ali so na stroju nastale poškodbe in izvedite potrebna popravila;
 - Če začne stroj vibrirati na neobičajen način: v tem primeru takoj poiščite vzrok vibracij in pustite, da strokovni servis izvede potrebne preiskave.
 - Če se stroja ne uporablja.

D) VZDRŽEVANJE IN SKLADIŠČENJE

- 1) Poskrbite, da bodo vse matice in vijaki dobro priviti, da boste tako zagotovili stalno delovanje stroja v dobrih pogojih. **Redno vzdrževanje je nepogrešljivo za varnost in ohranjanje delovne zmogljivosti.**
- 2) Stroj z bencinom v rezervoarju nikoli ne shranjujte v prostoru, v katerem lahko bencin pride v stik z odprtim ognjem, viri toplote ali iskrami.
- 3) Preden stroj spravite v prostor, počakajte, da se motor ohladi.
- 4) Da bi se izognili nevarnosti požara, morajo biti motor, dušilec izpušnih plinov in skladiščni prostor brez ostankov vej, listov ali čezmerne količine maščobe; Vsebnik z ostanki rezanja nikoli ne pustite v prostoru
- 5) Če je treba rezervoar izprazniti, to storite na prostem in ob hladnem motorju.
- 6) Pri vsakem posegu na rezalni pripravi nosite rokavice.
- 7) **Zaradi varnostnih razlogov stroja nikoli ne uporabljajte skupaj z obrabljenimi ali poškodovanimi deli. Poškodovane dele je treba zamenjati in se**

jih ne sme nikoli popravljati. Uporabljajte samo originalne nadomestne dele. Nadomestni deli, ki niso iste kakovosti, lahko poškodujejo stroj in ogrozijo vašo varnost. Rezalna orodja morajo imeti vedno znak izdelovalca in oznako največjega delovnega števila obratov.

- 8) Pred pospravljanjem stroja vedno preverite, ali ste odstranili ključke ali orodje, ki ste ga uporabili za vzdrževanje.
- 9) Stroja ne shranjujte v doseg otrok!

E) TRANSPORT IN RAVNANJE

- 1) Pri transportu in ravnanju s strojem morate upoštevati spodnje napotke.
 - Izklopite motor; počakajte, da se rezalna priprava popolnoma zaustavi, odklopite vtič za vžigalno svečko;
 - montirajte ščitnik rezalne priprave;
 - stroj dvigajte izključno za ročaje in rezalno pripravo postavite v položaj proti smeri teka.
- 2) Če prevažanje stroja izvajate z motornim vozilom, ga morate postaviti tako, da ne bo prestavljal nevarnosti, in ga tudi dobro pritrditi, da preprečite prevračanje s posledičnimi poškodbami in iztekanje goriva.

Obseg dobave

- Odprite pakiranje in iz njega previdno vzemite napravo.
- Odstranite embalažo in varovalne elemente pakiranja/transportne varovalne elemente (če so prisotni).
- Preverite, ali je obseg dostave popoln.
- Preverite, ali je na napravi in dodatkih prišlo do transportnih poškodb.
- Embalažo po možnosti shranite do izteka garancijske dobe.

POZOR

Naprava in embalaža nista otroški igrači! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi deli! Te dele lahko pogoltnejo in se zadušijo!

Pred zagonom

Montaža

1. MONTAŽA ROČAJA (slika 2+3)

1. Neobvezno: Pritrdite držalo ročaja (A) na kovinski drog.
2. Krmilni ročaj (8) namestite v nastavek spodnjega držala (A). Pazite, da bodo upravljalni elementi na desni strani.
3. Nato položite še eno sponko (B) preko ročaja in pritrdite 2 vijaka.

2. MONTAŽA ZAŠČITNEGA POKROVA ZA REZALNI LIST ZA KOVINE (slika 4)

1. Postavite kovinski zaščitni pokrov na ohišje gonila in ga poravnajte v skladu z luknjami za montažo. Vstavite vijake, kot kaže slika 4, in jih privijte ter zategnete.



POZOR: Pazite na to, da so vsi sestavni deli pravilno montirani in da so vijaki zategnjeni.

⚠ POZOR! Vedno upoštevajte varnostne ukrepe. Kosilnico se sme uporabljati le za košenje trave ali lahkega plevela. Absolutno prepovedano je košenje drugih vrst materialov. Kosilnice ne uporabljajte kot vzvod za digovanje, premikanje ali sekanje predmetov; prav tako je ne pritrdite na toga držala. Prepovedano je pritrjevanje naprav ali dodatkov na pogonsko enoto kosilnice, ki jih izdelovalec v ta namen ni izrecno navedel.

3. MONTAŽA PLASTIČNEGA ZAŠČITNEGA POKROVA (slika 5)

S pomočjo 3 zraven dobavljenih vijakov, matic in podložk pritrdite podaljšek ščitnika, kot kaže slika 5.

⚠ POZOR: Plastični zaščitni pokrov mora biti pri obratovanju rezalne glave z nitko vedno nameščen, da krajša nitko na pravilno dolžino in varuje uporabnika.

4. MONTAŽA REZALNE GLAVE Z NITKO

1. Odstranite razcepko s konca pogonske gredi (sl. 7).
2. Da preprečite sočasno vrtenje gonila, inbus ključ s strani vtaknite v odprtino spodnje nosilne prirobnice. Matico s pomočjo dobavljenega križnega izvijača odvijte – **v smeri urnega kazalca** (slika 8).
3. Zgornjo nosilno prirobnico snemite.

Matico, razcepko in zgornjo nosilno prirobnico dobro shranite. Potrebovali jih boste za montažo rezalne lista za kovine.

4. Rezalno glavo z nitko privijte na navojno vreteno – **v smeri proti urnemu kazalcu** – in jo pritegnite z roko. (sl. 6)

Prosimo pazite na to, da se kolut z nitko pravilno nahaja v ohišju koluta, da se vzmet nahaja pod kolutom z nitko in da sta konca nitke speljana skozi obe ušesci za nitko navzven.

5. MONTAŽA KOVINSKEGA REZILA

⚠ POZOR! Naprave nikoli ne uporabljajte, kadar je list kosilnice zviti, če so zobci rezila načeti ali manjkajo. Poškodovan list kosilnice takoj zamenjajte!

⚠ POZOR! Nikoli ne delajte s kosilnico s kovinskim listom, če kovinska zaščita lista kosilnice ni po pravilih nameščena. Naprave ne uporabljajte če je zaščita lista poškodovana.

⚠ POZOR! Pri delu na listu kosilnice vedno nosite kompaktne zaščitne rokavice.

1. Odstranite razcepko s konca pogonske gredi (sl. 7).
2. Da preprečite sočasno vrtenje gonila, inbus ključ s strani vtaknite v odprtino spodnje nosilne prirobnice. Matico s pomočjo dobavljenega križnega izvijača odvijte – **v smeri urnega kazalca**.
3. Zgornjo nosilno prirobnico snemite.
4. Rezalni list montirajte kot je prikazano v sl. 9. Prirobnico z ravno zgornjo površino položite na rezalni list (sl. 9).
5. Matico s pomočjo dobavljenega izvijača dobro pritegnite – **v smeri proti urnemu kazalcu**.
6. Vijak zopet zavarujte z razcepko (sl. 11).
7. Obvezno odstranite blokado, tako da inbus ključ s strani potegnete ven iz nosilne prirobnice.

8. Če želite rezalni list za kovine zamenjati z rezalno glavo z nitko, ravnajte kot sledi:

Da preprečite sočasno vrtenje gonila, inbus ključ s strani vtaknite v odprtino spodnje nosilne prirobnice (sl. 5). Rezalno glavo z nitko **v smeri urnega kazalca** z roko odvijte. Nadaljujte kot je opisano pod točkami 4-6.

6. MONTAŽA DRŽAJA (sliki 11 in 12)

Spodnji držaj (2) vstavite v spoj držajev in istočasno izvlecite zaporni zatič (1). Spodnji držaj vstavite do konca in spustite zaporni zatič. Zaporni zatič je treba zataktniti v stranski odprtini (3) v spodnjem držaju. Spodnji držaj po potrebi na rahlo obrnite sem ter tja, dokler se zaporni zatič ne zatakne. Na koncu privijte pritrdilni vijak (4).

7. MONTAŽA RAMENSKEGA NOSILNEGA PASU

⚠ POZOR! Vedno uporabljajte nosilni pas. Pas na napravo pritrdite takoj po startu, medtem ko motor teče v prostem teku. Preden nosilni pas odstranite, motor vedno ugasnite.

1. Nosilni pas pritrdite tako, da pas poteka preko desno rame (slika 13).
2. Pritrdite kavelj na letev z luknjami na kovinskem drogu (slika 14).
3. Dolžino pasu nastavite tako, da je rezalno orodje kosilnice vodoravno s tlemi, če naprava visi na rami. Določite pravo dolžino pasu za montirano rezalno orodje, tako da pri ugasnjenem motorju naredite nekaj poskusnih gibov.
4. Pasu nikoli ne nosite diagonalno preko ramena in prsnega koša, ampak samo na enem ramenu, ker lahko tako ob nevarnosti napravo hitro odstranite od telesa.

OPOZORILO: Nikoli ne poskušajte prižgati motorja pri obešenem nosilnem pasu!

POGONSKO GORIVO IN OLJE

POGONSKO GORIVO

Da bi dosegli optimalne učinke, uporabljajte normalno, neosvinčeno pogonsko gorivo, pomešano v razmerju 40:1 s specialnim motornim olje za 2-taktn motorje. Držite se navodil o mešanju.

⚠ POZOR: Nikoli ne uporabljajte čistega pogonskega goriva brez olja. Motor se tako pokvari in izgubili boste pravico na garancijo za ta proizvod. Ne uporabljajte mešanice pogonskega goriva, ki je bila vskladiščena več kot 90 dni.

⚠ POZOR: Uporabljajte samo kakovostno mešanico olja za 2-taktni motor, razmerje mešanice 40:1.

MEŠANICA POGONSKEGA GORIVA

Pogonsko gorivo mešajte z oljem za 2-taktni motor v za to odobreni posodi. Razmerje mešanice pogonskega goriva in olja lahko razberete iz tabele za mešanice. Posodo stresite, da se bo vse dobro premešalo.

Tabela za mešanico pogonskega goriva

Bencin	olje za 2-taktni motor/40:1
1 liter	25 ml
5 litrov	125 ml



POZOR: Pri napačnem razmerju mešanice izgubite pravico na garancijo.

POSTOPEK ŠTARTANJA

HLADNI ŠTART

Da motorja pri zagonu ne preobremenite, rezalno nitko skrajšajte na 17 cm (sl.15).

1. Vključno stikalo postavite v položaj "I" (sl. 16).
2. Pokrov zagonskega stikala potisnite v položaj "Start" (sl. 17). Pri topljem zagonu to ni več potrebno.
3. 6-krat pritisnite črpalko za pogonsko gorivo (16) (sl. 18).
4. Za aktiviranje ročice za plin (9) je treba predhodno pritisniti zaporno ročico (11). Pritisnite in držite blokado (12), pritisnite ročico za plin (9), spustite ročico za plin in potem blokado (sl. 19).
5. Aparat čvrsto držite za ročaj. 2-3-krat potegnite zagonsko vrv (sl. 20) – za zagon motorja so potrebni enakomerni, hitri potegi.
6. Pokrov zagonskega stikala potisnite v položaj »RUN« (sl. 21). Močno potegnite za zagonsko vrv, dokler se motor ne zažene.
7. Pritisnite ročico za plin (9) in jo namestite na PROSTI TEK ter preidite h koraku 8.
8. Motor pustite teči v prostem teku približno 10 sekund, da se segreje.
9. Če motor ne bi štartal, ponovite korake od 1 – 8.

NAPOTEK: Če motor po ponovnih poskusih ne bi štartal, prosimo, postopajte kot je opisano v poglavju „Odpravljanje napak“.

NAPOTEK: Štartno vrvico vedno vlečite naravnost. Pri poševnem vlečenju navzven se vrvica drgne ob ušico. To drgnjene povzroči cepljenje vrvice in s tem tudi večjo obrabo. Štartno ročico držite vedno čvrsto, ko vrvico potegne nazaj. Pazite na to, da vrvica ne skoči nazaj, ko je izvlečena. To bi lahko povzročilo zapletanje vrvice in/ali škodo na ohišju štarterja.

KO ZAGANJATE Z OGRETIM MOTORJEM, NE UPORABLJAJTE DUŠILNE LOPUTE!

Izvedite korake 1, 4, 6 in 7, kot je opisano v razdelku HLADNI ZAGON.

IZKLOP MOTORJA (slika 15)

Spustite ročico za plin. Pustite, da motor teče v prostem teku. Potisnite vžigalno stikalo v položaj »Stop«. Motor se ustavi.



Ravnanje v primeru zaustavitve v sili: Če morate napravo takoj ustaviti, pritisnite stikalo za ZAUSTAVITEV.

NAPOTKI ZA UPRAVLJANJE

- Če Vam trimer še ni poznan, vadite ravnanje z njim, ko motor ne deluje (IZKLOP/STOP).
- Vedno preglejte teren, trde predmete kot so kovinski deli, steklenice, kamni ali podobno, lahko kosa zažene v zrak in le-ti povzročijo hude poškodbe ter lahko aparat trajno poškoduje. Če se s koso pomotoma dotak-

nete nekega trdega predmeta, motor takoj izklopite (IZKLOP/OFF) in preverite, če so nastale poškodbe. Aparata nikoli ne uporabljajte, če je poškodovan ali če vidite pomanjkljivosti.

- Kosite in režite vedno v zgornjem področju števila vrtljajev motorja. Ne pustite teči motorja na začetku košnje ali med rezanjem z nizkim številom vrtljajev motorja.
- Napravo uporabljajte samo v za to predvidene namene, kot je obrezovanje in košnja plevela.
- Glavo z rezalno nitko med obratovanjem nikoli ne držite nad višino kolen.
- Če kosite na pobočju, stojte vedno na spodnji strani rezalne naprave. Na pobočjih in gričih delajte le, če imate pod nogami varna in čvrsta tla.

OBREZOVANJE

Trimer/obrezovalnik, v skladu s predpisi opremljen s ščitnikom in rezalno glavo, obrezuje visoko travo, goščavo in plevel na težko dosegljivih mestih – vzdolž ograj, sten, temeljev in okrog drevesnih stebel. Trimer se lahko uporablja tudi za pokositev trave do tal (npr. izčiščevalna dela na vrtu in na nepreglednih, gosto zaraščenih terenih).



NAPOTEK: Tudi, če ravirate z izredno previdnostjo, privede obrezovanje ob temeljih, kamnitih zidovih itd. do povečane obrabe rezalne nitke.

OBREZOVANJE / KOŠNJA

Obrezovalnik nihajte s kretanji, podobnimi delu s srpom, z ene strani na drugo. Glavo rezalne nitke držite stalno vzporedno z zemljo. Preverite teren in nastavite željeno višino reza. Vodite in držite glavo rezalne nitke v željeni višini, da bi dosegli enakomeren rez (sl. 23).

TESNO OBREZOVANJE

Obrezovalnik vodite naravnost z rahlim nagibom naprej tako, da se le-ta premika tik nad zemljo. Vedno obrezujete vstran od telesa, nikoli v smeri uporabnika (sl. 24).

OBREZOVANJE OB OGRAJI IN TEMELJIH

Za obrezovanje ob ograjah, stebrih in temeljih vodite aparat počasi in previdno, ne da bi rezalna nitka udarjala na ovire. Če rezalna nitka udari ob oviro (kamen, zid, deblo ali podobno), obstaja nevarnost povratnega udarca in velike obrabe rezalne nitke.

Košnja okoli debel (slika 27)

Okoli drevesa se premikajte z leve proti desni in se počasi približujte debelu, tako da se nitka ne bo dotikala debela, glava za nitko pa naj bo malce obrnjena naprej.

Upoštevajte, da najlonska nitka ne more prerezati ali poškodovati grmov in da lahko udarec najlonske nitke ob deblo grma ali drevesa pri rastlinah z mehkim lubjem te močno poškoduje.

KOŠNJA DO TAL

Pri košnji do tal zajamete celotno vegetacijo do zemlje. V ta namen nagnite glavo rezilne nitke v kotu 30 stopinj na levo. Ročaj nastavite v željeni položaj. Upoštevajte povečano nevarnost pred poškodbami pri uporabniku, pri živalih, ki stojijo naokrog, kakor tudi nevarnost pred poškodovanjem stvari zaradi predmetov, ki letijo naokoli (npr. kamenje) (sl. 24).

REZANJE Z REZILOM (slika 25)

Pri rezanju z rezilom vedno nosite zaščitna očala, zaščito za obraz, zaščitna oblačila in ramenski nosilni pas. Z rezanjem začnite na zgornji strani rastlin, nato pa se z nožem pomikajte navzdol, da veje po korakih narežete na majhne koščke.

KOŠNJA (slika 26)

Z enakomerno hitrostjo se pomikajte naprej, pri tem pa se pomikajte v loku, podobno kot pri običajni košnji, ne da bi pri premikanju nagibali glavo za nitko.

Najprej poskušajte pokositi majhno območje v pravi višini, nato pa poskušajte doseči enakomerno višino rezanja, tako da glavo za nitko držite na isti višini od tal.

Pri večjih rezih je lahko v pomoč, če glavo za nitko nagnete v levo za prib. 30°.



POZOR: Na ta način ne smete delati, če obstaja možnost, da pride do izmeta predmetov, ki lahko poškodujejo osebe ali živali, oziroma povzročijo materialno škodo.

ZAGODZENJE

Grmovja in drevesa se lahko zataknejo v list kosilnice in povzročijo, da se list kosilnice zaustavi. Izogibajte se takšnemu zagozdenju rezilnega lista, tako da primerno grmičevje režete z nasprotni strani. Če se list kosilnice med košnjo zagodzi, takoj ugasnite motor. Držite napravo navzgor in skušajte preprečiti, da se list kosilnice zvije ali zlomi, medtem ko zagozdeno goščavje poskušate potisniti stran od rezilnega lista.

PREPREČEVANJE POVRATNEGA UDARCA

Pri uporabi kovinskega orodja (rezilo za goščavje) obstaja nevarnost povratnega udarca, kadar orodje zadane ob nek trden predmet (deblo drevesa, veja, kamen, itn.). Napravo pri tem vrže nazaj - v nasprotno stran on smeri vrtenja orodja. To lahko povzroči izgubo nadzora nad orodjem – nevarnost poškodb za uporabnika in osebe v bližini!

Kovinskih orodij za rezanje ne uporabljajte v bližini ograj, kovinskih stebrov, mejnih kamnov ali fundamentov.

PODALJŠANJE REZALNE NITKE

Za podaljšanje rezilne nitke pustite motor da motor teče s polno močjo in na hitro pritisnite glavo rezilne (1) nitke na tla. Rezilna nitka se avtomatsko podaljša. Rezilo na ščitniku skrajša rezilno nitko na potrebno dolžino (sl. 28).



VAŽNO: V glavi rezilne nitke ne uporabljajte kakršnekoli kovinske niti ali s plastiko prevlečene kovinske niti. To lahko privede do hudih poškodb pri uporabniku.



POZOR: Redno odstranjujte ostanke trave ali plevela, da bi preprečili pregrevanje cevi držala. Ostanke ruše/trave/plevela se zagozdijo izpod ščitnika (sl. 29), to preprečuje zadostno hlajenje cevi držala. Ostanke previdno odstranite z izvijacom ali nečim podobnim.

ZAMENJAVA REZALNE NITKE

1. Odstranite vijak s tem, da ga vrtite v smeri urnega kazalca (sl. 30).
2. Odstranite kolut za rezalno nitko in vzmet z vretena (sl. 30).
3. Odstranite ostanek rezalne nitke.
4. 6 m x 2,0 mm nitke v 2 polovicah zložite skupaj. Koniec zanke vstavite v zarezo koluta z nitko (sl. 31). Zareza se nahaja na srednji prečki, ki ločuje oba prekata z nitko.
5. Obe polovici nitke istočasno navijete na kolut. Smer navijate je vtisnjena v kolut: „Wind Cord“. Pazite na to, da je nitka dobro napeta in se obe polovici nitke nahajata vsaka v ločenem ohišju koluta. Nitko navijete, dokler na vsaki strani ne ostane po 15 cm dolga nitka (sl. 32).
6. Vsakega od obeh koncev rezalne nitke speljite skozi odprtino na nasproti ležeči strani koluta (sl. 33).
7. Vzmet namestite na vreteno in vpeljite oba konca nitke skozi ušice v ohišju (sl. 34).
8. Kolut vstavite v ohišje medtem, ko konca nitke potegneta skozi ušico. Prepričajte se, da je vzmet pravilno pozicionirana proti kolutu in ohišju (sl. 34).
9. Ko je kolut nameščen v ohišju, ga močno potisnite v ohišje tako, da je vzmet napeta. Močno potegnite za oba konca rezalne nitke tako, da se le-ta ne zagodzi med kolut in ohišje. S stalnim pritiskom koluta na ohišje zadržite napetost vzmeti in pritrdite vijak v obratni smeri od urnega kazalca. Vijak pritrdite samo z roko (sl. 35).
11. Rezalno nitko skrajšajte na ca. 13 cm, da bo motor v fazi štartanja in zagrevanja manj obremenjen (sl. 15).

OSKRBOVANJE IN VZDRŽEVANJE



POZOR! – Pri oskrbovalnih delih nosite stalno zaščitne rokavice. Nobenega vzdrževanja ne opravljajte, če je motor vroč.

ZRAČNI FILTER (sl. 36+37)

Da bi zračni filter očistili:

1. Odvijte pritrditveni vijak (x) iz pokrova zračnega filtra (sl. 36).
 2. Filter očistite z milom in vodo.
- Nikoli ne uporabite bencina!**
3. Pustite, da se filter posuši na zraku.
 4. Sedaj filter namestite nazaj v obratnem vrstnem redu postopka.

NAPOTEK: Filter zamenjajte, če je obrabljen, poškodovan ali preveč umazan.

POKROV REZERVOARJA / FILTER ZA POGONSKO GORIVO



POZOR: Preden začnete z zamenjavo prosimo, da iz rezervoarja odstranite pogonsko gorivo in ga shranite v za to predvidenem kanistru. Pokrov rezervoarja previdno odprite, da se lahko obstoječi nadtlak počasi zmanjša.

NAPOTEK: Prezračevalni ventil in pokrov rezervoarja naj bosta čista (sl. 38).

1. Sesalno glavo za pogonsko gorivo in filter (A) potegnite iz rezervoarja s kaveljčkom ali sličnim (sl. 39).

2. S kretnjami obračanja snemite sesalno glavo (sl. 39).
3. Nadomestite filter.

NAPOTEK: Obrezovalnika nikoli ne uporabljajte brez filtra za pogonsko gorivo. Posledica so lahko zelo težke poškodbe.

NASTAVITEV UPLINJAČA

Uplinjač je že tovarniško optimalno nastavljen. Če bi bile potrebne nadaljnje nastavitve, se obrnite na Vaš pristojen servis za stranke.

VŽIGALNA SVEČKA

1. Razdalja elektrod vžigalne svečke = 0,6-0,7mm (sl. 40).
2. Privijte vžigalno svečko z vrtilnim momentom 12-15 Nm. Namestite vtič za vžigalne svečke.



POZOR: Vsa vzdrževalna dela, ki v tem Navodilu za uporabo niso navedena, mora opraviti ena od pogodbenih strokovnih delavnic. Za zagotovitev konstantnega delovanja, ki je tudi v skladu s predpisi, se smejo uporabljati samo **ORIGINALNI NADOMESTNI DELI**.

OSTRENJE REZILA ZA NITKO

1. Rezilo (E) odstranite s ščitnika (F) (sl. 41).
2. Rezilo vpnite v primež. Ostrite ga z plosko pilo. Ostrite previdno, da bi ohranili kot ostrenja. Pilite vedno samo v eno smer.

TRANSPORT

- Če boste napravo transportirali z motornim vozilom, jo morate namestiti tako, da ne bo predstavljala nobene nevarnosti in bo varno pritrjena.
- Zagotovite, da med transportom ne bo iztekal bencin. Preprečite škode in poškodbe.
- Pri transportu in skladiščenju naprave je treba namestiti zaščito rezila.

SKLADIŠČENJE

1. Ravnajte se po vseh do sedaj opisanih predpisih o vzdrževanju.
2. Obrezovalnik dobro očistite in odstranite kovinske dele.
3. Izpraznite rezervoar za pogonsko gorivo in pokrov ponovno navijte.
4. Ko je rezervoar prazen, štartajte motor.
5. Pustite motor teči v prostem teku dokler se ne zaustavi, da bi se pogonsko gorivo izpraznilo iz uplinjača.
6. Pustite, da se motor ohladi (približno 5 minut).
7. Popustite vžigalno svečko s ključem za svečke.
8. V zgorevalni prostor dajte čajno žličko čistega olja za 2-taktni motor. Štartno vrstico potegnite večkrat počasi k razdelilcu olja v notranjosti motorja. Ponovno vstavite vžigalno svečko.
9. Aparat vskladiščite na hladnem, suhem mestu, varno pred odprtimi plameni in izvori vročine kot so pretočni grelnik, oljni kotel za ogrevanje itd.

PONOVNI ZAGON

1. Odstranite vžigalno svečko.
2. Na hitro potegnite štartno vrstico, da bi odstranili ostank olja iz zgorevalne komore.
3. Očistite vžigalno svečko in preverite njeno razdalje elektrod. Po potrebi zamenjajte vžigalno svečko.
4. Napravo pripravite za uporabo.
5. Rezervoar napolnite s pravilno mešanico olja in pogonskega goriva. Glej poglavje "**Pogonska goriva in maziva**".

ODPRAVA NAPAK NA MOTORJU

PROBLEM	MOŽEN VZROK	POPRAVILO
Motor ne štarta, ali štarta, ampak ne teče dalje.	Napačen potek štarta.	Upoštevajte napotke v tem Navodilu.
	Napačno nastavljena mešanica v uplinjaču.	Pustite, da Vam uplinjač nastavi pooblaščen servis za stranke.
	Sajasta vžigalna svečka.	Vžigalno svečko očistite/nastavite ali zamenjajte.
	Zamašen filter za pogonsko gorivo.	Zamenjajte filter za pogonsko gorivo.
Motor štarta, vendar ne teče s polno močjo.	Napačna pozicija ročice na čoku.	Ročico namestite na RUN (Pogon).
	Umazana zaščitna mrežica.	Zamenjajte zaščitno mrežico.
	Umazan zračni filter.	Filter odstranite, očistite in ponovno namestite.
	Napačno nastavljena mešanica v uplinjaču.	Pustite, da Vam uplinjač nastavi pooblaščen servis za stranke.
Motor cuka.	Napačno nastavljena mešanica v uplinjaču.	Pustite, da Vam uplinjač nastavi servis za stranke.
Ni učinka pri obremenitvi.		
Motor poskakuje.	Napačno nastavljena vžigalna svečka.	Vžigalno svečko očistite/nastavite ali zamenjajte.
Znatno preveč dima.	Napačno nastavljena mešanica v uplinjaču.	Pustite, da Vam uplinjač nastavi pooblaščen servis za stranke.
	Napačna mešanica pogonskega goriva.	Uporabite pravilno. Mešanica pogonskega goriva (razmerje 40:1).

Odstranjevanje in zaščita okolja

Ostankov olja za mazanje verige oz. mešanice za 2-taktna motorja nikoli ne izlivajte v odtoke oz. kanalizacijo ali zemlino, ampak jih odstranite na okolju prijazen način, npr. na zbirnem mestu.

Če vaša naprave nekega dne ni več uporabna ali pa je uporabljate več, je ne zavržite med gospodinske odpadke, ampak jo zavržite na okolju prijazen način. Previdno izpraznite rezervoar za olje in bencin ter ostanke predajte na zbirnem mestu. Napravo po potrebi oddajte na ustreznem mestu za recikliranje. Plastične in kovinske dele je tukaj mogoče ločiti in posredovati v reciklažo. Informacije o tem boste prejeli tudi na svoji občini ali mestni upravi.

Nadomestni deli

Če potrebujete opremo ali nadomestne dele, se obrnite na naš servis.

Za delo s to napravo ne uporabljajte dodatnih delov razen tistih, ki jih priporoča naša družba. Drugače lahko upravljavci ali osebe, ki so v bližini, utrpijo resne poškodbe, ali pa pride do poškodb naprave.

**CTC UNIT****CTC – UNIT d.o.o., Cesta Dolomitskega odreda 10,
1000 Ljubljana, telefon: 08 205 2540, info@ctc-unit.com****Garancijski list****št.**

Izdelek

Tip

tovarniška št. _____

garancijska doba 24 (štiriindvajset) mesecev

datum izročitve blaga _____

podpis prodajalca _____

Žig

Garancijska izjava

Izdajatelj garancijskega lista prevzame obveznost, da bo izdelek v garancijskem roku brezhibno deloval **in jamči za lastnosti ali brezhibno delovanje v garancijskem roku, ki začne teči z izročitvijo blaga potrošniku.** V garancijskem roku bomo odstranili vse pomanjkljivosti in okvare na izdelku, ki bi nastale ob normalni uporabi izdelka, pod pogojem, da v izdelek niso posegale osebe, ki nimajo pooblastila izdajatelja garancijskega lista in da so bili uporabljeni originalni deli. Če izdelek ne bo popravljen v 45. dneh, ga bomo zamenjali. Garancija velja, če je datum izročitve na garancijskem listu potrjen z žigom in podpisom prodajalca in s predložitvijo originalnega računa o nakupu. V garancijskem roku poravnamo stroške v zvezi z odstranitvijo pomanjkljivosti ali okvar ter stroške morebitnega prevoza pokvarjenega izdelka, če bo izdelek poslan v trgovino v kateri je bil kupljen. Stroške prevoza bomo obračunali po veljavni poštni tarifi. **Reklamacijo izdelka bomo upoštevali samo, če je izdelek v popravilo dostavljen skupaj s celotnim pripadajočim priborom in kompletno originalno embalažo. V primeru, da je aparat poslan na servis v brezhibnem stanju, zaračunavamo stroške diagnostike aparata in prevozne stroške.** Garancijski rok bo podaljšan za toliko dni, kolikor je trajalo popravilo izdelka. Servisiranje izdelka in rezervni deli so zagotovljeni za dobo 3 (treh) let po preteku garancijske dobe; Uradni list RS, št. 73 z dne 29.7.2003. **Ozemeljsko območje veljavnosti garancije:** Republika Slovenija

Opozorilo: Garancija ne izključuje pravic potrošnika, ki izhajajo iz odgovornosti, prodajalca za napake na blagu. Dajalec garancije jamči za lastnosti ali brezhibno delovanje v garancijskem roku, ki začne teči z izročitvijo blaga potrošniku

POOBLAŠČENI SERVIS:

Garantiedauer:

Die Garantie beträgt 2 Jahre ab Übergabe. Es gilt der Original Rechnungsbeleg oder Rechnungskopie als Nachweis.

Garantiegeber:

ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Deutschland

Geltungsbereich:

Die Garantie richtet sich nur an Verbraucher. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Die Garantie ist gültig innerhalb Deutschlands.

Keine Einschränkung der gesetzlichen Rechte des Käufers:

Für den Käufer bestehen im Rahmen der geltenden innerstaatlichen Rechtsvorschriften über den Verbrauchsgüterkauf gesetzliche Rechte, wie z.B. aus Mängelhaftung (Gewährleistung), welche durch die Garantie nicht eingeschränkt werden.

Inhalt der Garantie:

Im Garantiefall trägt der Garantiegeber die Reparatur- und Materialkosten für defekte Teile. Ist eine Reparatur unwirtschaftlich, behalten wir uns vor dem Kunden ein Austauschgerät zur Verfügung zu stellen. Die Erstattung des Kaufpreises ist im Rahmen der Garantie ausgeschlossen. Porto und Versandkosten innerhalb Deutschlands trägt im Garantiefall die ikra GmbH. Versandkosten aus oder in andere Länder als Deutschland sowie Zoll- und Einfuhrkosten hat der Kunde zu tragen. Reparatur oder Austauschgerät führen nicht zum Neubeginn der Garantie.

Die Garantie besteht nicht oder erlischt in folgenden Fällen:

- Akkus und Verschleißteile
- unsachgemäße oder zweckwidrige Verwendung, z.B. gewerblicher Gebrauch
- Schäden, die durch Verwendung falscher Zubehörteile entstanden sind
- Schäden durch äußere Einwirkung, z.B. Transportschäden, Witterungsschäden, Schlag oder Bruch
- Schäden, die durch falsche Stromspannung entstanden sind (Netzspannung) z.B. bei Verwendung im Ausland
- Reparaturen mit Nichtoriginalteilen (Original Ersatzteile findet man hier: www.ikra.de/ersatzteile/)
- Reparaturen oder Veränderungen, welche nicht durch uns erfolgt sind
- Gewaltanwendungen
- mutwillige Motorüberlastung
- Vorsatz, arglistige Täuschung

Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden, ansonsten erlischt die Garantie. Serviceadressen finden Sie unter www.ikra.de/serviceadressen. Während der Reparatur stellen wir dem Kunden keine Leihgeräte zur Verfügung.

Reparaturkosten, welche nicht unter die Garantie fallen, werden dem Kunden in Rechnung gestellt. Die Vornahme derartiger Reparaturen, die zusätzliche Kosten auslösen, wird vorab mit dem Kunden abgestimmt.

Geltendmachung der Garantie (Garantiefall):

Funktioniert das Produkt während der Garantiedauer nicht oder nicht wie für die Verwendung vorgesehen, handelt es sich um einen Garantiefall.

Bitte wenden Sie sich im Garantiefall an

Telefon: +49 (0) 6071-3003-0

E-Mail: kundenservice@ikra.de

Weitere Serviceadressen, an welche Sie sich im Servicefall gerne wenden können, finden Sie unter www.ikra.de/service-adressen.

Die Geltendmachung des Mangels muss unverzüglich nach Auftreten des Mangels und innerhalb der Garantie erfolgen.

Unsere kompetente Kundenhotline und Technikhotline steht Ihnen während der kompletten Garantiezeit mit Rat und Tat zur Seite. Tritt ein Garantiefall ein, kontaktieren Sie uns und Sie können das defekte Gerät innerhalb Deutschlands kostenfrei an uns senden. Auch der Rückversand des reparierten Geräts oder des ausgetauschten Geräts (Ersatzgerät) zurück zu Ihnen ist für Sie kostenfrei.

Warranty period:

The warranty is valid for 2 years from the handover date. The original invoice or a copy of the invoice serves as proof.

Warranty provider:

ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Germany

Area of validity:

The warranty is only intended for consumers. A consumer is any natural person who concludes a legal transaction for purposes which can predominantly neither be attributed to his commercial nor to his self-employed professional activity.

The warranty is valid in Germany.

No restriction of the legal rights of the buyer:

Within the framework of the applicable national laws on the sale of consumer goods, the buyer has legal rights, e.g. due to liability for defects (guarantee), which are not restricted by the warranty.

Contents of the warranty:

In the event of a warranty claim, the warranty provider shall bear the repair and material costs for defective parts. If a repair is uneconomical, we reserve the right to provide the customer with a replacement device. The refund of the purchase price is excluded within the scope of the warranty. Postage and shipping costs inside Germany that are incurred under warranty shall be borne by ikra GmbH. Shipping costs incurred from or within countries other than Germany, as well as customs and import duties, shall be borne by the customer. Repair or replacement of the device does not lead to the warranty period starting again.

The warranty shall not apply or shall expire in the following cases:

- Batteries and wear parts
- Improper or inappropriate use, e.g. commercial use
- Damages that arise from the use of incorrect accessory parts
- Damage due to external influences, e.g. transport damage, weather damage, impact or breakage
- Damage caused by incorrect voltage (mains voltage), e.g. when used abroad
- Repairs with non-original parts (original spare parts can be found here: www.ikra.de/ersatzteile/)
- Repairs or modifications that have not been carried out by us
- Application of force
- Wilful motor overloading
- Malice, wilful deception

Repairs under warranty may only be carried out by authorised workshops or by the in-house customer service department, otherwise the warranty shall be voided. Service addresses can be found at www.ikra.de/serviceadressen. During the repair we do not provide the customer with any temporary replacement equipment.

Repair costs that are not covered by the warranty will be invoiced to the customer. The customer shall be consulted prior to the performance of any repairs that result in additional costs.

Enforcement of the warranty (warranty claim):

If the product does not function during the warranty period or does not function as intended for use, this is a warranty claim.

In the event of a warranty claim, please contact

Tel: +49 (0) 6071-3003-0

Email: kundenservice@ikra.de

You will find further service addresses, which you are welcome to contact if you require assistance, at www.ikra.de/serviceadressen.

Assertion of the defect must take place immediately after the occurrence of the defect and within the warranty period.

Our competent customer hotline and technical hotline are by your side throughout the complete warranty period with advice and assistance. In the event of a warranty case, contact us and you can send the faulty device to us free of charge. The return shipping of the repaired device or the replacement device back to you is also free of charge.

Durée de garantie:

La garantie est de 2 ans à compter de la remise. La facture originale ou la copie de la facture fait office de preuve.

Garant:

ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Allemagne

Domaine de validité:

La garantie s'adresse uniquement aux consommateurs. Un consommateur est une personne physique qui conclut un acte juridique dans un but qui ne peut pas être imputé à son activité commerciale ou indépendante.

La garantie est valide en Allemagne.

Aucune limitation des droits légaux de l'acheteur :

Dans le cadre des directives légales nationales en vigueur concernant l'achat de biens de consommation, des droits légaux s'appliquent à l'acheteur, par ex. droits issus de la responsabilité en cas de défauts (garantie), et ceux-ci ne sont pas limités par la garantie.

Contenu de la garantie:

Dans le cadre de la garantie, le garant prend en charge les frais de réparation et de matériel pour les pièces défectueuses. Si une réparation n'est pas rentable, nous nous réservons le droit de fournir un appareil de rechange au client. Le remboursement du prix d'achat est exclu dans le cadre de la garantie. Les frais de port et d'expédition en Allemagne sont à la charge de l'entreprise ikra GmbH. Les frais d'expédition en provenance d'autres pays ou vers d'autres pays que l'Allemagne ainsi que les droits de douane et d'importation sont à la charge du client. La réparation ou l'appareil de rechange n'entraînent pas une prolongation de la garantie.

La garantie est exclue ou nulle dans les cas suivants:

- Batteries et pièces d'usure
- Utilisation incorrecte ou non conforme, par ex. usage commercial
- Dommages liés à l'utilisation d'accessoires incorrects
- Dommages liés aux influences extérieures, par ex. dommages causés pendant le transport, aléas climatiques, foudre ou casse
- Dommages liés à une tension électrique incorrecte (tension secteur), par ex. en cas d'utilisation à l'étranger
- Réparations avec des pièces non d'origine (pour les pièces de rechange d'origine, voir : www.ikra.de/ersatzteile/)
- Réparations ou modifications qui n'ont pas été effectuées par notre entreprise
- Usage de la force
- Surcharge délibérée du moteur
- Négligence, tromperie délibérée

Les réparations sous garantie doivent uniquement être réalisées par des ateliers agréés ou par le service clients de l'atelier, sinon la garantie devient nulle. Pour les adresses des services après-vente, voir www.ikra.de/serviceadressen. Pendant la réparation, nous ne mettons pas d'appareils de prêt à la disposition du client.

Les frais de réparation qui ne relèvent pas de la garantie, sont facturés au client. L'exécution des réparations qui génèrent des coûts supplémentaires, nécessite la consultation préalable du client.

Mise en œuvre de la garantie:

Si le produit ne fonctionne pas ou ne fonctionne pas conformément à son usage prévu pendant la période de garantie, il est possible de pouvoir bénéficier de la garantie.

Dans ce cas, contactez-nous :

Tél. : +49 (0) 6071-3003-0

E-mail : kundenservice@ikra.de

Pour les autres adresses des services après-vente que vous pouvez contacter, voir www.ikra.de/serviceadressen.

Tout défaut doit être signalé immédiatement après la survenue du défaut et pendant la période de garantie.

Notre hotline clients/hotline technique compétente se tient à votre disposition pendant toute la durée de la garantie. Si vous voulez bénéficier de la garantie, contactez-nous et retournez-nous gratuitement l'appareil défectueux en Allemagne. Le retour de l'appareil réparé ou de l'appareil remplacé (appareil de rechange) est également gratuit.

Periodo di garanzia:

La garanzia è di 2 anni dalla data di consegna. L'originale o una copia della fattura è da considerarsi documento attestante.

Garante:

ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Germania

Ambito di validità:

La garanzia si estende solo ai consumatori. Si definisce consumatore qualsiasi persona fisica che stipula un negozio giuridico per scopi che esulano prevalentemente da attività commerciali e di libera professione.

La garanzia è valida in Germania.

Nessuna limitazione dei diritti legali dell'acquirente:

Nell'ambito della legislazione nazionale applicabile in materia di vendita di beni di consumo, l'acquirente gode di diritti legali, quali la responsabilità per i difetti (garanzia), che non vengono limitati dalla garanzia.

Contenuto della garanzia:

In caso di richiesta di garanzia, il garante si fa carico dei costi di riparazione e del materiale per i pezzi difettosi. Se una riparazione risulta antieconomica, ci riserviamo il diritto di mettere a disposizione del cliente un dispositivo sostitutivo. Il rimborso del prezzo di acquisto è escluso dall'ambito della garanzia. L'affrancatura e le spese di spedizione sul territorio tedesco sono a carico di ikra GmbH in caso di richiesta di garanzia. Le spese di spedizione da o verso Paesi diversi dalla Germania, nonché le spese doganali e di importazione, sono a carico del cliente. La riparazione o la sostituzione del dispositivo non comporta un nuovo inizio del periodo di garanzia.

La garanzia non sussiste o decade nei seguenti casi:

- Batterie e pezzi soggetti a usura
- Impiego improprio o abusivo, per esempio per uso commerciale
- Danni derivanti dall'impiego di pezzi accessori scorretti
- Danni causati da influssi esterni, per esempio danni di trasporto, danni causati dalle intemperie, urti o rotture
- Danni derivanti da una tensione di corrente scorretta (tensione di rete), per esempio in caso di impiego all'estero
- Riparazioni con pezzi non originali (i pezzi di ricambio originali sono reperibili qui: www.ikra.de/ersatzteile/)
- Riparazioni o modifiche non effettuate da noi
- Uso della forza
- Sovraccarico deliberato del motore
- Premeditazione, inganno con malizia

Le riparazioni in garanzia possono essere effettuate solo da officine autorizzate o dal servizio clienti della fabbrica, pena il decadimento della garanzia. Gli indirizzi di assistenza sono reperibili all'indirizzo www.ikra.de/serviceadressen. Non mettiamo a disposizione del cliente dispositivi in prestito durante la riparazione.

I costi di riparazione non coperti dalla garanzia saranno addebitati al cliente. L'esecuzione di riparazioni di questo tipo, per le quali sono previste spese supplementari, verrà concordata in anticipo con il cliente.

Rivendicazione della garanzia (richiesta di garanzia):

Se il prodotto non funziona durante il periodo di garanzia o non funziona come previsto per l'impiego, ciò costituisce una richiesta di garanzia.

In caso di richiesta di garanzia, si prega di rivolgersi a

Telefono: +49 (0) 6071-3003-0

E-mail: kundenservice@ikra.de

Ulteriori indirizzi di assistenza, a cui rivolgersi in caso di richiesta di assistenza, sono reperibili all'indirizzo www.ikra.de/serviceadressen.

La rivendicazione del difetto deve essere effettuata subito dopo il verificarsi del difetto e nel rispetto del quadro della garanzia.

Le nostre competenti linea dirette per la clientela e linea diretta tecnica sono a disposizione per fornire consulenza e supporto durante l'intero periodo di garanzia. In caso di richiesta di garanzia, basta contattarci per inviarci gratuitamente il dispositivo difettoso entro i confini nazionali tedeschi. Anche la spedizione di ritorno del dispositivo riparato o del dispositivo sostituito (dispositivo di ricambio) è gratuita.

Trajanje garancije:

Garancija 2 godine od primopredaje. Kao dokaz potreban je original računa ili kopija računa.

Pružatelji garancije:

ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Njemačka

Područje primjene:

Garancija je namijenjena samo potrošaču. Potrošač je fizička osoba koja zaključuje pravnu transakciju za svrhe koje pretežno nije moguće pripisati njezinoj komercijalnoj niti samostalnoj poslovnoj aktivnosti.

Garancija vrijedi unutar Njemačke.

Bez ograničavanja zakonskih prava kupca:

U okviru važećih nacionalnih pravnih propisa o kupnji potrošačke robe kupac ima zakonska prava, kao što su npr. prava zbog nedostataka u materijalu (jamstvo), koja nisu ograničena garancijom.

Sadržaj garancije:

U slučaju obuhvaćen garancijom pružatelj garancije snosi troškove popravka i materijala za neispravne dijelove. Ako je popravak neekonomičan, zadržavamo pravo pružiti kupcu zamjenski uređaj. Povrat kupovne cijene u okviru garancije je isključen. Troškove poštarine i otpreme unutar Njemačke u slučaju obuhvaćen garancijom snosi tvrtka ikra GmbH. Troškove otpreme iz drugih država ili u njih te carinske i uvozne troškove snosi kupac. Popravak ili zamjenski uređaj ne predstavljaju ponovno započinjanje garancije.

Garancija ne postoji ili prestaje vrijediti u sljedećim slučajevima:

- akumulatori i potrošni dijelovi
- neispravna ili nenamjenska uporaba, npr. komercijalna uporaba
- oštećenja nastala uporabom pogrešnog pribora
- oštećenja zbog vanjskog djelovanja, npr. štete kod transporta, oštećenja od vremenskih uvjeta, udarac ili lom
- oštećenja nastala zbog pogrešnog električnog napona (mrežnog napona) npr. prilikom uporabe u inozemstvu
- popravci s neoriginalnim dijelovima (originalne rezervne dijelove naći ćete ovdje: www.ikra.de/ersatzteile/)
- popravci ili izmjene koje nismo obavili mi
- primjena sile
- obijesno preopterećivanje motora
- namjera, zlobna prijevarena

Garancijske popravke smiju obavljati samo ovlaštene servisne radionice ili servisna služba proizvođača, inače prestaje valjanost garancije. Adrese servisa naći ćete na adresi www.ikra.de/serviceadressen. Tijekom popravka kupcu ne dajemo najamne uređaje.

Troškovi popravka koji ne podliježu garanciji zaračunat će se kupcu. Obavljanje takvih popravaka uz dodatne troškove prethodno će se usuglasiti s kupcem.

Provedba garancije (slučaj obuhvaćen garancijom):

Ako proizvod tijekom trajanja garancije ne funkcionira ili ne funkcionira kao što je predviđeno, nastao je slučaj obuhvaćen garancijom.

Molimo u slučaju obuhvaćenom garancijom obratite se na

Telefon: +49 (0) 6071-3003-0

E-adresa: kundenservice@ikra.de

Adrese ostalih servisa kojima se možete obratiti u slučaju servisa naći ćete na adresi www.ikra.de/serviceadressen.

Otklanjanje nedostatka mora uslijediti što prije nakon njegovog pojavljivanja i unutar garancijskog razdoblja.

Naša stručna servisna i tehnička služba rado će vas savjetovati i pomoći vam tijekom cijelog garancijskog razdoblja. Ako se pojavi slučaj obuhvaćen garancijom, obratite nam se i neispravan uređaj možete nam besplatno poslati unutar Njemačke. Povrat popravljenog ili zamijenjenog uređaja (rezervnog uređaja) za vas je također besplatan.

Garancijsko obdobje:

Garancija velja 2 leti od dobave. Kot dokazilo je treba predložiti originalni račun ali kopijo računa.

Dajalec garancije:

Ikra GmbH, Schlesier StraÙe 36, D-64839 Münster-Altheim, Nemčija

Področje uporabe:

Garancija je namenjena samo potrošniku. Potrošnik je vsaka fizična oseba, ki sklene transakcijo za namene, ki jih večinoma ni mogoče pripisati njeni pridobitni ali samostojni poklicni dejavnosti.

Garancija velja v Nemčiji.

Brez omejitve pravnih pravic kupca:

Za kupca veljajo zakonske pravice v okviru veljavne nacionalne zakonodaje o potrošniški prodaji, kot npr. iz odgovornosti za napake (jamstvo), ki jih garancija ne omejuje.

Vsebina garancije:

V primeru uveljavljanja garancije dajalec garancije nosi stroške popravila in materiala za poškodovane dele. Če popravilo ni rentabilno, si pridržujemo pravico, da stranki ponudimo alternativni aparat. Povračilo kupnine je v okviru garancije izključeno. Stroške poštne in pošiljanja v Nemčiji v primeru uveljavljanja garancije krije podjetje Ikra GmbH. Stroške pošiljanja iz drugih držav ali v druge države, kot tudi carinske dajatve in stroške uvoza, mora poravnati stranka. Zaradi popravila ali alternativnega aparata garancija ne začne veljati na novo.

Garancija ne velja ali preneha v naslednjih primerih:

- baterije in deli, ki se obrabijo
- nepravilna ali neustrezna uporaba, npr. v komercialne namene
- škoda, ki je nastala zaradi uporabe napačnih dodatkov
- škoda zaradi zunanjih dejavnikov, npr. škoda pri transportu, škoda zaradi vremena, udarca ali padca
- škoda, ki je nastala zaradi nepravilne električne napetosti (omrežna napetost), npr. pri uporabi v tujini
- Popravila z neoriginalnimi deli (originalne nadomestne dele najdete tukaj: www.ikra.de/ersatzteile/)
- popravila ali spremembe, ki jih nismo opravili mi
- nasilna uporaba
- brezobzirna preobremenitev motorja
- namerna prevara

Popravila v sklopu garancije lahko izvajajo samo pooblašene delavnice ali servisna služba, v nasprotnem primeru garancija preneha. Naslove serviserjev najdete na www.ikra.de/serviceadressen. Med popravilom strankam ne damo na voljo nobene nadomestne naprave.

Stroške popravil, ki jih garancija ne pokriva, poravnava stranka. Za izvedbo takšnih popravil, pri katerih nastanejo dodatni stroški, se predhodno dogovori s stranko.

Uveljavljanje garancije:

Če izdelek v garancijskem obdobju ne dela ali ne dela tako, kot je predvideno, gre za uveljavljanje garancije.

Če želite uveljavljati garancijo, se obrnite na:

Telefon: +49 (0) 6071-3003-0

E-pošta: kundenservice@ikra.de

Druge naslove serviserjev, na katere se lahko obrnite, če potrebujete servisne storitve, najdete na www.ikra.de/serviceadressen.

Napako je treba uveljavljati nemudoma po tem, ko nastopi, in v času trajanja garancije.

Naša usposobljena linija za pomoč strankam in tehnična linija za pomoč vam je na voljo v celotnem garancijskem obdobju. Če želite uveljavljati garancijo, stopite v stik z nami, pokvarjeno napravo pa nam v Nemčiji lahko pošljete nazaj brezplačno. Tudi če vam popravljeno ali zamenjano napravo (nadomestno napravo) pošljemo nazaj, je to za vas brezplačno.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / EC DECLARATION OF CONFORMITY



D - erkl rt folgende Konformit t gem   EU-Richtlinie und Normen f r Artikel
GB - explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
FR - d clare la conformit  suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
IT - dichiara la seguente conformit  secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
NL - verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
E - declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el art culo
PT - declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
DK - attesterer f lgende overensstemmelse i medf r af EU-direktiv samt standarder for artikel
SE - f rklarar f ljande  verensst mmelse enl. EU-direktiv och standarder f r artikeln
FIN - vakuuttaa, ett  tuote t ytt   EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
EE - t endab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
CZ - vyd v  n sleduj c  prohl  en  o shod  podle sm rnice EU a norem pro v robek
SI - potrjuje slede o skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
SK - vyd va nasleduj ce prehl  enie o zhode podla smernice E  a noriem pre v robok
HU - a cikkekhez az EU- r nyvonalt  s Norm k szerint a k vetkez o konformit st jelenti ki
PL - deklaruje zgodno c wymienionego poni żej artyku u z nast puj cymi normami na podstawie dyrektyw WE
BG - декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
LV - paskaidro   adu atbilst bu ES direkt vai un standartiem
LT - apib dina  j atitikim  EU reikalavimams ir prek s normoms
RO - declar  urm toarea conformitate conform directivei UE  i normelor pentru articolul
GR - d hl nei t n  k lou n sym r f w i s mf wna me t n O      EK kai ta pr t pta gia to pr oi n
HR - potvr uje sljede u uskla enost prema smjernicama EU i normama za artikl
RU - следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
TR -  r n  ile ilgili AB direktifi eri ve normları gere ince a a ıda a ıklanan uygunlu u belirtir
NO - erkl rer f lgende s msvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel

Benzin Freischneider IBF 25-1

☒	2006/42/EG	☒	2000/14/EG+2005/88/EG	
☒	2014/30/EU	☒	Annex V	☐ Annex VI
☒	2016/1628/EU	Noise: measured L_{WA}		109,7 dB (A)
☒	2017/656/EU	Noise: guaranteed L_{WA}		112 dB (A)

Normen / Standard References:

EN ISO 11806-1:2011,
EN ISO 14982:2009,
AFPS GS 2014:01 PAK

Pr fstelle / Notify Body: **T V S d Industrie
Service GmbH 0036**

M nster, 26.08.2020

Aufbewahrung der technischen Unterlagen:

Matthias Fiedler, Senior Product Manager Ikra GmbH

Matthias Fiedler, Ikra GmbH, Schlesierstrasse 36, 64839 M nster, Germany

SERVICE



Aktuelle Service-Adressen finden Sie immer unter:

Latest service addresses can be found under:

Vous trouvez nos adresses SAV sous:

Las direcciones actuales para asistencia técnica las encuentran siempre con:

www.ikramogatec.com

DE | Ikra Mogatec - Service

c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf
☎ +3725 449-335
☎ +3725 449-324
✉ service.ikra@mogatec.com

AM | UNITOOLS LLC

David Anghaght, 4
0002 Yerevan
☎ +374 10 239697
☎ +374 10 239697
✉ unitools@mygarden.am

AT | Ikra - Reparatur Service

c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf - Deutschland
☎ +43 7207 34115
☎ +49 3725 449-324
✉ info@ikra.de

BE | Muldertechnik

Noorderkijl 1
9571 AR 2 e Exloermond
☎ +31 599 745024
✉ info@muldertechnik.nl

BG | DEZMOMOTORS LTD

Drujba 1, 5038 Str, near block 86a
1592 Sofia
☎ +359 2 4830225
☎ +359 2 9786477
✉ markovad@dezmotors.com

CH | Wetec Service und Verkauf AG

Täferstrasse 14
5405 Baden-Dättwil
☎ +41 56 622 74 66
☎ +41 56 622 89 62
✉ lager@wetec.ch

CY | Lambrou Agro Ltd.

11 Othellos Street, Dali Industrial Zone
2540 Nicosia
☎ +357 22667908
☎ +357 22667157
✉ info@lambrouagro.com.cy

CZ | Drupol, výrobní družstvo

ul. Míru 701
289 03 Městec Králové
☎ +420 604 226 587
✉ zahradnitechika@drupol.cz

DK | Bahn-Larsen

Skov- Have- og Parkmaskiner
Vinkelvej 28
7840 Højslev
☎ +45 48 28 70 20
✉ post@bahn-larsen.dk

EE | Hooldusbuss OÜ

Kabelikopli tee, 5
79221 Kohila vald, Raplamaa
☎ +372 56 678 672
✉ info@hooldusbuss.ee

ES | Yaros Dau

C/ Puigpaltre nº 48, Polígono Industrial UP4
17820 Banyoles (Girona)
☎ +34 902 555 677
☎ +34 972 57 36 00
✉ info@yaros.es
Horario: de 09:00 a 13:00 y 15:00 a 18:00

FI | Railmit Oy

Hakunivahe 1
26100 Rauma
☎ 02-822 2887 arkinen klo. 09.00 – 18.00
☎ 010-293 0263
✉ posti@railmit.fi

FR | Ikra Service France

20 Rue Hermes ZI de la Vigne, Bâtiment 5
31190 Auterive
☎ +33 5 615078 94
☎ +33 5 342807 78
✉ contact@ikrafrance.fr

GB | BGR8 Ltd. c/o Seabourne Group

South Portway Close
Round Spinney
GB-Northampton, NN3 8RH
☎ UK/N.Ireland: 0344 824 3524
✉ customerservice@b-gr8.co.uk

GR | Panos Vrontanis & Co

3 Molas Street
13679 Acharnes
☎ +30 210 2402020
☎ +30 210 2463300
✉ sales@bulbcenter.gr

HR | VAR - ERCO d.o.o.

Šipana Vilorja 14A
10090 ZAGREB
☎ +385 91 571 3164
☎ +385 1 3454 906
✉ var.erco@gmail.com

HU | Tooltechnic Kft.

Fargó u. 52.
H-2030 Erd
☎ +36 1 330 4465
☎ +36 1 283 6550
✉ alkatresz@tooltechnic.net

IN | Agritech Floritech Inc.

206 - B Rajindera Arihant Tower
B-1 Community Centre Janak Puri
New Delhi - 110058 / India
☎ +91 11 45662679
☎ +91 11 25597432
✉ info@agrifloritech.com

IR | BGR8 Ltd. c/o Seabourne Group

South Portway Close, Round Spinney
Northampton, NN3 8RH
☎ +353 1890 8823 74
☎ +44 113 385 1115
✉ enquiries@gardenhomepower.com

IT | Ikra Service Italia, by BRUMAR

Loc. Valgera 110/B
14100 ASTI (AT)
☎ +39 0141 477309
☎ +39 0141 440385
✉ brumargp@brumargp.it

JO | Taha & Qashou Agri Co. (LLC)

205 Mekka Street
Amman 11821, Jordan
☎ +962 6 585 0251
☎ +962 6 582 5728
✉ info@tahaandqashou.net

LT | Ikra Lithuania

Kalvarijų g. 206
08314 Vilnius
☎ +370 641 76434 / +370 6491 5665
✉ parduotuve@fokusgroup.lt

LU | Bobinage Georges Back

53 Rue Nic. Meyers
4918 Bascharage
☎ +352 507622
☎ +352 504889

MK | FEROLEKTRO D.O.O.

Str.Nikola Parapunov br.35A/3
1000 Skopje
☎ +389 2 3063190
☎ +389 2 3063190
✉ fero@t-home.mk

MD | IOLSOM S.R.L.

Mateveci Str., 38/1
2009 Chisinau
☎ +373 22 214075
☎ +373 22 225009
✉ iolsomtd@googlemail.com

NL | Muldertechnik

Noorderkijl 1
9571 AR 2 e Exloermond
☎ +31 599 745024
✉ info@muldertechnik.nl

NO | Maskin Importøren AS

Verpelveien 34
1540 Vestby
☎ +47 64 95 35 00
☎ +47 64 95 35 01
✉ post@maskinimp.no

PL | Victus-Emak Sp. z o.o.

ul. Karpija 37
61-619 Poznań
☎ 61 823 83 69
☎ 61 820 51 39
✉ serwis@victus.com.pl

PT | Cabostor LDA.

Zona Ind. do Salgueiro, Lote 29 Pav.B
3530-259 Mangualde
☎ +351 939 134 145
☎ +351 232 619 431
✉ Spv.ikra@vilcol.pt

RO | BRONTO COMPROD S.R.L.

Str. Corneliu Coposu nr. 35-37
400235 Cluj-Napoca
☎ +40 264 435 337
☎ +40 264 406 703
✉ tehnic@bronto.ro

SE | Ikra Service Sweden

Verkstadsgratan 8
57341 Tranås
☎ +46 763 268982
✉ ikrawinbladh@gmail.com

SI | BIBIRO d.o.o.

Tržaška cesta 233
1000 Ljubljana
☎ +386 1 256 4868
☎ +386 1 256 4867
✉ bibiro.ljubljana@siol.net

SK | AGF Invest s.r.o.

Hliníková 365/39
95201 Vrable
☎ +421 02 62 859549
☎ +421 02 62 859052
✉ info@agfinvest.sk

TR | ZİMAŞ Ziraat Makinaları San. ve Tic. A.Ş.

1202/1 Sokak No:101/G Yenışehir
35110 İZMİR
☎ +90 232 4364618/4594094
☎ +90 232 4364619
✉ info@zimasziraat.com

UA | TOB „TK „Євроінструмент“ (LLC “TC “Euroinstrument”)

б/п. І. Ленце, 79
04080 м. Київ, Україна
☎ +38 (044) 332-24-12 / +38 (068) 424-41-55
✉ ikra@eurotools.com.ua